

Schulplaner Unser Katalog

- **Lernplaner**
- **Grundschulhefte**
- **Lerntagebücher**



Website



scan mich

Kontakformular



scan mich

Digitaler Katalog



scan mich

Seitenfolge



scan mich

Bei Fragen beraten wir Sie gerne persönlich unter:
(06201) 70 49 184 oder per Mail unter **info@sciwie.de**



Herzlich Willkommen

Auf den folgenden Seiten haben wir einige Vorlagen für Ihre Hausaufgabenhefte und Lerntagebücher zusammengestellt.

Alle Inhalte können Sie selbstverständlich individuell nach Ihren Wünschen in Design und Format anpassen.

Von Ihnen gestellte schulindividuelle Seiten integrieren wir gerne in das von Ihnen gewählte Design.

Wir freuen uns von Ihnen zu hören,

Herzliche Grüße

Reinhard Löffelholz



Unsere Vorteile

- Wir produzieren in Deutschland
- komplett farbiger Umschlag als Standard
- Ihre Schultermine im Jahreskalender und der Wochenübersicht (bis zu 20 Terminen kostenlos)
- Alle Seiten können Sie individuell anpassen
- Alle Preise inklusive Mehrwertsteuer
- Persönliche AnsprechpartnerInnen

Unser Umweltplus

- **FSC-zertifizierter Druck / FSC-zertifiziertes Papier**
- **Strom aus Sonnenenergie**
- **das verwendete Papier enthält standarmäßig einen Altpapieranteil**
- **PEFC-Gütesiegel für verantwortungsbewusste Waldbewirtschaftung (Ökologie, Ökonomie, soziale Aspekte)**
- **wir bieten Hefte mit Klebebindung an, so kann auf zusätzlichen Kunststoff für Bindung und Umschlag verzichtet werden**
- **auch bei einer Spiralbindung kann auf die Deck- und Abschlussfolie verzichtet werden**
- **Papier, Spirale sowie die Deck- und Abschlussfolie sind recycelbar** (Die Spirale durch Drehen oder Durchschneiden herauslösen und alles getrennt entsorgen.)

Inhalt

Vorwort	S. 1	Vorwort.....1-2
Unser Produkte und Bestellablauf	S. 8	Inhalt.....3-7
Preise und Extras	S. 17	Unsere Produkte.....8-9
Titelseiten	S. 25	Bestellablauf.....10-15
Wochenseiten	S. 33	Abgabetermine.....11
Persönliches	S. 47	Korrekturphase und Lieferung.....11
Schulinfos	S. 55	Nachdruck.....11
Kalender	S. 67	Druckdaten.....12
Organisation	S. 79	Sie möchten Ihr Heft selbst gestalten?.....13
		Seitenfolge Beispiel.....14
		Seitenfolge Original.....15
		Werbeteiligung.....16
		Preisgestaltung.....17
		Extras.....18-22
		Register.....20
		Heft für Bequeme (gekürzte Seiten).....20
		Grundschulseiten mit Symbolen.....21
		Musterheft.....22
		Titelseiten.....25-30
		Wochenseiten.....33-41
		Wochenseiten Grundschule.....42-44
		Infoseite.....47-49
		Das bin ich.....50-51
		Meine Freunde.....52
		Meine Schule.....55-56
		Was tun wenn?.....57
		Infobox für Erziehungsberechtigte.....58-59
		Meine Schule.....60-61
		Was tun wenn?.....62
		Infobox für Erziehungsberechtigte.....63-64
		Kalender / Ferientermeine.....67
		Jahresübersicht, 6 Monate pro Seite.....68
		Jahresübersicht, 3 Monate pro Seite.....69
		Jahresübersicht, 2 Monate pro Seite.....70
		Jahresübersicht in Farbe.....71
		Jahresübersicht in sw.....72
		Österreich-Kalender.....73
		Kalender / Ferientermeine.....74
		Jahresübersicht, 6 Monate / Seite.....75
		Jahresübersicht, 3 Monate / Seite.....76
		Stundenpläne.....79-82
		To-do-Liste.....83
		Notizen.....84

besonders für Grundschulen geeignet



Organisation..... S. 84

Notenliste.....	85-88
Klassenarbeiten.....	89
Passwörter.....	90-91
Namensschild.....	92
Stundenplan.....	93-94
To-do-Liste.....	95
Notizen.....	95
Noten.....	96
Klassenarbeiten.....	97
Notenliste	98
Passwörter.....	99
Namensschild.....	100

**Kommunikation S. 103**

Entschuldigungen.....	103-104
Entschuldigungen von Fehlstunden	105
Fehlzeiten / Verspätungen	106-107
Frühzeitige Entlassung	108-109
Mitteilungen an Eltern	110-112
Telefonkette.....	113
Das hat Du toll gemacht.....	114
Entschuldigungen.....	115-116
Entschuldigungen von Fehlstunden	117
Verspätungen.....	118
Mitteilungen an Eltern	119-120
Telefonkette	121
Das hast Du toll gemacht	122

**Tipps und Tricks..... S. 125**

Sicher surfen im Internet	125
Suchmaschinen und Nachschlagewerke	126
Streit und Gesprächsregeln.....	127-128
KlassensprecherInn.....	129
Umwelttipps.....	130
KlassensprecherInn	131
Regelverletzungen.....	132
Stopp-Regeln	133
Streit-, Gesprächsregeln.....	134

**Achtsamkeit und Glück S. 137**

Wie geht es mir?.....	137
Glück	138-141
Mein Stimmungskalender.....	142
Mobbing! Was nun?.....	143-144

**Lernmethoden S. 147**

Lernregeln.....	147
Tipps für Hausaufgaben	148
Operatoren	149
Checkliste Heftführung.....	150
Fünf-Schritt-Lesetechnik.....	151
Techniken des Zusammenfassens	152
Präsentation/Referat	153
Plakate gestalten	154
PowerPoint-Präsentation	155

**Lernmethoden S. 147**

Lernen mit Karteikarten	156
Wochenplanung	157
Lernregeln	158
Tipps für Hausaufgaben	159-161
Umgang mit dem Lernplaner	162
Checkliste nächster Tag.....	163-164

**Karten S. 167**

Weltkarte	167-168
Europa-Karte	169-170
Deutschland-Karte	171-172
Österreich-Karte.....	173
Europa mit Flaggen	174-175
Welt-Karte	176-177
Europa-Karte	178-180
Deutschland-Karte	181-182

**Fächerspezifisches S. 185**

Grundbegriffe Mathe	185
Formelsammlungen	186-187
Mathe / Grundlagen	188-189
Mathe / Algebra	190-193
Mathe / Geometrie	194-201
Mathe / Trigonometrie	202-203
Deutsch / Rechtschreibstrategien	204
Deutsch / Grammatik	205
Französisch/ Verben	206
Englisch / Irregular Verbs	207
Englisch / Classroom Phrases	208
Periodensystem der Elemente	209
Prinzipien im Sportunterricht	210
Die Tastatur	211
Christliche Feste	212
Islamische Feste	213
Jüdische Feste	213
Die 5 Weltreligionen	213
Das Einmaleins	214
Formelsammlung	215
Mathe Fachbegriffe	215
Maßeinheiten	216
Grammatik-Regeln	217
Rechtschreibstrategien	218
Satzglieder	219
Classroom-Phrases	220
Englische Zahlen	221
Prinzipien im Sportunterricht	222

**Unterhaltung S. 225**

Rätselgeschichten	225
Witze	225
Mandalas	226
Denksport	227
Kreuzworträtsel.....	228



Unterhaltung S. 225

Lehrkräfteplaner S. 241

Lerntagebuch / LOG-Buch S. 249

Klassenbuch S. 261

Verlagsprodukte S. 278

Rechenrätsel	229
Worträtsel	230
Worträtsel und Witze	231
Rätsel	232
Suchbilder	233
Malen nach Zahlen	234
Mandalas	235
Ausmalbilder	236
Ausmalbilder jahreszeitlich	237

Lehrkräfteplaner	241
Persönliches	242
Stundenplan	242
Klassenliste	243
Multifunktionale Liste	244
Kalender	245
Sitzplan	246
Klassenarbeiten	246
Liste der Lehrkräfte	246

Lerntagebuch / LOG-Buch	249
Wochenplanung	250-253
Projektübersicht	254
Klassenregeln	255
Motivation	256
Reflexion Unterrichtsstunde	257
Reflexion Monatsübersicht	258

Klassenbuch	261
Anfangsseiten	262
Lehrkräfte	263
Ämter / Zugang / Abgang	263
Veranstaltungen / Schulungen	264
Belehrungen	265
Stundenplan	266
SchülerInnenliste	267
Multifunktionale Liste	268-269
Versäumnislisten	270
Klassenarbeiten / Tests / Übungen	271
Sitzplan	272
Notizen	273
Jahres und Projektplaner	274
Wochenseiten	275-277

Rückwärtssuche	278-279
Abi- und Abschlusszeitung	280
Schulhefte	281
Schulportfolio	282
Impressum	238

Grundschule

Inhaltsverzeichnis für Grundschulhefte



Vorwort	1-2
Inhalt	3-7
Unsere Produkte + Bestellablauf	8-16
Unsere Produkte	8-9
Bestellablauf	10-15
Abgabetermine	11
Korrekturphase und Lieferung	11
Nachdruck	11
Druckdaten	12
Sie möchten Ihr Heft selbst gestalten?	13
Seitenfolge Beispiel	14
Seitenfolge Original	15
Werbebeeteiligung	16
Preise + Extras	17-21
Preisgestaltung	17
Extras	18-22
Register	19
Heft für Bequeme (gekürzte Seiten)	20
Grundschulseiten mit Symbolen	21
Titelseiten	25-30
Wochenseiten Grundschule	42-44
Persönliches	50-52
Das bin ich	50-51
Meine Freunde	52
Schulinfos	60-64
Meine Schule	60-61
Was tun wenn?	62
Infobox für Erziehungsberechtigte	63-64
Kalender	74-76
Kalender / Ferientermeine	74
Jahresübersicht, 6 Monate / Seite	75
Jahresübersicht, 3 Monate / Seite	76
Organisation	93-100
Stundenplan	93-94
To do-Liste	95
Notizen	95
Noten	96
Klassenarbeiten	97
Notenliste	98
Passwörter	99
Namensschild	100
Kommunikation	115-122
Entschuldigungen	115-116
Entschuldigungen von Fehlstunden	117
Verspätungen	118
Mitteilungen an Eltern	119-120
Telefonkette	121
Das hast Du toll gemacht	122
Tipps und Tricks	131-134
Klassenarbeiten	131
Regelverletzungen	132
Stopp-Regeln	133
Streit-, Gesprächsregeln	134
Lernmethoden	158-164
Lernregeln	158
Tipps für Hausaufgaben	159-161
Umgang mit dem Lernplaner	162
Checkliste nächster Tag	163-164
Karten	176-182
Welt-Karte	176-177
Europa-Karte	178-180
Deutschland-Karte	181-182
Fächerübergreifendes	214-222
Das Einmaleins	214
Formelsammlung	215
Mathe Fachbegriffe	215
Maßeinheiten	216
Grammatik-Regeln	217
Rechtschreibstrategien	218
Satzglieder	219
Classroom-Phrasen	220
Englische Zahlen	221
Prinzipien im Sportunterricht	222
Unterhaltung	229-237
Rechenrätsel	229
Worträtsel	230
Worträtsel und Witze	231
Rätsel	232
Suchbilder	233
Malen nach Zahlen	234
Mandalas	235
Ausmalbilder	236-237
Impressum	238

Unsere Produkte und Vorlagen – so individuell wie Ihre Schule

Alles ist machbar, zumindest fast :) Bei uns können Sie alle Seiten frei nach Ihren Vorstellungen und persönlichen Bedürfnissen gestalten. Alternativ wählen Sie Vorlagen aus unserem umfangreichen Angebot aus und entscheiden, ob diese in Farbe oder schwarz/weiß sein sollen. So werden Ihre Hefte so individuell wie Ihre Schule.

Änderungswünsche übernehmen wir gerne in allen Bereichen. Diese sind bereits im Preis inklusive. Schuleigene Termine können ebenfalls übernommen werden. Die Wochenseiten sind bereits an Ihr Bundesland angepasst.

Neben der klassischen Klebebindung bieten wir ebenfalls eine Plastikspiralbindung inklusive Deck- und Abschlussfolie an. Falls Sie sich eine Klarsichthülle oder Dreiecktasche zum Aufbewahren von Dokumenten wünschen, integrieren wir diese gerne in Ihr Heft.

Besondere Abschnitte sowie auch ein komplett eigenes Heft für Ihre Schulanfänger oder Abgänger stellen wir gerne für Sie zusammen. Auch dieser Service ist bereits in unseren Preisen enthalten.

Grundschulhefte

Optimal auf die Bedürfnisse der Kleinsten abgestimmt.

Das erste Hausaufgabenheft sollte besonders kindgerecht sein.

Hier gibt es viel Platz zum Eintragen der Aufgaben. Mit Farben und Symbolen lassen sich beispielsweise Wochentage oder Fächer unterscheiden. Möglich ist es auch, jeder Woche ein Symbol/Bild zuzuweisen. (Infos dazu ab S. 21) Lerntipps und Fachspezifisches sind an die Belange der Grundschule angepasst.

→ [Unsere Vorlagen für die Grundschule erkennen Sie an diesem Symbol:](#)



Schulplaner

Hier geht es vor allem um die Belange der weiterführenden Schulen. Der Schulplaner soll Lernbegleiter und Wegweiser zum erfolgreichen Lernen sein. Im Mittelpunkt stehen die Wochenseiten mit der Hausaufgabenorganisation, welche selbstbestimmtes Lernen unterstützen. Je nach Bedarf werden hier Ziele definiert und Elemente der Selbsteinschätzung ermöglicht. Fachspezifische Seiten, Kommunikationselemente und Organisatorisches sind hier an die Bedürfnisse der Sekundarstufe I und II angepasst.

→ [Wählen Sie frei aus allen Vorlagen aus.](#)

Lerntagebücher / Log-Bücher

Das Lerntagebuch ist besonders auf die Bedürfnisse der Gemeinschaftsschulen abgestimmt. Aber auch in anderen Schulformen werden Log-Bücher mittlerweile sehr gerne verwendet.

Sie sollen dazu anleiten, individuelle Lern- und Arbeitsstrategien zu entwickeln. Die Selbstorganisation der SchülerInnen steht im Mittelpunkt. Wie ein Log-Buch in der Schifffahrt bietet es die Möglichkeit, einerseits zu dokumentieren und andererseits das Geschriebene zu reflektieren und neue Entwicklungsschritte zu gehen. Hilfreich sind hierbei auch Möglichkeiten zur Einschätzung durch Lehrkräfte.

→ [Vorschläge für Log-, Lerntagebücher finden Sie ab S. 245](#)

Natürlich sind auch alle anderen Vorlagen wählbar.

Lehrkräfte-Planer → ab S. 241

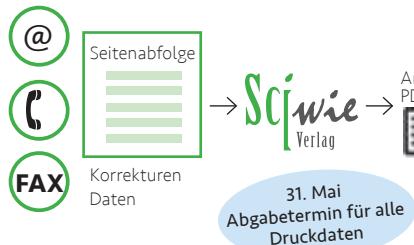
Klassenbücher → ab S. 261

Schulhefte, Flyer und Co → ab S. 280

Wir beraten Sie gerne persönlich unter:

(06201) 70 49 184 oder per Mail unter **info@sciwie.de**.

Bestellablauf



Sie möchten ein Hausaufgabenheft oder Schulplaner bei uns bestellen:
Dann freuen wir uns, wenn Sie uns per Mail, Telefon oder Fax darüber informieren.

Sind Sie bereits Kunde bei uns? In diesem Fall schicken Sie uns gerne Ihre Änderungswünsche gerne formlos per Mail.

Für alle Neukunden:

Bitte erstellen Sie eine **Seitenabfolge** Ihres Heftes (eine Vorlage finden Sie auf S. 14/15) und senden Sie uns diese gerne per Mail oder Fax zu. Wichtige Dateien und Bilder können sie uns selbstverständlich digital zukommen lassen.

Sobald uns alle Informationen vorliegen, nehmen wir Kontakt mit Ihnen auf, und besprechen gemeinsam das Design Ihres Heftes.



Sie haben weitere Fragen?
Sie wünschen einen anderen Liefertermin?
Sie möchten Hefte nachbestellen?
Bitte kontaktieren Sie uns hierzu persönlich unter **(06201) 70 49 184** oder per Mail unter info@sciwie.de.

Seitenfolge



Abgabetermine

Der Abgabetermin für Ihre Druckdaten ist der **31.05.**
Spätere Termine sind unter bestimmten Voraussetzungen möglich. Bitte kontaktieren Sie uns hierzu persönlich unter **(06201) 70 49 184** oder per Mail unter info@sciwie.de.

Korrekturphase und Lieferung

Nach Erhalt der Daten, gestalten unsere GrafikerInnen Ihr Wunschheft und schicken Ihnen dieses als PDF zur Ansicht zu. Erst wenn Sie restlos zufrieden sind, erhalten Sie von uns eine **Auftragsbestätigung**.

Ihre Hefte werden dann pünktlich in der **letzten Ferienwoche** der Sommerferien bei Ihnen sein. Wir liefern mit DHL und Sie erhalten vorab eine Tracking-Nr. per E-Mail.

Nachdruck

In den ersten 14 Tagen nach Schulstart bieten wir Nachdrucke ab einer Auflage von 20 Exemplaren zu unveränderten Konditionen an. Nach dieser Zeit, suchen wir gemeinsam mit Ihnen nach einer günstigen Lösung für eine Nachproduktion.

Grundsätzlich empfehlen wir zur Vermeidung zusätzlicher Kosten und Wartezeiten 5% mehr Hefte zu bestellen als es der aktuellen Schülerzahl entspricht.

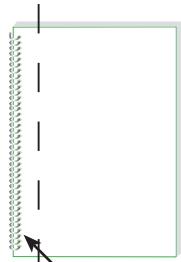
Druckdaten

Sie können Ihr Heft komplett aus den hier vorgestellten Vorlagen erstellen.

Wenn Sie uns einzelne schulintern gestaltete Seiten oder Bilder zusenden, bitten wir Sie Folgendes zu beachten:

Ihre Druckdaten und Bilder können Sie uns in allen gängigen Programmen zur Verfügung stellen. **Optimal ist der Dateityp pdf.**

- Achten Sie darauf, verwendete Schriften einzubinden, oder uns diese mitzuschicken
- Bilder sollten eine Auflösung von mindestens 300 dpi haben
- Legen Sie alle Seiten rundherum 3 mm größer an, als diese tatsächlich sein sollen (Anschnitt)
- Verwenden Sie als Farbeinstellung CMYK
- Legen Sie die Seiten in A5 oder A4 und als Einzelseiten an, je nachdem für welches Format sie sich entscheiden.
(bitte keine Buchversion in Word)
- Bitte legen Sie keine eigenen Seitennummernierungen an



Umschlag: Der farbige Umschlag ist das Aushängeschild Ihres Hausaufgabenheftes und Ihrer Schule. Wir haben ab S. 25 mögliche Titelseiten für Sie zusammengestellt. Sollten Sie uns einen eigenen Entwurf schicken, achten Sie bitte darauf, dass an der Bindungsseite keine wichtigen Informationen stehen. (12 mm)

Bei Fragen zu den einzelnen Punkten, stehen wir Ihnen gerne persönlich unter **(06201) 70 49 184** oder per Mail unter **info@sciwie.de** zur Verfügung.

12 mm Abstand zum Rand

Sie möchten Ihr Heft komplett selbst gestalten?

Ihr Kreativteam hat ein komplett individuelles Heft gestaltet, dass Sie gerne bei uns produzieren lassen würden?

Bitte beachten Sie hierzu folgende Punkte:

Dokument einrichten

- Als Seitengröße verwenden Sie bitte A5 oder A4, je nachdem für welches Endformat des Planers sie sich entscheiden.
- Bitte beachten Sie, dass alle Seiten rundherum 3 mm größer angelegt werden müssen. Dieser Beschnitt wird benötigt, falls eine Hintergrundfarbe ganzseitig angelegt wurde, oder Bilder, Linien, etc. bis an den Seitenrand reichen.
- Das Endformat einer Seite beträgt dann:
A5: 15,4 x 21,6 cm (inklusive 3 mm Anschnitt)
A4: 21,6 x 30,3 cm (inklusive 3 mm Anschnitt)

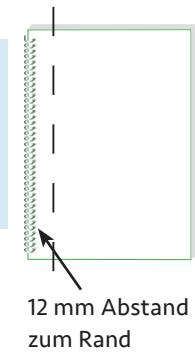
Bilder und Grafiken: Bilder sollten eine Auflösung von mindestens 300 dpi haben.

Dateiformat: Ihre Druckdaten senden Sie uns bitte als PDF zu.

Schriftart: Achten Sie bitte darauf, verwendete Schriften einzubinden.

Umschlag: Der farbige Umschlag ist das Aushängeschild Ihres Hausaufgabenheftes und Ihrer Schule. Wenn Sie uns einen eigenen Titel-Entwurf zusenden, achten Sie bitte darauf, dass an der Bindungsseite keine wichtigen Informationen stehen. (12 mm)

Bei Fragen beraten wir Sie gerne persönlich unter **(06201) 70 49 184** oder per Mail unter **info@sciwie.de**.



12 mm Abstand zum Rand

Seitenfolge

Schulname:	Beispielschule
Bundesland:	musterhessen
Anzahl Hefte:	xxx

Format: A5 Spiralbindung:
 Format: A4 Klebebindung:

- Extras
- Prospekthülle (nur bei Spiralbindung)
 - Dreiektasche
 - Verschlussgummi (beigelegt)
 - Verschlussgummi (konfektioniert)
 - Lineal zum Einklicken (nur bei Spiralbindung)
 - Schutzhumschlag

Seite	Seitenkürzel aus unserem Katalog oder Ihr Dateiname	Bemerkungen	s/w	Farbe	Seite unverändert zum letzten Jahr
Titelseite vorne außen (U1)	Datei: Umschlag20xy.pdf (S.1)			X	
Titelseite vorne innen (U2)	Datei: Umschlag20xy.pdf (S.2)			X	
Titelseite hinten innen (U3)	Anzeige_Baecker_Mehlig.pdf			X	
Titelseite hinten außen (U4)	NA			X	
Innenseiten ↓					
1	P3			X	
2	KF			X	
3	NO			X	
4-5	ST2	Bitte durchnummerieren bis zur 8. Stunde		X	
6-7	JÜ6/1			X	
8-87	WS3F	Bitte Datum und KW einfügen / Ferien raus nehmen (Hessen) statt 'Wochenplan' bitte 'Notizen' schreiben.		X	
88-91	Datei: Schulordnung.doc	Bitte noch Logo (Datei.kgh_logo.jpg) einfügen		X	
92-95	E2	Bitte statt 'zur Kenntnis genommen', einfügen: 'Von FachlehrerIn zur Kenntnis genommen'.		X	
96-97	DV2 / EU2			X	
98-99	Gk1/Gk2	Bitte in Farbe gestalten		X	
100-103	Datei: Fotowettbewerb.pdf			X	X
104	NO			X	

[Zum Kontaktfomular](#)[Zur Seitenfolge](#)

Als Bestandskunde
können sie uns Ihre Änderungen
auch formlos per E-Mail
zusenden.

info@sciwie.de

scan mich



scan mich

Bitte beachten Sie: Die erste und die letzte Innenseite ist eine Einzel- und alle Doppelseiten müssen mit einer geraden Seitenzahl beginnen.

Seitenfolge

Schulname:	
Bundesland:	
Anzahl Hefte:	

Format: A5 Spiralbindung:
 Format: A4 Klebebindung:

- Extras
- Prospekthülle (nur bei Spiralbindung)
 - Dreiektasche
 - Verschlussgummi (beigelegt)
 - Verschlussgummi (konfektioniert)
 - Lineal zum Einklicken (nur bei Spiralbindung)
 - Schutzhumschlag

Seite	Seitenkürzel aus unserem Katalog oder Ihr Dateiname	Bemerkungen	s/w	Farbe	Seite unverändert zum letzten Jahr
Titelseite vorne außen (U1)					✓
Titelseite vorne innen (U2)					✓
Titelseite hinten innen (U3)					✓
Titelseite hinten außen (U4)					✓
Innenseiten ↓					

Bitte beachten Sie: Die erste und die letzte Innenseite ist eine Einzel- und alle Doppelseiten müssen mit einer geraden Seitenzahl beginnen.

Download unter www.sciwie.de oder vergrößern Sie dieses Formular auf 141 %.

Werbeteiligung

Versuchen Sie doch einmal Ihr Heft durch Sponsoring zu finanzieren.



Eine Werbeanzeige der örtlichen Bäckerei, dem Schreibwarenladen, der Nachhilfeschule oder anderen Firmen kann helfen Ihren Planer günstiger zu machen.

Ihr im Preis enthaltener farbiger Umschlag ist der hervorragende Ort, um dort Ihre **Anzeige** zu platzieren.

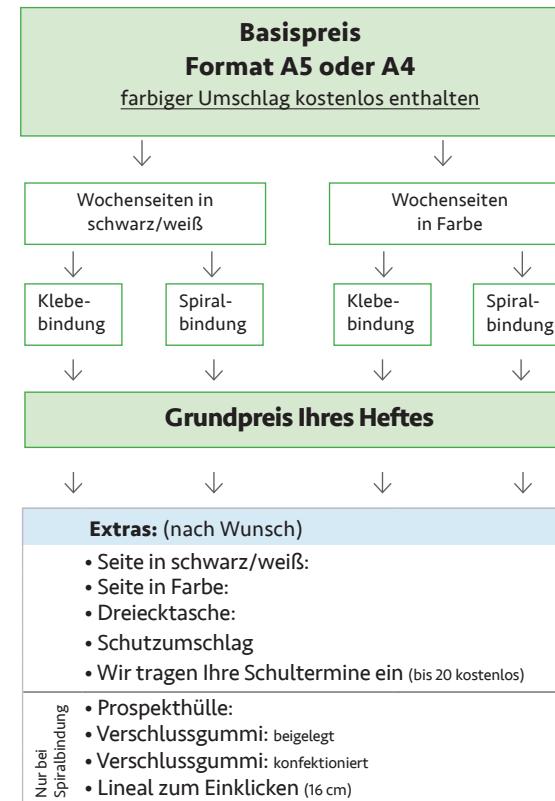
Fragen Sie auch Ihren Förderverein oder die Ehemaligen-Verbände. Oft unterstützen diese den Schulplaner mit einer Spende, oder finanzieren ihn sogar vollständig.



Bei Fragen zur Sponsorensuche, stehen wir Ihnen gerne persönlich unter **(06201) 70 49 184** oder per Mail unter **info@sciwie.de** zur Verfügung.

Unsere Preisgestaltung

Sie bestimmen den Preis und das Aussehen Ihres Schulplaners. Wählen Sie aus unseren Möglichkeiten aus:



Unsere aktuelle Preisliste finden Sie am Ende des Kataloges.

Wochenseiten:
Zwei Seiten pro Woche – Anzahl entsprechend der Schulwochen Ihres Bundeslandes. Auf Wunsch tragen wir gerne Ihre Daten und Schultermine ein.

Klebebindung: Umschlagseiten in Farbe

Spiralbindung: Umschlagseiten in Farbe inkl. Deck- und Abschlussfolie

Extras:
Fügen Sie schulindividuelle Seiten als farbige oder schwarz/weiß Seiten hinzu. Gerne drucken wir hier Ihre Schulordnung, Ihre Lehrerlisten, schulspezifische Fachseiten und anderes ab.
Natürlich können Sie hierzu auch unsere Katalogseiten verwenden.

✓ Weitere Infos zu den Extras auf den nächsten Seiten.



Versandkosten

Ab einem Auftragswert von 300,- € versenden wir kostenfrei. Darunter berechnen wir für eine deutschlandweite Lieferung 10,- €, für einen Versand nach Österreich oder in die Schweiz 15,- € je Auftrag.

Sämtliche Preise verstehen sich inklusive MwSt.



Ausstattung

Unsere Extras auf einen Blick:

- Dreiecktasche
- Prospekthülle
- Verschlussgummi: beigelegt / konfektioniert
- Lineal zum Einklicken
- farbiges Papier
- gekürzte Seiten
- Schutzumschlag
- Eintrag schuleigener Termine
- Register in s/w oder Farbe
- Einzelüberweisung der Hefte

Alle Preise
in der Preisliste
am Ende des Heftes.

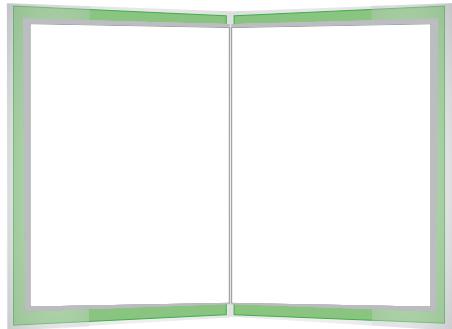
Prospekthülle

Nur bei Spiralbindung



Verschlussgummi

Nur bei Spiralbindung und in A5,
beigelegt oder konfektioniert.

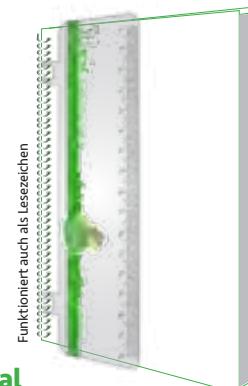


Schutzumschlag

Bei Klebebindung möglich, als extra Schutz.

Vorteile: - Zusätzliche Stabilität

- Langlebigkeit, oft im nächsten Schuljahr wiederverwendbar
- praktische Einstechhülle hinten und vorne inklusive



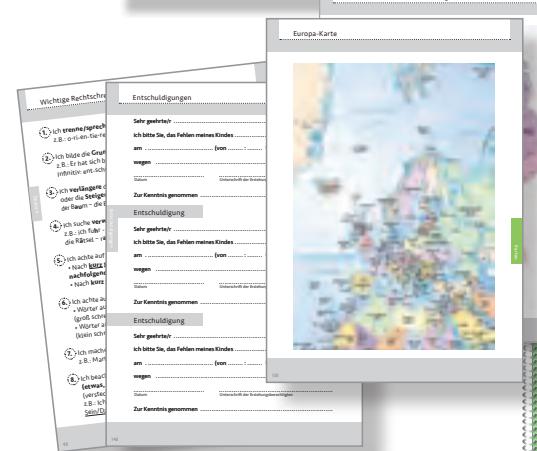
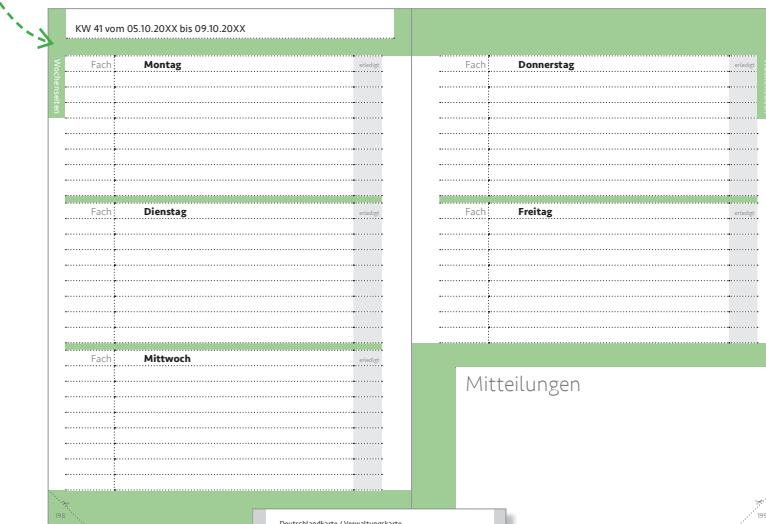
Lineal zum Einklicken

16 cm

Nur bei Spiralbindung

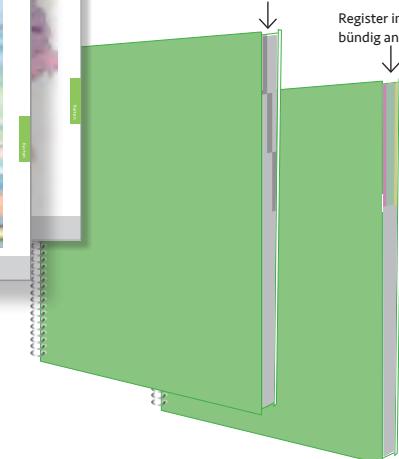
Register am Rand

Ein Register auf jeder Seite, hilft den Überblick zu bewahren.
Egal ob in schwarz/weiß oder in Farbe, lässt sich mit einem Streifen am Rand auch schon von außen eine inhaltliche Struktur erkennen.



Register in s/w,
versetzt angeordnet

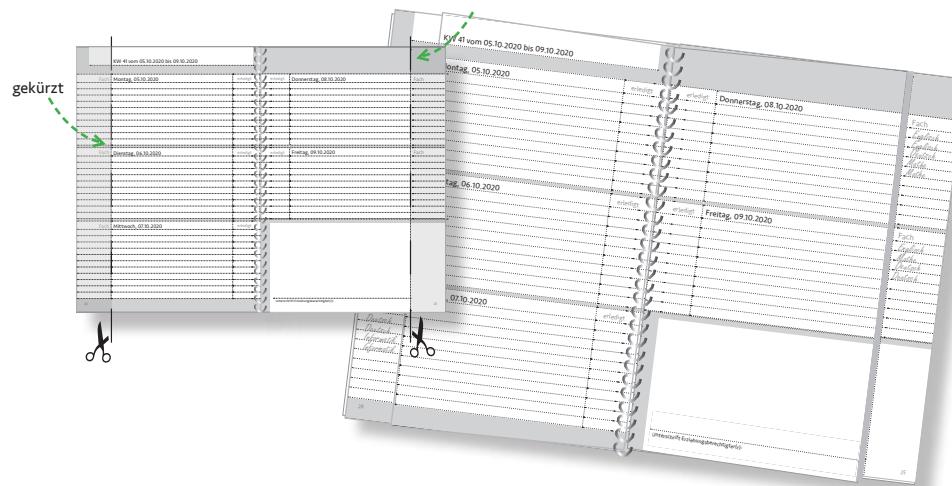
Register in Farbe,
bündig angeordnet



Gekürzte Seiten

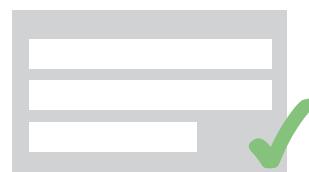
Unser Heft für Bequeme

Ihre SchülerInnen lieben es, wenn sie die Fächer nur einmal eintragen müssen.
Auf Wunsch und für einen kleinen Aufpreis liefern wir Ihre Hefte mit gekürzten Seiten.
Nur bei Spiralbindung möglich.



Einzelüberweisung

Sollte es für Ihre schulinterne Bezahl-Organisation sinnvoll sein, ist es möglich, dass die SUS den Heftpreis direkt auf unser Verlagskonto überweisen. Sie als Schule erhalten dann in regelmäßigen Abständen eine Übersicht der Zahlungseingänge.



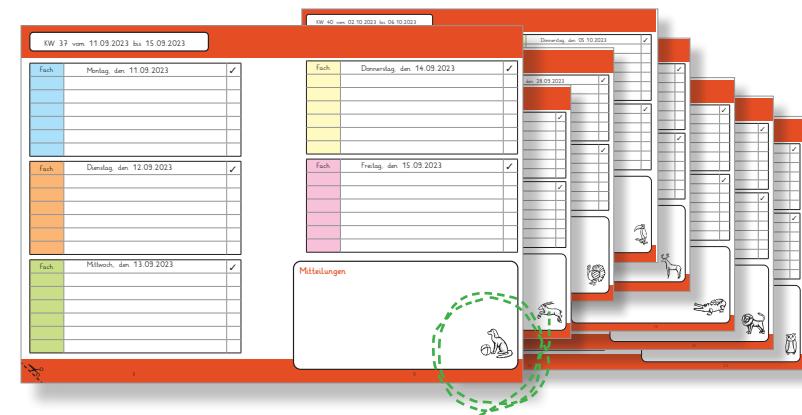
Farbiges Papier

Gerne drucken wir Ihr Heft ganz oder teilweise auf gefärbtes Papier. Hier ist jede Farbwahl möglich.

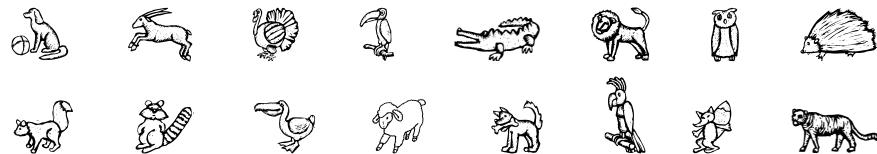


Wochenseiten mit Symbolen

Gerne gestalten wir Ihr Grundschulheft auf jeder Wochenseite mit einem anderen Symbol. So lassen sich die einzelnen Wochen hervorragend unterscheiden.



mit Tiersymbol



mit Symbol



Wählen Sie eine Wochenseite aus und schreiben Sie in das Bemerkungsfeld: mit Symbol oder mit Tiersymbol

Wochenseiten Grundschule → ab S. 42

Musterheft

Gerne erstellen wir Ihnen kostenfrei ein digitales Musterheft.

Sie interessieren sich als Neukunde für unsere Planer oder
Sie möchten Ihren vorhandenen Schulplaner neu gestalten?

Sprechen Sie uns an, wir erstellen Ihnen gerne einen ersten Muster-Entwurf für Ihr neues Heft. Hier kommt es meist noch nicht auf Vollständigkeit an sondern darauf einen ersten Eindruck zu bekommen und dann gemeinsam an der Weiterentwicklung zu arbeiten.

Sie können uns gerne auch Ihre Aufzeichnungen oder Daten per Post oder Mail schicken. Auch unvollständige Daten lassen sich in einem ersten Entwurf integrieren.



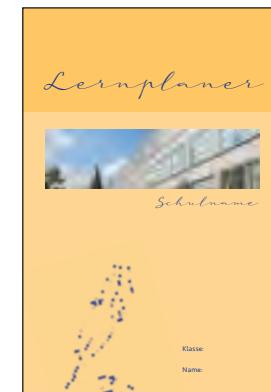
Gedrucktes Exemplar:

Gerne senden wir Ihnen ergänzend zu Ihrem digitalen Musterheft ein gedrucktes Exemplar entsprechend Ihrer Schulrichtung zu. So können Sie sich sowohl von der Haptik als auch der Qualität Ihres neuen Heftes überzeugen.



Titelseiten

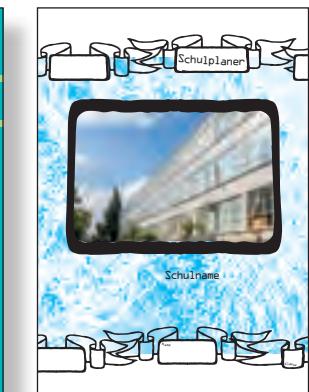
Wählen Sie hier eine Umschlagseite aus oder schicken Sie uns Ihr eigenes Layout.
Wir sind Ihnen gerne behilflich.



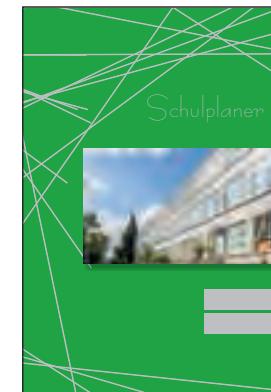
T54



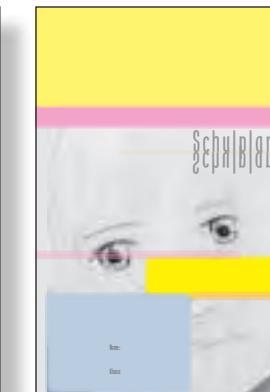
T53



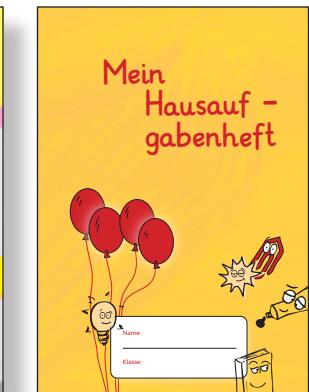
T52



T51



T50



T49

Titelseiten

Gerne fügen
wir auf der Titelseite
Ihren Schulnamen oder
das Schullogo ein.



T48



T47



T46



T45



T44



T43

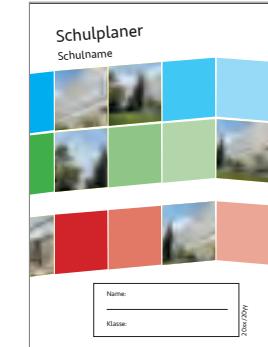
Titelseiten



T42



T41



T40



T39



T38



T37



T36

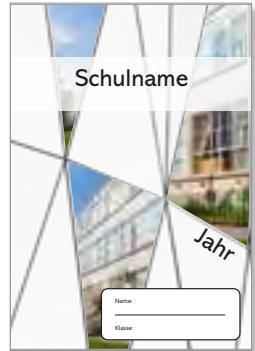


T35



T34

Titelseiten



T33



T32

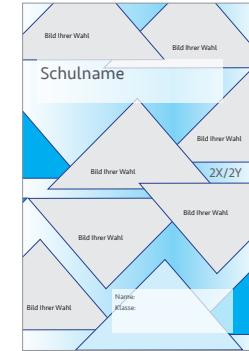


T31

Titelseiten



T24



T23



T22



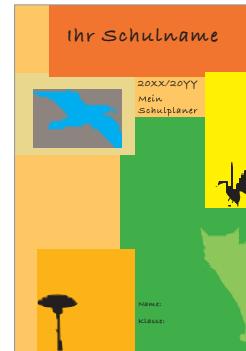
T30



T29



T28



T21



T20



T19



T27



T26



T25



T17



T16



T15

Titelseiten



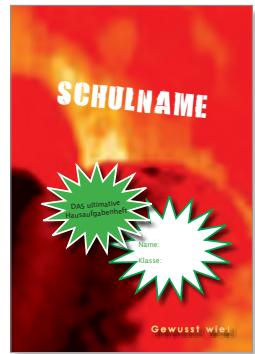
T12



T11



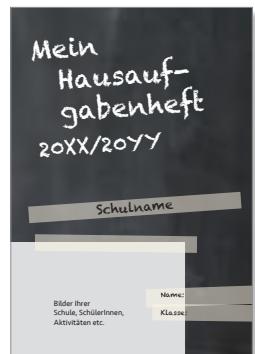
T10



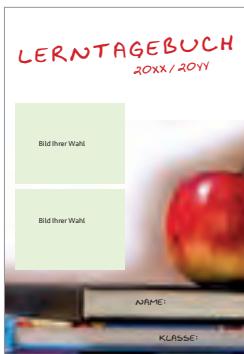
T7



T6



T3



T2



T1

Gerne fügen
wir auf der Titelseite
Ihren Schulnamen oder
das Schullogo ein.

Wochenseiten

Der Hauptteil Ihres **Hausaufgabenheftes** oder **Lerntagebuches** besteht aus den Wochenseiten:

Wir bieten Ihnen:

- viele verschiedene Layouts
- in schwarz/weiß oder in Farbe
- in A5 oder A4
- nach Ihren Wünschen angepasst
- oder von Ihnen komplett individuell erstellt
- die Wochenseiten sind bereits an Ihr Bundesland angepasst



Digitaler Katalog



scan mich

Wochenseiten

Wochenseiten

Wochenseiten

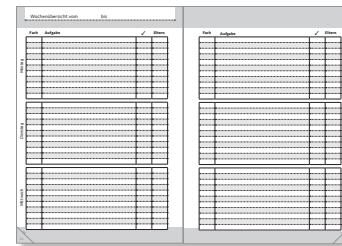
PDF vom 05.10.2020 bis 09.10.2020

Uhrzeit	Uhrzeit	Uhrzeit
00:00	00:00	00:00
00:30	00:30	00:30
01:00	01:00	01:00
01:30	01:30	01:30
02:00	02:00	02:00
02:30	02:30	02:30
03:00	03:00	03:00
03:30	03:30	03:30
04:00	04:00	04:00
04:30	04:30	04:30
05:00	05:00	05:00
05:30	05:30	05:30
06:00	06:00	06:00
06:30	06:30	06:30
07:00	07:00	07:00
07:30	07:30	07:30
08:00	08:00	08:00
08:30	08:30	08:30
09:00	09:00	09:00

Die nächsten 12 Std sind diese Werte von:

00:00 00:00 00:00

Wochenseiten



KW 41 vom 05.10.20XX bis 09.10.20XX

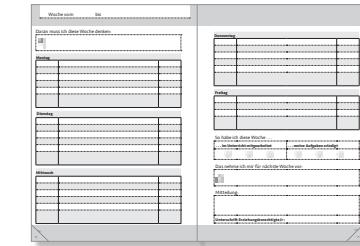
Fach	Aufgabe	✓	Eltern
Montag			
Dienstag			
Mittwoch			
Donnerstag			
Freitag			
Wochenplan			

20

21

WS3

Wochenseiten



KW 41 vom 05.10.20XX bis 09.10.20XX

Daran muss ich diese Woche denken:

Montag

Donnerstag

Dienstag

Mittwoch

Freitag

So habe ich diese Woche . . .

... im Unterricht mitgearbeitet ... meine Aufgaben erledigt

Das nehme ich mir für nächste Woche vor:

18

Mitteilung:

Unterschrift Erziehungsberechtigte/r:

19

WS4

Wochenseiten

Wochenseiten, gekürzt

weitere Infos zu gekürzten Seiten → S. 20

Fach		Stundenthema / Aufgabe	✓
Montag			
Dienstag		nachmittags	
Mittwoch			
Donnerstag			
Freitag			

Mein Lernziel letzter Woche habe ich eingehalten:

Mein Lernziel für die nächste Woche:

keine Hausaufgaben in:

Fach	Datum/LehrerIn
------	----------------

Unterrichtsstörung im Fach:

Fach	Datum/LehrerIn
------	----------------

Mitteilungen:

Unterschrift Erziehungsberechtigte/r Klassenlehrerin

16

Farbige Wochenseiten

Alle Wochenseiten können Sie auch in Farbe bestellen

Gerne können Sie
auch eigene
Farbwünsche äußern

Farbige Wochenseiten

WS3F

Wochenseiten

**Alle Farbseiten
sind auch in schwarz/weiß
bestellbar**

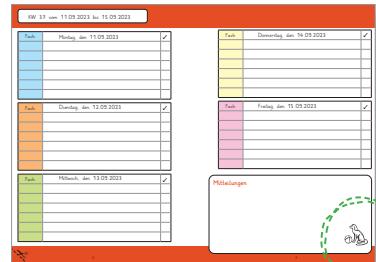
Wochenseiten



Grundschul-Wochenseiten

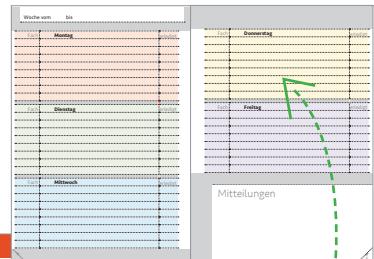
Gerade in der Grundschule ist eine individuelle Gestaltung der Hefte wichtig.
Sprechen Sie uns an, wir gestalten die Seiten ganz nach Ihren Wünschen.

Hier eine Auswahl an Möglichkeiten:

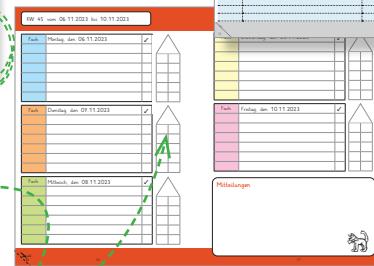


Einfügen von Symbolen oder Bildern

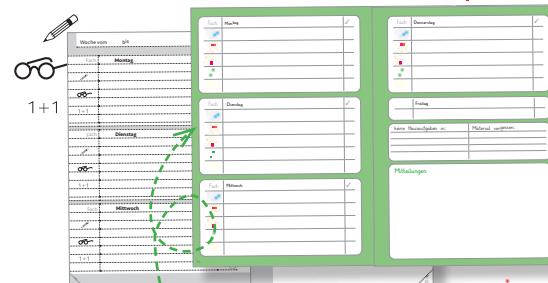
→ s. S. 21



Jeder Tag erhält eine
eigene Farbe. Dies ist in jeder
Wochenseiten-Vorlage möglich.



Rechenhäuschen
für jeden Tag



Jedes Fach erhält ein passendes Symbol.



Jeder Wochentag bekommt ein
geeignetes Bild.



Die Lineatur kann
angepasst werden.

Infoseite

Persönliches

Digitaler Katalog



scan mich

Infoseite

Hier können persönliche Daten eingetragen werden.

Persönliches

Name:

Vorname:

Geburtstag:

Klasse:

Adresse:

PLZ, Ort:

Telefon:

Adresse der Erziehungsberechtigten:

Name:

Telefon privat:

Telefon Arbeit:

Name:

Telefon privat:

Telefon Arbeit:

Weitere wichtige Telefonnummern für den Notfall:

.....

.....

Besonderheiten (Allergien, Krankheiten, etc.):

.....

.....

.....

60

Infoseite

Persönliches

Name und Adresse der Schule:

.....
.....
.....
.....
.....

Schulleitung:

.....

Name:

.....

Klasse:

.....

KlassenlehrerIn:

.....

Deine Adresse:

.....

Telefon:

.....

Mobil:

.....

Email:

Auf Wunsch fügen
wir hier Ihr Logo
und Ihre Adresse ein

IM NOTFALL

Name:

.....

Tel:

.....

Hausarzt:

.....

Telefon:

.....

Adresse:

58



Das bin ich

Das bin Ich

Ich heiße: _____

Meine Adresse: _____

Meine Schule: _____

Meine Telefonnummer: _____

Mein Geburtstag: _____

Meine Klasse: _____

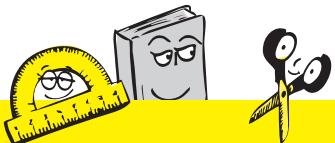
Mein/e KlassenlehrerIn: _____

Notfallnummer: _____

von: _____

Allergien: _____

49




Das bin ich

Das bin Ich

Meine Schule:

.....
.....
.....
.....

Name: _____
Klasse: _____

KlassenlehrerIn: _____

Adresse: _____

Wichtige Telefonnummern:
Tel. zuhause: _____

Allergien: _____

47



Auf Wunsch fügen wir hier Ihr Logo und Ihre Adresse ein



Meine Freunde

Meine Freunde

Name
NAME
NAME
Name
Name
NAME

Meine Schule

Auf Wunsch fügen
wir hier Ihr Logo
und Ihre Adresse ein

Meine Schule

Schulname
Schulstraße
XXXXY Schuldorf

✉ E-Mail:
☎ Telefon:
🌐 Web:

Schulleitung Herr/Frau Xyyzz
Tel: XXXYX/XXYY
Email: musterschule@sciwie.de
Sprechzeiten:

stellv. Schulleitung Herr/Frau Xyyzz
Tel: XXXYX/XXYY
Email: musterschule@sciwie.de
Sprechzeiten:

Sekretariat Herr/Frau Xyyzz
Tel: XXXYX/XXYY
Email: musterschule@sciwie.de
Sprechzeiten:

Ganztag Herr/Frau Xyyzz
Tel: XXXYX/XXYY
Email: musterschule@sciwie.de
Sprechzeiten:

Schulsozialarbeit Herr/Frau Xyyzz
Tel: XXXYX/XXYY
Email: musterschule@sciwie.de
Sprechzeiten:

Hausmeisterin Herr/Frau Xyyzz
Tel: XXXYX/XXYY

Logo

Digitaler Katalog



scan mich

Meine Schule

Meine Schule

Wir tragen Ihre Daten
gerne ein!

Anschrift	Schulname Schulstraße XXXXX Schuldorf	Logo
Telefon	XXXXX/XXXX	
E-Mail	musterschule@sciwie.de	
Homepage	www.musterschule.de	
Schulleitung	Herr/Frau Xyyzz Tel: XXXXX/XXYY Email: musterschule@sciwie.de Sprechzeiten:	
stellver. Schulleitung	Herr/Frau Xyyzz Tel: XXXXX/XXYY Email: musterschule@sciwie.de Sprechzeiten:	
Sekretariat	Herr/Frau Xyyzz Tel: XXXXX/XXYY Email: musterschule@sciwie.de Sprechzeiten:	
Ganztag	Herr/Frau Xyyzz Tel: XXXXX/XXYY Email: musterschule@sciwie.de Sprechzeiten:	
Schulsozialarbeit	Herr/Frau Xyyzz Tel: XXXXX/XXYY Email: musterschule@sciwie.de Sprechzeiten:	
Hausmeisterin	Herr/Frau Xyyzz Tel: XXXXX/XXYY	

Was tun wenn?

Was tun wenn?

Ihr Kind **krank** ist.

- Bitte gleich am ersten Tag anrufen:
Tel:
- schriftliche Entschuldigung der Eltern ins Hausaufgabenbuch
- bei längeren Erkrankungen: ärztliche Bescheinigung

Ihr Kind aus **anderen Gründen** nicht zur Schule kann (z.B. Behördetermin etc.).

- nur mit Bescheinigung oder Stempel

Ihr Kind aus wichtigen Gründen für **ganze Tage** vom Unterricht befreit werden muss.

- schriftlich mit Begründung
- bis 2 Tage: Klassenlehrer
- ab 3 Tage: Schulleitung
- Antrag 1-2 Wochen vor dem Termin
- Ferienverlängerungen sind nicht möglich

Es **Fragen** oder **Probleme** gibt. Oder Sie **Informationen** benötigen.

- Wenden Sie sich gerne an uns:
 - die KlassenlehrerInnen
 - die SchulsozialarbeiterInnen
 - die Schulleitung

Infobox für Erziehungsberechtigte

Infobox für Erziehungsberechtigte	
Ihr Kind kann nicht in die Schule kommen?	<ul style="list-style-type: none"> → Am ersten Tag bis _____ Uhr in der Schule anrufen Telefon: _____ → Bei Rückkehr schriftliche Entschuldigung durch die Erziehungsberechtigten.
Längere Erkrankungen	<ul style="list-style-type: none"> → Bei längerer Krankheit ärztliches Attest notwendig → Meldepflichtige/ansteckende Krankheiten, sind der Schule sofort mitzuteilen
Fehlen stundenweise	<ul style="list-style-type: none"> → z.B. Termine bei Behörden etc. → nur mit Bescheinigung und Stempel
Unterrichtsbefreiung aus einem wichtigem Grund (ganze Tage)	<ul style="list-style-type: none"> → Schriftlich bei der Schulleitung beantragen: → mit Begründung → 4-6 Wochen vorher
Fehlen ohne Entschuldigung	<ul style="list-style-type: none"> → Klassenarbeiten und Tests werden mit der Note 6 bewertet → Fehltage werden im Zeugnis vermerkt
Sport	<ul style="list-style-type: none"> → geeignete Kleidung/Sportkleidung → Hallenschuhe mit einer sauberen und weißen Sohle. → Schmuck und Uhren müssen in der Schultasche bleiben.
Fragen? Probleme? Informationen?	<p>Wir beraten Sie gerne:</p> <ul style="list-style-type: none"> → Lehrkräfte → Schulleitung → Schulsozialarbeit

IN4

Infobox für Erziehungsberechtigte

Infobox für Erziehungsberechtigte	
Verantwortlich für den Schulbesuch sind die Eltern	<ul style="list-style-type: none"> → Die Eltern (Erziehungsberechtigten) sorgen für <ul style="list-style-type: none"> - regelmäßigen Schulbesuch - pünktliches Erscheinen zum Unterricht
Ihr Kind kann nicht in die Schule kommen?	<ul style="list-style-type: none"> → Am ersten Tag bis _____ Uhr im Schulbüro anrufen Telefon: XXXX / YYYYYY oder mailen unter _____ → Bitte denken Sie an die Abmeldung des Essens bis _____ Uhr
Krankheit	<ul style="list-style-type: none"> → schriftliche Entschuldigung der Eltern → Bei längerer Krankheit über drei Tage, ist ein ärztliches Attest notwendig
Sonstige Gründe	<ul style="list-style-type: none"> → Auf Antrag bei der Klassenleitung Freistellung möglich
Fragen? Probleme? Informationen?	<p>Wir beraten Sie gerne:</p> <ul style="list-style-type: none"> → die Lehrer/innen → das Hortteam → die Schulleitung → das Sekretariat

IN5

Wir ergänzen alle Vorlagen gerne mit Ihren Daten und Wünschen



Meine Schule

Wir tragen Ihre Daten
gerne ein!

Meine Schule

Schulname
Schulstraße
XXXXX Schuldorf

E-Mail:
Telefon:
Web:

Logo

Schulleitung



Herr / Frau Xyyzz
Tel: XXXYX / XXXY
Email: musterschule@sciwie.de
Sprechzeiten:

stellv. Schulleitung

Herr / Frau Xyyzz
Tel: XXXYX / XXXY
Email: musterschule@sciwie.de
Sprechzeiten:

Sekretariat



Herr / Frau Xyyzz
Tel: XXXYX / XXXY
Email: musterschule@sciwie.de
Sprechzeiten:

Ganztag



Herr / Frau Xyyzz
Tel: XXXYX / XXXY
Email: musterschule@sciwie.de
Sprechzeiten:

Schulsozialarbeit



Herr / Frau Xyyzz
Tel: XXXYX / XXXY
Email: musterschule@sciwie.de
Sprechzeiten:

HausmeisterIn



Herr / Frau Xyyzz
Tel: XXXYX / XXXY



Meine Schule

Meine Schule

Schulname
Schulstraße
XXXXX Schuldorf

Logo

Telefon

XXXXX / XXXY

E - Mail

musterschule@sciwie.de

Homepage

www.musterschule.de

Schulleitung

Herr / Frau Xyyzz
Tel: XXXYX / XXXY
Email: musterschule@sciwie.de
Sprechzeiten:

stellver. Schulleitung

Herr / Frau Xyyzz
Tel: XXXYX / XXXY
Email: musterschule@sciwie.de
Sprechzeiten:

Sekretariat

Herr / Frau Xyyzz
Tel: XXXYX / XXXY
Email: musterschule@sciwie.de
Sprechzeiten:

Ganztag

Herr / Frau Xyyzz
Tel: XXXYX / XXXY
Email: musterschule@sciwie.de
Sprechzeiten:

Schulsozialarbeit

Herr / Frau Xyyzz
Tel: XXXYX / XXXY
Email: musterschule@sciwie.de
Sprechzeiten:

HausmeisterIn

Herr / Frau Xyyzz
Tel: XXXYX / XXXY





Was tun wenn?

Was tun wenn?

Ihr Kind krank ist.

Bitte gleich am ersten Tag anrufen:
Tel:

- schriftliche Entschuldigung der Eltern ins Hausaufgabenbuch
- bei längeren Erkrankungen: ärztliche Bescheinigung

Ihr Kind aus anderen Gründen nicht zur Schule kann (z.B. Behördetermin etc.).

- nur mit Bescheinigung oder Stempel

Ihr Kind aus wichtigen Gründen für ganze Tage vom Unterricht befreit werden muss.

- schriftlich mit Begründung
- bis 2 Tage: Klassenlehrer
- ab 3 Tage: Schulleitung
- Antrag 1 - 2 Wochen vor dem Termin
- Ferienverlängerungen sind nicht möglich

Es Fragen oder Probleme gibt. Oder Sie Informationen benötigen.

- die KlassenlehrerInnen
- die SchulsozialarbeiterInnen
- die Schulleitung

Infobox für Erziehungsberechtigte

Infobox für Erziehungsberechtigte

Ihr Kind kann nicht in die Schule kommen?



→ Am ersten Tag bis _____ Uhr in der Schule anrufen
Telefon:

→ Bei Rückkehr schriftliche Entschuldigung durch die Erziehungsberechtigten.

→ Bei längerer Krankheit ärztliches Attest notwendig

→ Meldepflichtige/ansteckende Krankheiten, sind der Schule sofort mitzuteilen



Längere Erkrankungen



Fehlen stundenweise



Unterrichtsbefreiung aus einem wichtigen Grund (ganze Tage)



→ Schriftlich bei der Schulleitung beantragen:
→ mit Begründung
→ 4 - 6 Wochen vorher

Fehlen ohne Entschuldigung



→ Klassenarbeiten und Tests werden mit der Note 6 bewertet
→ Fehltag werden im Zeugnis vermerkt



Sport



→ geeignete Kleidung/Sportkleidung
Hallenstufe mit einer sauberen und weißen Sohle.
→ Schmuck und Uhren müssen in der Schultasche bleiben.



Wenden Sie sich gerne an uns:
Fragen? Probleme? Informationen?



Wir beraten Sie gerne:
→ Lehrkräfte
→ Schulleitung
→ Schulsozialarbeit



Infobox für Erziehungsberechtigte

Infobox für Erziehungsberechtigte

Verantwortlich für den Schulbesuch sind die Eltern 	→ Die Eltern (Erziehungsberechtigten) sorgen für - regelmäßigen Schulbesuch - pünktliches Erscheinen zum Unterricht
Ihr Kind kann nicht in die Schule kommen? 	→ Am ersten Tag bis _____ Uhr im Schulbüro anrufen Telefon: XXXX / YYYYY oder mailen unter → Bitte denken Sie an die Abmeldung des Essens bis _____ Uhr
Krankheit 	→ schriftliche Entschuldigung der Eltern → Bei längerer Krankheit über drei Tage, ist ein ärztliches Attest notwendig
Sonstige Gründe 	→ Auf Antrag bei der Klassenleitung Freistellung möglich
Fragen? Probleme? Informationen? 	Wir beraten Sie gerne: → die Lehrer / innen → das Hortteam → die Schulleitung → das Sekretariat

Kalender / Ferientermine

Kalender und Ferientermine 20XX/ 20YY

August 2020	September 2020	Oktober 2020	November 2020
KW Mo Di Mi Do Fr Sa So	KW Mo Di Mi Do Fr Sa So	KW Mo Di Mi Do Fr Sa So	KW Mo Di Mi Do Fr Sa So
31 1 2 3 4 5 6	36 1 2 3 4 5 6	40 1 2 3 4 5 6	44 1 2 3 4 5 6
32 3 4 5 6 7 8 9	37 7 8 9 10 11 12 13	41 5 6 7 8 9 10 11	45 2 3 4 5 6 7 8
33 10 11 12 13 14 15 16	38 14 15 16 17 18 19 20	42 12 13 14 15 16 17 18	46 9 10 11 12 13 14 15
34 17 18 19 20 21 22 23	39 21 22 23 24 25 26 27	43 19 20 21 22 23 24 25	47 16 17 18 19 20 21 22
35 24 25 26 27 28 29 30	40 28 29 30	44 26 27 28 29 30 31	48 23 24 25 26 27 28 29
36 31			49 30

Dezember 2020	Januar 2021	Februar 2021	März 2021
KW Mo Di Mi Do Fr Sa So	KW Mo Di Mi Do Fr Sa So	KW Mo Di Mi Do Fr Sa So	KW Mo Di Mi Do Fr Sa So
49 1 2 3 4 5 6	53 1 2 3	5 1 2 3 4 5 6	9 1 2 3 4 5 6
50 7 8 9 10 11 12 13	1 4 5 6 7 8 9 10	6 8 9 10 11 12 13 14	10 8 9 10 11 12 13 14
51 14 15 16 17 18 19 20	2 11 12 13 14 15 16 17	7 15 16 17 18 19 20 21	11 15 16 17 18 19 20 21
52 21 22 23 24 25 26 27	3 18 19 20 21 22 23 24	8 22 23 24 25 26 27 28	12 22 23 24 25 26 27 28
53 28 29 30 31	4 25 26 27 28 29 30 31	13 29 30 31	

April 2021	Mai 2021	Juni 2021	Juli 2021
KW Mo Di Mi Do Fr Sa So	KW Mo Di Mi Do Fr Sa So	KW Mo Di Mi Do Fr Sa So	KW Mo Di Mi Do Fr Sa So
13 1 2 3 4	17 1 2	22 1 2 3 4 5 6	26 1 2 3 4
14 5 6 7 8 9 10 11	18 3 4 5 6 7 8 9	23 7 8 9 10 11 12 13	27 5 6 7 8 9 10 11
15 12 13 14 15 16 17 18	19 10 11 12 13 14 15 16	24 14 15 16 17 18 19 20	28 12 13 14 15 16 17 18
16 19 20 21 22 23 24 25	20 17 18 19 20 21 22 23	25 21 22 23 24 25 26 27	29 19 20 21 22 23 24 25
17 26 27 28 29 30	21 24 25 26 27 28 29 30	26 28 29 30	30 26 27 28 29 30 31
	22 31		

Feiertage 2020 / 2021

15.08. Mariä Himmelfahrt (BY, SL)	18.11. Buß- und Betttag (SN)	05.04. Ostermontag
03.10. Tag d. dt. Einheit	25./26.12. Weihnachten	01.05. Tag der Arbeit
31.10. Reformationstag (BB, HB, HH, MV, NI, SN, ST, SH, TH)	01.01. Neujahr	13.05. Christi Himmelfahrt
01.11. Allerheiligen (BW, BY, NW, RP, SL)	06.01. Karfreitag	24.05. Pfingstmontag
	02.04. Karfreitag	03.06. Fronteichnahm (BW, BY, HE, NW, RP, SL)

BW: Baden-Württemberg / BY: Bayern / BE: Berlin / BB: Brandenburg / HB: Bremen / HH: Hamburg / HE: Hessen / MV: Mecklenburg-Vorpommern / NI: Niedersachsen / NW: Nordrhein-Westfalen / RP: Rheinland-Pfalz / SL: Saarland / SN: Sachsen / ST: Sachsen-Anhalt / SH: Schleswig-Holstein / TH: Thüringen

	Herbst 2020	Weihnachten 2020/21	Winter 2021	Ostern 2021	Pfingsten 2021	Sommer 2021
Baden – Württemberg	26.10. – 30.10.	23.12. – 09.01.	–	01.06.04. – 10.04.	25.05. – 05.06.	29.07. – 11.09.
Bayern	31.10. – 6.11./18.11.	23.12. – 09.01. 15.02. – 19.02.	29.03. – 10.04.	25.05. – 04.06.	30.07. – 13.09.	
Berlin	12.10. – 24.10.	21.12. – 02.01. 01.02. – 06.02.	29.03. – 10.04.	14.05.	24.06. – 06.08.	
Brandenburg	12.10. – 24.10.	21.12. – 02.01. 01.02. – 06.02.	29.03. – 09.04.	–	24.06. – 07.08.	
Bremen	12.10. – 24.10.	23.12. – 08.01. 01./02.02.	27.03. – 10.04.	14./25.05.	22.07. – 01.09.	
Hamburg	05.10. – 16.10.	21.12. – 04.01. 29.01.	01.03. – 12.03.	10.05. – 14.05.	24.06. – 04.08.	
Hessen	05.10. – 17.10.	21.12. – 09.01.	–	06.04. – 16.04.	–	19.07. – 27.08.
Mecklenburg – Vorp.	05.10. – 10.10./02.03.11.	21.12. – 02.01. 06.02. – 19.02.	29.03. – 07.04.	14./21. – 25.05.	21.06. – 31.07.	
Niedersachsen	12.10. – 23.10.	23.12. – 08.01. 01./02.02.	29.03. – 09.04.	14./25.05.	22.07. – 01.09.	
NRW	12.10. – 24.10.	23.12. – 06.10.	–	29.03. – 10.04.	25.05.	05.07. – 17.08.
Rheinland – Pfalz	12.10. – 23.10.	21.12. – 31.12.	–	29.03. – 06.04.	25.05. – 02.06.	19.07. – 27.08.
Saarland	12.10. – 23.10.	21.12. – 31.12. 15.02. – 19.02.	29.03. – 07.04.	25.05. – 28.05.	19.07. – 27.08.	
Sachsen	19.10. – 31.10.	23.12. – 02.01. 08.02. – 20.02.	02.04. – 10.04.	14.05.	26.07. – 03.09.	
Sachsen – Anhalt	19.10. – 24.10.	21.12. – 05.01. 08.02. – 13.02.	29.03. – 03.04.	10.05. – 22.05.	22.07. – 01.09.	
Schleswig – Holstein	05.10. – 17.10.	21.12. – 06.01.	–	01.04. – 16.04.	14./15.05.	21.06. – 31.07.
Thüringen	17.10. – 30.10.	23.12. – 02.01. 08.02. – 13.02.	29.03. – 10.04.	14.05.	26.07. – 04.09.	

Angegabe ist der erste und letzte Ferientag. Alle Angaben ohne Gewähr.

Digitaler Katalog



scan mich

Jahresübersicht 6 Monate pro Seite

Jahresübersicht August 20XX – bis Januar 20YY											
August 2020			September 2020			Oktober 2020			November 2020		
1. Sa	2. So	KW 34	3. Mi	4. Do	KW 35	5. Fr	6. Sa	KW 36	7. Mo	KW 37	8. Di
9. So	10. Mi	KW 34	11. Do	12. Fr	KW 35	13. Sa	KW 36	14. Mo	KW 37	15. Di	16. Mi
17. So	18. Do	KW 34	19. Fr	20. Sa	KW 35	21. Mo	KW 36	22. Di	KW 37	23. Mi	24. Do
25. So	26. Mi	KW 34	27. Do	28. Fr	KW 35	29. Sa	KW 36	30. Mo	KW 37	31. Di	31. So
1. Mo	2. Di	KW 34	3. Do	4. Fr	KW 35	5. Sa	KW 36	6. Mo	KW 37	7. Do	8. Fr
15. So	16. Mi	KW 34	17. Do	18. Fr	KW 35	19. Sa	KW 36	20. Mo	KW 37	21. Di	22. Mi
29. So	30. Mi	KW 34	31. Do	30. Fr	KW 35	31. Sa	KW 36	30. Mo	KW 37	31. Di	31. So

Jahresübersicht Februar 20XX – bis Juli 20YY											
Februar 2021			März 2021			April 2021			Mai 2021		
1. So	2. Mi	KW 1	3. Do	4. Fr	KW 2	5. Sa	KW 3	6. Mo	KW 4	7. Di	8. Do
9. So	10. Mi	KW 1	11. Do	12. Fr	KW 2	13. Sa	KW 3	14. Mo	KW 4	15. Di	16. Mi
17. So	18. Do	KW 1	19. Fr	20. Sa	KW 2	21. Mo	KW 3	22. Di	KW 4	23. Mi	24. Do
25. So	26. Mi	KW 1	27. Do	28. Fr	KW 2	29. Sa	KW 3	30. Mo	KW 4	31. Di	31. So
1. Mo	2. Di	KW 1	3. Do	4. Fr	KW 2	5. Sa	KW 3	6. Mo	KW 4	7. Di	8. Do
15. So	16. Mi	KW 1	17. Do	18. Fr	KW 2	19. Sa	KW 3	20. Mo	KW 4	21. Di	22. Mi
29. So	30. Mi	KW 1	31. Do	30. Fr	KW 2	31. Sa	KW 3	30. Mo	KW 4	31. Di	31. So

JÜ 6/1
(2 Seiten)

Jahresübersicht 3 Monate pro Seite

Jahresübersicht 20XX/20YY											
August				September				Oktober			
1. Sa	2. So	KW 34	3. Mi	4. Do	KW 35	5. Fr	KW 36	6. Sa	KW 37	7. Mo	KW 38
13. So	14. Mi	KW 34	15. Do	16. Fr	KW 35	17. Sa	KW 36	18. Mo	KW 37	19. Di	KW 38
25. So	26. Mi	KW 34	27. Do	28. Fr	KW 35	29. Sa	KW 36	30. Mo	KW 37	31. Di	KW 38
1. Mo	2. Di	KW 34	3. Do	4. Fr	KW 35	5. Sa	KW 36	6. Mo	KW 37	7. Do	KW 38
15. So	16. Mi	KW 34	17. Do	18. Fr	KW 35	19. Sa	KW 36	20. Mo	KW 37	21. Di	KW 38
29. So	30. Mi	KW 34	31. Do	30. Fr	KW 35	31. Sa	KW 36	30. Mo	KW 37	31. Di	KW 38

Jahresübersicht 20XX/20YY											
November				Dezember				Januar			
1. So	2. Mi	KW 45	3. Do	4. Fr	KW 46	5. Sa	KW 47	6. Mo	KW 48	7. Do	KW 49
13. So	14. Mi	KW 45	15. Do	16. Fr	KW 46	17. Sa	KW 47	18. Mo	KW 48	19. Di	KW 49
25. So	26. Mi	KW 45	27. Do	28. Fr	KW 46	29. Sa	KW 47	30. Mo	KW 48	31. Di	KW 49
1. Mo	2. Di	KW 45	3. Do	4. Fr	KW 46	5. Sa	KW 47	6. Mo	KW 48	7. Do	KW 49
15. So	16. Mi	KW 45	17. Do	18. Fr	KW 46	19. Sa	KW 47	20. Mo	KW 48	21. Di	KW 49
29. So	30. Mi	KW 45	31. Do	30. Fr	KW 46	31. Sa	KW 47	30. Mo	KW 48	31. Di	KW 49

Jahresübersicht 20XX/20YY											
Februar				März				April			
1. So	2. Mi	KW 1	3. Do	4. Fr	KW 2	5. Sa	KW 3	6. Mo	KW 4	7. Do	KW 5
13. So	14. Mi	KW 1	15. Do	16. Fr	KW 2	17. Sa	KW 3	18. Mo	KW 4	19. Di	KW 5
25. So	26. Mi	KW 1	27. Do	28. Fr	KW 2	29. Sa	KW 3	30. Mo	KW 4	31. Di	KW 5
1. Mo	2. Di	KW 1	3. Do	4. Fr	KW 2	5. Sa	KW 3	6. Mo	KW 4	7. Do	KW 5
15. So	16. Mi	KW 1	17. Do	18. Fr	KW 2	19. Sa	KW 3	20. Mo	KW 4	21. Di	KW 5
29. So	30. Mi	KW 1	31. Do	30. Fr	KW 2	31. Sa	KW 3	30. Mo	KW 4	31. Di	KW 5

Jahresübersicht 20XX/20YY											
Mai				Juni				Juli			
1. So	2. Mi	KW 1	3. Do	4. Fr	KW 2	5. Sa	KW 3	6. Mo	KW 4	7. Do	KW 5
13. So	14. Mi	KW 1	15. Do	16. Fr	KW 2	17. Sa	KW 3	18. Mo	KW 4	19. Di	KW 5
25. So	26. Mi	KW 1	27. Do	28. Fr	KW 2	29. Sa	KW 3	30. Mo	KW 4	31. Di	KW 5
1. Mo	2. Di	KW 1	3. Do	4. Fr	KW 2	5. Sa	KW 3	6. Mo	KW 4	7. Do	KW 5
15. So	16. Mi	KW 1	17. Do	18. Fr	KW 2	19. Sa	KW 3	20. Mo	KW 4	21. Di	KW 5
29. So	30. Mi	KW 1	31. Do	30. Fr	KW 2	31. Sa	KW 3	30. Mo	KW 4	31. Di	KW 5

JÜ 3/1 (4 Seiten)

Jahresübersicht 2 Monate pro Seite

Jahresübersicht 20XX/20YY		Jahresübersicht 20XX/20YY	
August	September	Okttober	November
1 Sa	1 Di	1 Do	1 So Allerheiligen
2 So	2 Mi	2 Fr	2 Mo KW 45
3 Mo	3 Do	3 Di	3 So Tag der dt. Einheit
4 Di	4 Fr	4 Mi	4 Mo
5 Mi	5 Sa	5 Do	5 Fr
6 Do	6 So	6 Fr	6 Mo
7 Fr	7 Mo	7 Sa	7 Mo
8 Sa	8 Di	8 So	8 Mo
9 So	9 Mi	9 Mo	9 Fr
10 Mo	10 Do	10 Di	10 Sa
11 Di	11 Fr	11 Mi	11 So
12 Mi	12 Sa	12 Do	12 Mo
13 Do	13 So	13 Fr	13 Sa
14 Fr			
15 Sa Mariä Himmelfahrt			
16 So			
17 Mo			
18 Di			
19 Mi			
20 Do			
21 Fr			
22 Sa			
23 So			
24 Mo			
25 Di			
26 Mi			
27 Do			
28 Fr			
29 Sa			
30 So			
31 Mo			
Jahresübersicht 20XX/20YY		Jahresübersicht 20XX/20YY	
Dezember	Januar	Februar	März
1 Di	1 Fr Neujahr	1 Mo KW 1	1 Mo KW 9
2 Mi	2 Sa	2 Di	2 Di
3 Do	3 So	3 Mi	3 Mi
4 Fr	4 Mo	4 Do	4 Do
5 Sa	5 Di	5 Fr	5 Fr
6 So	6 Mi Hl. Drei Könige	6 Sa	6 Sa
7 Mo	7 Do	7 So	7 So
8 Di	8 Fr	8 Mo KW 6	8 Mo KW 10
9 Mi	9 Sa	9 Di	9 Di
10 Do	10 So	10 Mi	10 Mi
11 Fr	11 Mo	11 Do	11 Do
12 Sa	12 Di	12 Fr	12 Fr
13 So	13 Mi	13 Sa	13 Sa
14 Mo	14 Do	14 So	14 So
15 Di	15 Fr	15 Mo Rosenmontag	15 Mo KW 7
16 Mi	16 Sa	16 Di	16 Di
17 Do	17 So	17 Mi	17 Mi
18 Fr			
19 Sa			
20 So			
21 Mo			
22 Di			
23 Mi			
24 Do			
25 Fr			
26 Sa			
27 So			
28 Mo			
29 Di			
30 Mi			
31 Do			
Jahresübersicht 20XX/20YY		Jahresübersicht 20XX/20YY	
April	Mai	Juni	Juli
1 Do	1 Sa Tag der Arbeit	1 Di KW 1	1 Mo KW 1
2 Fr	2 So	2 Fr	2 Fr
3 Sa	3 Mo	3 Mi KW 1	3 Mi KW 1
4 So	4 Do	4 So	4 So
5 Mo Ostermontag	5 Mi KW 1	5 Mo KW 1	5 Mo KW 1
6 Di	6 Do	6 Di	6 Di
7 Mi	7 Fr	7 Mo	7 So
8 Do	8 Sa	8 Di	8 Fr
9 Fr	9 So Muttertag	9 Mi	9 Fr
10 Sa	10 Mo KW 19	10 Do	10 So KW 19
11 So	11 Di	11 Fr	11 Sa KW 19
12 Mo	12 Mi KW 19	12 Mo KW 19	12 So KW 19
13 Di	13 Fr Christi Himmelfahrt	13 Sa KW 20	13 So KW 20
14 Fr	14 Sa	14 Di KW 20	14 Mi KW 20
15 Sa	15 Do	15 So KW 20	15 Fr KW 20
16 So	16 Sa	16 Mi KW 20	16 Fr KW 20
17 Mo	17 Do	17 Fr KW 20	17 Sa KW 20
18 Di	18 Fr	18 So KW 20	18 Fr KW 20
19 Mi	19 Sa	19 Mo KW 21	19 So KW 21
20 Do	20 So	20 Di KW 21	20 Fr KW 21
21 Fr	21 Mo	21 Mi KW 21	21 Sa KW 21
22 Sa	22 Di KW 21	22 Do KW 21	22 So KW 21
23 So	23 Mi KW 21	23 Fr KW 21	23 Sa KW 21
24 Mo	24 Do KW 21	24 Sa KW 21	24 So KW 21
25 Di	25 Fr KW 21	25 So KW 21	25 Di KW 21
26 Mi	26 Sa KW 21	26 Mo KW 21	26 Fr KW 21
27 Do	27 So KW 21	27 Di KW 21	27 Sa KW 21
28 Fr	28 Mo KW 21	28 Fr KW 21	28 So KW 21
29 Sa	29 Di KW 21	29 Fr KW 21	29 Fr KW 21
30 So	30 Mi KW 21	30 Fr KW 21	30 Fr KW 21
31 Mo	31 Do KW 21	31 Reform KW 21	31 Sa KW 21
Jahresübersicht 20XX/20YY		Jahresübersicht 20XX/20YY	
JÜ 2/1 (6 Seiten)			

JÜ 2/1 (6 Seiten)

Jahresübersicht in Farbe

22XX		22YY	
August	September	Oktober	November
1 Sa	1 Di	1 Do	1 So Allerheiligen
2 So	2 Mi	2 Fr	2 Mo KW 45
3 Mo	3 Do	3 Di	3 So Tag der dt. Einheit
4 Di	4 Fr	4 Mi	4 Mo
5 Mi	5 Sa	5 Mo	5 Fr
6 Do	6 So	6 Di	6 So
7 Fr	7 Mo	7 Fr	7 Mo
8 Sa	8 Di	8 Do	8 Mo
9 So	9 Mi	9 Fr	9 Mi
10 Mo	10 Do	10 Sa	10 So
11 Di	11 Fr	11 So	11 Fr
12 Mi	12 Sa	12 Mo	12 So
13 Do	13 So	13 Di	13 Fr
14 Fr	14 Mo	14 Mi	14 So
15 Sa	15 Di	15 Do	15 Fr
16 So	16 Mi	16 Fr	16 So
17 Mo	17 Do	17 Sa	17 So
18 Di	18 Fr	18 Sa	18 Fr
19 Mi	19 Sa	19 Mo	19 Mi
20 Do	20 So	20 Di	20 Fr
21 Fr	21 Mo	21 Mi	21 So
22 Sa	22 Di	22 Do	22 Fr
23 So	23 Mi	23 Fr	23 So
24 Mo	24 Do	24 Sa	24 Mo
25 Di	25 Fr	25 So	25 Di
26 Mi	26 Sa	26 Mo	26 Mi
27 Do	27 So	27 Di	27 So
28 Fr	28 Sa	28 Mi	28 Fr
29 Sa	29 Di	29 Fr	29 So
30 So	30 Mi	30 Fr	30 Di
31 Mo	31 Do	31 Sa	31 So
Jahresübersicht 20XX/20YY		Jahresübersicht 20XX/20YY	
Februar	März	April	Mai
1 Mo KW 1	1 Mo KW 1	1 Sa Tag der Arbeit	1 Di
2 Di	2 Di	2 Fr Karfreitag	2 So
3 Mi	3 Mi	3 Sa	3 Mo KW 1
4 Do	4 Do	4 Fr Osterfest	4 Di
5 Fr	5 Fr	5 Mo Ostermontag	5 Mi
6 Sa	6 Sa	6 Di	6 So
7 So	7 So	7 Fr	7 Mi
8 Mo	8 Mo	8 Sa	8 Di
9 Do	9 Do	9 Mi	9 Fr
10 Fr	10 Fr	10 Sa	10 So
11 Sa	11 Sa	11 Di	11 Fr
12 Mo	12 Mo	12 Mi	12 Sa
13 Di	13 Di	13 So	13 Fr
14 Fr	14 Fr	14 Mi	14 Mo
15 Sa	15 Di	15 Do	15 Fr
16 So	16 Mi	16 Fr	16 Mi
17 Mo	17 Do	17 Sa	17 So
18 Di	18 Fr	18 So	18 Fr
19 Mi	19 Sa	19 Mo	19 Mi
20 Do	20 So	20 Di	20 Fr
21 Fr	21 Mo	21 Mi	21 Sa
22 Sa	22 Di	22 Do	22 Fr
23 So	23 Mi	23 Fr	23 So
24 Mo	24 Do	24 Sa	24 Mo
25 Di	25 Fr	25 So	25 Di
26 Mi	26 Sa	26 Mo	26 Mi
27 Do	27 So	27 Di	27 Di
28 Fr	28 Sa	28 Mi	28 Fr
29 Sa	29 Di	29 Fr	29 So
30 So	30 Mi	30 Fr	30 Di
31 Mo	31 Do	31 Sa	31 So
Jahresübersicht 20XX/20YY		Jahresübersicht 20XX/20YY	
JÜ 6/1 4F			
(2 Seiten)			

JÜ 6/1 4F
(2 Seiten)

Jahresübersicht schwarz/weiß

22XX						22YY					
August	September	Oktober	November	Dezember	Januar	August	September	Oktober	November	Dezember	Januar
1 Sa	1 Di	1 Do	1 Sa	1 Di	1 Fr Neujahr	1 Sa	1 Di	1 Do	1 Fr Neujahr	1 Sa	1 Di
2 So	2 Mi	2 Fr	2 Mo	KW 2 Mi	2 Sa	2 So	2 Mi	2 Fr	2 Mo	KW 1	2 Sa
3 Mo	KW 3 Do	3 Do	3 Sa Tag der dt. Einheit	3 Di	3 So	3 Mo	3 Do	3 Fr	3 Mo	KW 1	3 So
4 Di	4 Fr	4 Sa	4 Mi	4 Fr	4 Mo	4 Di	4 Fr	4 Sa	4 Mi	KW 1	4 Mo
5 Mi	5 Sa	5 Mo	KW 5 Do	5 Sa	5 Di	5 Mi	5 Sa	5 Mo	5 Do	KW 1	5 Di
6 Do	6 So	6 Di	6 Fr	6 So	6 Mi	6 Do	6 So	6 Di	6 Fr	KW 1	6 Mi
7 Fr	7 Mo	KW 7 Mi	7 Mi	7 Sa	7 Mo	KW 50	7 Do	7 Fr	7 Mo	KW 1	7 Mi
8 Sa	8 Di	8 Do	8 Mi	8 So	8 Fr	8 Sa	8 Di	8 Do	8 Mi	KW 1	8 Fr
9 So	9 Mi	9 Fr	9 Do	9 Sa	9 Mi	9 So	9 Di	9 Fr	9 Do	KW 1	9 Mi
10 Mo	KW 10 Do	10 Sa	10 Fr	10 Mo	10 Mi	10 So	10 Di	10 Fr	10 Do	KW 1	10 Mi
11 Di	11 Fr	11 Sa	11 Mi	11 So	11 Fr	11 Sa	11 Di	11 Fr	11 Sa	KW 1	11 Mi
12 Mi	12 Sa	12 Mo	12 Do	12 So	12 Fr	12 Sa	12 Di	12 Fr	12 Mo	KW 1	12 Do
13 Do	13 Sa	13 Di	13 Fr	13 So	13 Mi	13 Sa	13 Di	13 Fr	13 So	KW 1	13 Mi
14 Fr	14 Mo	KW 14 Mi	14 Mi	14 So	14 Fr	14 Sa	14 Di	14 Fr	14 Mo	KW 1	14 Mi
15 Sa	Mariä Himmelfahrt	15 Di	15 Do	15 So	15 Fr	15 Sa	15 Di	15 Do	15 So	KW 1	15 Fr
16 So	16 Mi	16 Fr	16 Mi	16 Sa	16 Mi	16 So	16 Mi	16 Fr	16 Mi	KW 1	16 Fr
17 Mo	KW 17 Do	17 Sa	17 Mi	17 So	17 Fr	17 Sa	17 Di	17 Mi	17 So	KW 1	17 Fr
18 Di	18 Fr	18 Sa	18 Mi	18 So	18 Fr	18 Sa	18 Di	18 Fr	18 Sa	KW 1	18 Mi
19 Mi	19 Sa	19 Mo	19 Do	19 So	19 Fr	19 Sa	19 Mi	19 Do	19 So	KW 1	19 Fr
20 Do	20 So	20 Di	20 Fr	20 Mi	20 Sa	20 Sa	20 Do	20 So	20 Di	KW 1	20 Fr
21 Fr	21 Mo	KW 21 Mi	21 Mi	21 So	21 Fr	21 Sa	21 Di	21 Fr	21 Mo	KW 1	21 Mi
22 Sa	22 Di	22 Do	22 Fr	22 Mi	22 Sa	22 Sa	22 Di	22 Do	22 Fr	KW 1	22 Mi
23 So	23 Mi	23 Fr	23 Mi	23 Sa	23 Fr	23 Sa	23 Do	23 Mi	23 Fr	KW 1	23 Mi
24 Mo	KW 24 Do	24 Sa	24 Mi	24 So	24 Fr	24 Sa	24 Do	24 Mi	24 So	KW 1	24 Mi
25 Di	25 Fr	25 Sa	25 Mi	25 So	25 Fr	25 Sa	25 Di	25 Fr	25 Mi	KW 1	25 Mi
26 Mi	26 Sa	26 Mo	26 Do	26 So	26 Fr	26 Sa	26 Mi	26 Do	26 So	KW 1	26 Mi
27 Do	27 Sa	27 Di	27 Fr	27 Mi	27 Fr	27 Sa	27 Do	27 Sa	27 Di	KW 1	27 Fr
28 Fr	28 Mo	KW 28 Mi	28 Mi	28 So	28 Fr	28 Sa	28 Do	28 Mi	28 So	KW 1	28 Mi
29 Sa	29 Di	29 Do	29 Mi	29 So	29 Fr	29 Sa	29 Di	29 Do	29 Mi	KW 1	29 Mi
30 So	30 Mi	30 Fr	30 Do	30 Sa	30 Mi	30 So	30 Di	30 Fr	30 Do	KW 1	30 Mi
31 Mo	KW 30 Mi	31 Sa Reform	31 Mi	31 So	31 Fr	31 Mo	31 Di	31 Fr	31 So	KW 1	31 Mi

JÜ 6/1 sw

(2 Seiten)

Österreich-Kalender

Alle Kalender- und Ferienseiten sind an die Termine in Österreich angepasst.

Kalender und Ferientermin 20XX/20YY											
Jahresübersicht 20XX – bis Januar 20YY											
Jahresübersicht August 20XX – bis Januar 20YY											
Jahresübersicht Februar 20XX – bis Juli 20YY											
Jahresübersicht 20XX/20YY											

Jahresübersicht August 20XX – bis Januar 20YY											
Jahresübersicht Februar 20XX – bis Juli 20YY											
Jahresübersicht 20XX/20YY											
Jahresübersicht 20XX/20YY											

KFO

Jahresübersicht 20XX/20YY											
August 2019 September 2019 Oktober 2019											
Jahresübersicht 20XX/20YY											
Jahresübersicht 20XX/20YY											
Jahresübersicht 20XX/20YY											

JO2

Jahresübersicht 20XX/20YY											
August 2019 September 2019 Oktober 2019											
Jahresübersicht 20XX/20YY											
Jahresübersicht 20XX/20YY											
Jahresübersicht 20XX/20YY											

JO3

Jahresübersicht 20XX/20YY											
August 2019 September 2019 Oktober 2019 November 2019 Dezember 2019 Januar											
Jahresübersicht 20XX/20YY											
Jahresübersicht 20XX/20YY											
Jahresübersicht 20XX/20YY											

JOF

Jahresübersicht 20XX/20YY											
August 2019 September 2019 Oktober 2019 November 2019 Dezember 2019 Januar											
Jahresübersicht 20XX/20YY											
Jahresübersicht 20XX/20YY											
Jahresübersicht 20XX/20YY											

Kalender / Ferientermine

Kalender und Ferien 20XX / 20YY

August 2020												September 2020												Oktober 2020												November 2020											
KW	Mo	Di	Mi	Do	Fr	Sa	Su	KW	Mo	Di	Mi	Do	Fr	Sa	Su	KW	Mo	Di	Mi	Do	Fr	Sa	Su	KW	Mo	Di	Mi	Do	Fr	Sa	Su																
31					1	2		31	1	2	3	4	5	6		40	1	2	3	4	5	6	7	44	2	3	4	5	6	7	8																
32	3	4	5	6	7	8	9	30	7	8	9	10	11	12	13	41	5	6	7	8	9	10	11	45	2	3	4	5	6	7	8																
33	10	11	12	13	14	15	16	31	14	15	16	17	18	19	20	42	12	13	14	15	16	17	18	46	9	10	11	12	13	14	15																
34	17	18	19	20	21	22	23	30	19	21	22	23	24	25	26	27	43	19	20	21	22	23	24	25	47	16	17	18	19	20	21	22															
35	24	25	26	27	28	29	30	31	20	21	22	23	24	25	26	27	44	26	27	28	29	30	31		48	23	24	25	26	27	28	29															
36	31								28	29	30						49	30																													
Dezember 2020												Januar 2021												Februar 2021												März 2021											
KW	Mo	Di	Mi	Do	Fr	Sa	Su	KW	Mo	Di	Mi	Do	Fr	Sa	Su	KW	Mo	Di	Mi	Do	Fr	Sa	Su	KW	Mo	Di	Mi	Do	Fr	Sa	Su																
49	1	2	3	4	5	6		53	1	2	3	4	5	6	7	51	1	2	3	4	5	6	7	9	1	2	3	4	5	6	7																
50	7	8	9	10	11	12	13	51	1	4	5	6	7	8	9	10	8	9	10	11	12	13	14	10	8	9	10	11	12	13	14																
51	14	15	16	17	18	19	20	52	11	12	13	14	15	16	17	9	15	16	17	18	19	20	21	11	15	16	17	18	19	20	21																
52	21	22	23	24	25	26	27	53	18	19	20	21	22	23	24	4	22	23	24	25	26	27	28	12	22	23	24	25	26	27	28																
53	28	29	30	31				4	25	26	27	28	29	30	31									13	29	30	31																				
April 2021												Mai 2021												Juni 2021												Juli 2021											
KW	Mo	Di	Mi	Do	Fr	Sa	Su	KW	Mo	Di	Mi	Do	Fr	Sa	Su	KW	Mo	Di	Mi	Do	Fr	Sa	Su	KW	Mo	Di	Mi	Do	Fr	Sa	Su																
13	1	2	3	4	5	6		17	1	2	3	4	5	6	7	22	1	2	3	4	5	6	7	26	1	2	3	4	5	6	7																
14	5	6	7	8	9	10	11	18	3	4	5	6	7	8	9	23	7	8	9	10	11	12	13	27	5	6	7	8	9	10	11																
15	12	13	14	15	16	17	18	19	10	11	12	13	14	15	16	24	14	15	16	17	18	19	20	28	12	13	14	15	16	17	18																
16	19	20	21	22	23	24	25	20	17	18	19	20	21	22	23	25	21	22	23	24	25	26	27	29	19	20	21	22	23	24	25																
17	26	27	28	29	30			21	24	25	26	27	28	29	30	26	28	29	30					30	26	27	28	29	30	31																	
								21	22	23	24	25	26	27	28																																
Feiertage 20XX / 20YY												18.11. Buß- & Betttag (SN)												05.04. Ostermontag												25.05. Pfingstmontag											
15.08. Mariä Himmelfahrt (BY, SL)												25./26.12. Weihnachten												01.05. Tag der Arbeit												13.05. Christi Himmelfahrt											
03.10. Tag d. dt. Einheit												01.01. Neujahr												14.05. Pfingstmontag												03.06. Fronleichnam (BW, BY, HE, NW, RP, SL)											
31.10. Reformationstag (BB, HB, HH, NI, MV, SN, ST, TH, NI)												02.04. Karfreitag												19.07. Heilige drei Könige (BW, BY, ST)												19.07. Allerheiligen (BW, BY, NW, RP, SL)											
BW: Baden-Württemberg / BY: Bayern / BE: Berlin / BB: Brandenburg / HB: Bremen / HH: Hamburg / HE: Hessen / MV: Mecklenburg-Vorpommern / NI: Niedersachsen / NW: Nordrhein-Westfalen / RP: Rheinland-Pfalz / SL: Saarland / SN: Sachsen / ST: Sachsen-Anhalt / SH: Schleswig-Holstein / TH: Thüringen																																															

!Angegeben ist der erste und letzte Ferientag! Alle Angaben ohne Gewähr!

Jahresübersicht 6 Monate pro Seite

Kalender 20XX/20YY		Frühjahr 2021		Mai 2021		April 2021		Mai 2021		Juni 2021		Juli 2021	
Mo	Do	Mo	Do	Mo	Do	Mo	Do	Mo	Do	Mo	Do	Mo	Do
1. Mo	5. Do	8. Mo	12. Do	15. Mo	19. Do	22. Mo	26. Do	1. So	5. Do	8. Mo	12. Do	1. Do	5. Do
2. Di	6. Do	9. Mi	13. Do	16. Do	20. Fr	23. Do	27. Fr	2. Mi	6. Do	9. Mi	13. Do	2. Do	6. Do
3. Mi	7. Do	10. Mi	14. Do	17. Do	21. Fr	24. Do	28. Fr	3. Mi	7. Do	10. Mi	14. Do	3. Do	7. Mi
4. Do	8. Do	11. Mi	15. Do	18. Do	22. Fr	25. Do	29. Fr	4. Mi	8. Do	11. Mi	15. Do	4. Do	8. Do
5. Fr	8. Fr	11. Fr	14. Fr	17. Fr	21. Fr	24. Fr	27. Fr	5. Fr	8. Fr	11. Fr	14. Fr	5. Fr	8. Fr
6. Sa	10. So	13. Mi	16. Do	19. Do	23. Fr	26. Do	29. Fr	6. Sa	10. So	13. Mi	16. Do	6. Sa	10. So
7. So	11. Do	14. Mi	17. Do	20. Do	23. Fr	26. Do	29. Fr	7. So	11. Do	14. Mi	17. Do	7. So	11. Do
8. Mo	12. Do	15. Mi	18. Do	21. Do	24. Fr	27. Do	30. Fr	8. Mo	12. Do	15. Mi	18. Do	8. Mo	12. Do
9. Di	13. Do	16. Mi	19. Do	22. Do	25. Fr	28. Do	31. Fr	9. Di	13. Do	16. Mi	19. Do	9. Di	13. Do
10. Mi	14. Do	17. Mi	20. Do	23. Do	26. Fr	29. Do	30. Fr	10. Mi	14. Do	17. Mi	20. Do	10. Mi	14. Do
11. Do	15. Do	18. Mi	21. Do	24. Do	27. Fr	30. Do	31. Fr	11. Do	15. Do	18. Mi	21. Do	11. Do	15. Do
12. Fr	16. Do	19. Mi	22. Do	25. Do	28. Fr	31. Do	31. Fr	12. Fr	16. Do	19. Mi	22. Do	12. Fr	16. Do
13. Sa	17. So	20. Mi	23. Do	26. Do	29. Fr	30. Do	31. Fr	13. Sa	17. So	20. Mi	23. Do	13. Sa	17. So
14. So	18. Do	21. Mi	24. Do	27. Do	30. Fr	31. Do	31. Fr	14. So	18. Do	21. Mi	24. Do	14. So	18. Do
15. Mo	19. Do	22. Mi	25. Do	28. Do	31. Fr	31. Do	31. Fr	15. Mo	19. Do	22. Mi	25. Do	15. Mo	19. Do
16. Di	20. Do	23. Mi	26. Do	29. Do	31. Fr	31. Do	31. Fr	16. Di	20. Do	23. Mi	26. Do	16. Di	20. Do
17. Mi	21. Do	24. Mi	27. Do	30. Do	31. Fr	31. Do	31. Fr	17. Mi	21. Do	24. Mi	27. Do	17. Mi	21. Do
18. Do	22. Do	25. Mi	28. Do	31. Do	31. Fr	31. Do	31. Fr	18. Do	22. Do	25. Mi	28. Do	18. Do	22. Do
19. Mi	23. Do	26. Mi	29. Do	31. Do	31. Fr	31. Do	31. Fr	19. Mi	23. Do	26. Mi	29. Do	19. Mi	23. Do
20. Do	24. Do	27. Mi	30. Do	31. Do	31. Fr	31. Do	31. Fr	20. Do	24. Do	27. Mi	30. Do	20. Do	24. Do
21. Fr	25. Do	28. Mi	31. Do	31. Do	31. Fr	31. Do	31. Fr	21. Fr	25. Do	28. Mi	31. Do	21. Fr	25. Do
22. Sa	26. Do	29. Mi	31. Do	31. Do	31. Fr	31. Do	31. Fr	22. Sa	26. Do	29. Mi	31. Do	22. Sa	26. Do
23. So	27. Do	30. Mi	31. Do	31. Do	31. Fr	31. Do	31. Fr	23. So	27. Do	30. Mi	31. Do	23. So	27. Do
24. Mo	28. Do	31. Mi	31. Do	31. Do	31. Fr	31. Do	31. Fr	24. Mo	28. Do	31. Mi	31. Do	24. Mo	28. Do
25. Do	29. Do	31. Do	31. Do	31. Do	31. Fr	31. Do	31. Fr	25. Do	29. Do	31. Do	31. Do	25. Do	29. Do
26. Mi	29. So	31. Do	31. Do	31. Do	31. Fr	31. Do	31. Fr	26. Mi	29. So	31. Do	31. Do	26. Mi	29. So
27. Do	30. So	31. Do	31. Do	31. Do	31. Fr	31. Do	31. Fr	27. Do	30. So	31. Do	31. Do	27. Do	30. So
28. Fr	31. So	31. Do	31. Do	31. Do	31. Fr	31. Do	31. Fr	28. Fr	31. So	31. Do	31. Do	28. Fr	31. So
29. Sa	31. So	31. Do	31. Do	31. Do	31. Fr	31. Do	31. Fr	29. Sa	31. So	31. Do	31. Do	29. Sa	31. So
30. So	30. Mi	30. Do	30. Do	30. Do	30. Fr	30. Do	30. Fr	30. So	30. Mi	30. Do	30. Do	30. So	30. Mi
31. Mo	31. Mi	31. Do	31. Do	31. Do	31. Fr	31. Do	31. Fr	31. Mo	31. Mi	31. Do	31. Do	31. Mo	31. Mi
31. Sa Reformationsdag		31. Do Sankt Jörgen		31. Do Sankt Jörgen		31. Do Sankt Jörgen		31. Do Sankt Jörgen		31. Do Sankt Jörgen		31. Do Sankt Jörgen	

166

!Angegeben ist der erste und letzte Ferientag! !Alle Angaben ohne Gewähr!



Jahresübersicht

3 Monate pro Seite

Kalender 20XX/20YY		
August	September	Oktober
1. Sa	1. Di	1. Do
2. So	2. Mi	2. Fr
3. Mo	KW 32 3. Do	3. Sa Tag der dt. Einheit
4. Di	4. Fr	4. So
5. Mi	5. Sa	5. Mo
6. Do	6. So	6. Di
7. Fr	7. Mo	7. Mi
8. Sa	8. Di	8. Do
9. So	9. Mi	9. Fr
10. Mo	KW 33 10. Do	10. Sa
11. Di	11. Fr	11. So
12. Mi	12. Sa	12. Mo
13. Do	13. So	13. Di
14. Fr	14. Mo	14. Mi
15. Sa	Mariä Himmelfahrt 15. Di	15. Do
16. So	16. Mi	16. Fr
17. Mo	KW 34 17. Do	17. Sa
18. Di	18. Fr	18. So
19. Mi	19. Sa	19. Mo
20. Do	20. So	20. Di
21. Fr	21. Mo	21. Mi
22. Sa	22. Di	22. Do
23. So	23. Mi	23. Fr
24. Mo	KW 35 24. Do	24. Sa
25. Di	25. Fr	25. So
26. Mi	26. Sa	26. Mo
27. Do	27. So	27. Di
28. Fr	28. Mo	28. Mi
29. Sa	29. Di	29. Do
30. So	30. Mi	30. Fr
31. Mo	KW 36	31. Sa Reformationstag

Kalender 20XX/20YY		
November	Dezember	Januar
1. So	1. Di	1. Fr Neujahr
2. Mo	KW 1 2. Mi	2. Sa
3. Di	3. Do	3. So
4. Mi	4. Fr	4. Mo
5. Do	5. Sa	5. Di
6. Fr	6. So	6. Mi Hl. Drei Könige
7. Sa	7. Mo	7. Do
8. So	8. Di	8. Fr
9. Mo	KW 2 9. Mi	9. Sa
10. Di	10. Do	10. So
11. Mi	11. Fr	11. Mo
12. Do	12. Sa	12. Di
13. Fr	13. So	13. Mi
14. Sa	14. Mo	14. Do
15. So	15. Di	15. Fr
16. Mo	KW 3 16. Mi	16. Sa
17. Di	17. Do	17. So
18. Mi	18. Fr	18. Mo
19. Do	19. Sa	19. Di
20. Fr	20. So	20. Mi
21. Sa	21. Mo	21. Do
22. So	22. Di	22. Fr
23. Mo	KW 4 23. Mi	23. Sa
24. Di	24. Do Hl. Abend	24. So
25. Mi	25. Fr 1. Weihnachtstag	25. Mo
26. Do	26. Sa 2. Weihnachtstag	26. Di
27. Fr	27. So	27. Mi
28. Sa	28. Mo	28. Do
29. So	29. Di	29. Fr
30. Mo	KW 5 30. Mi	30. So
31. Do	Silvester	31. So

Kalender 20XX/20YY		
Februar	März	April
1. So	KW 1 2. Mi	KW 1 3. Do
2. Di	2. Fr Karfreitag	2. Fr
3. Mi	3. Sa	3. So
4. Do	4. So	4. Mi Ostersonntag
5. Fr	5. Sa	5. Mo Ostermontag
6. Sa	6. Do	6. Di
7. So	7. Mi	7. Mi
8. Mo	KW 2 8. Do	8. Do
9. Di	9. Fr	9. Fr
10. Mi	10. Sa	10. So
11. Do	11. Do	11. Sa
12. Fr	12. Fr	12. Mo
13. Sa	13. Sa	13. Di
14. So	14. Do	14. Mo
15. Mo	Rosenmontag	KW 3 15. Mo
16. Di	16. Di	16. Fr
17. Mi	17. Mi	17. Sa
18. Do	18. Do	18. So
19. Fr	19. Fr	19. Mo
20. Sa	20. Sa	20. Di
21. So	21. So	21. Mi
22. Mo	KW 4 22. Mo	22. Do
23. Di	23. Di	23. Fr
24. Mi	24. Mi	24. Sa
25. Do	25. Do	25. So
26. Fr	26. Fr	26. Mo
27. Sa	27. Sa	27. Di
28. So	28. So Beginn der Sommerzeit	28. Mo
29. Mo	29. Mo	29. Do
30. Di	30. Di	30. Fr
31. Mi	31. Mi	

Stundenpläne

Stundenplan						
	MO	DI	MI	DO	FR	
Zeit : Fach	Raum	Fach	Raum	Fach	Raum	Fach
	1	1	1	1	1	1
	2	2	2	2	2	2
	3	3	3	3	3	3
	4	4	4	4	4	4
	5	5	5	5	5	5
	6	6	6	6	6	6

Nennen Sie uns
Ihre Unterrichtszeiten!
Wir tragen sie gerne
ein.

	MO	DI	MI	DO	FR	
Zeit : Fach	Raum	Fach	Raum	Fach	Raum	Fach
	1	1	1	1	1	1
	2	2	2	2	2	2
	3	3	3	3	3	3
	4	4	4	4	4	4
	5	5	5	5	5	5
	6	6	6	6	6	6

44

ST1

Digitaler Katalog



scan mich

Stundenpläne

Stundenplan

Stunde	Zeit	MO	DI	MI	DO	FR
1						
2						
Pause						
3.						
4.						
Pause						
5.						
6.						

Stunde	Zeit	MO	DI	MI	DO	FR
1						
2						
Pause						
3.						
4.						
Pause						
5.						
6.						

ST2

Stundenpläne

Stundenplan

Zeit	Fach	MO	DI	MI	DO	FR
1	1	1	1	1	1	1
2	2	2	2	2	2	2
3	3	3	3	3	3	3
4	4	4	4	4	4	4
5	5	5	5	5	5	5
6	6	6	6	6	6	6

40

ST3

Stundenpläne

Nennen Sie uns
Ihre Unterrichtszeiten!
Wir tragen sie gerne
ein.

To-do-Liste

erledigt

Notizen

Notenliste

Notenliste

Notenliste

Notenliste

Fach

1. Halbjahr

2. Halbjahr

74

Notenliste

Klassenarbeiten / Noten

Fach	Nr.	Datum	Thema	Note
Deutsch	1			
	2			
	3			
	4			Halbjahreszeugnis
	5			
	6			Jahreszeugnis
	1			
	2			
	3			
Mathe	4			Halbjahreszeugnis
	5			
	6			Jahreszeugnis
	1			
	2			
	3			
	4			Halbjahreszeugnis
	5			
	6			Jahreszeugnis
Englisch	1			
	2			
	3			
	4			Halbjahreszeugnis
	5			
	6			Jahreszeugnis
	1			
	2			
	3			
	4			Halbjahreszeugnis
	5			
	6			Jahreszeugnis

72

Notenliste

Notenübersicht

Klassenarbeiten

NL4

Passwörter

Meine Passwörter

Portal:	.....
Benutzername:	.....
Passwort:	.....
Portal:	.....
Benutzername:	.....
Passwort:	.....
Portal:	.....
Benutzername:	.....
Passwort:	.....
Portal:	.....
Benutzername:	.....
Passwort:	.....
QR-Codes	

PA

Passwörter

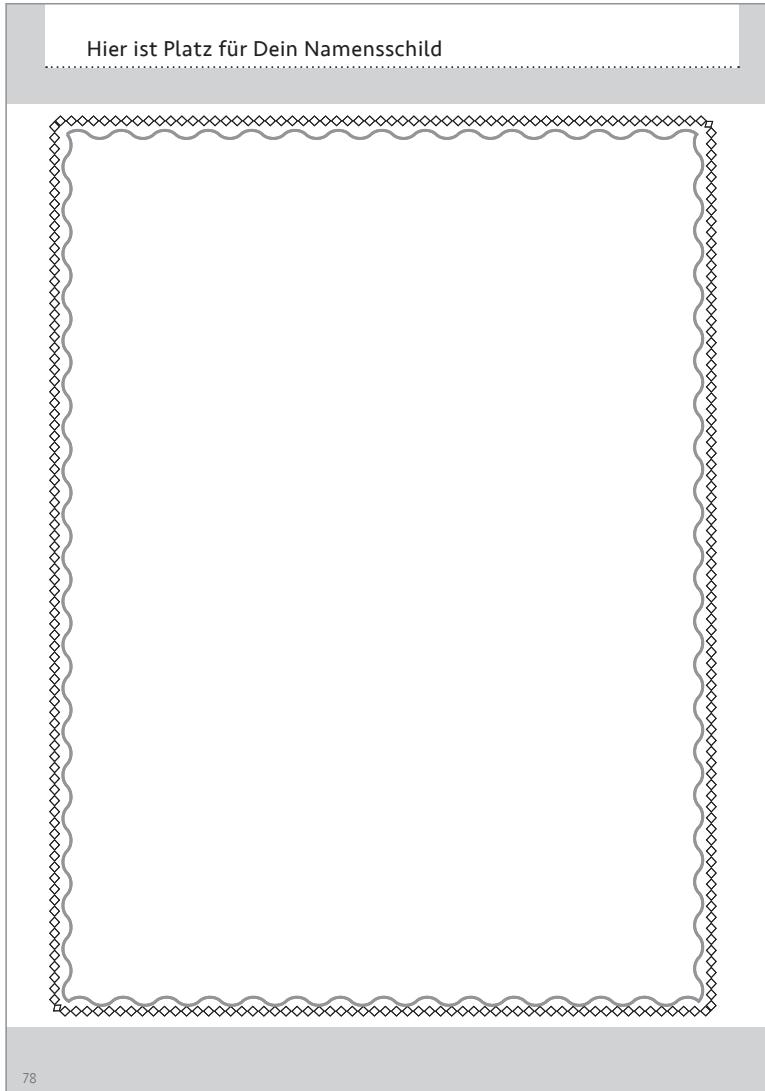
Meine Passwörter

Portal:	.....
Benutzername:	.....
Passwort:	.....
Portal:	.....
Benutzername:	.....
Passwort:	.....
Portal:	.....
Benutzername:	.....
Passwort:	.....
Portal:	.....
Benutzername:	.....
Passwort:	.....

PA2



Namensschild



Stundenplan



Alle Farbseiten
sind auch in schwarz/weiß
bestellbar



Stundenplan

Stundenplan

Stunde	Zeit	Montag				
		Dienstag	Mittwoch	Donnerstag	Freitag	
1						
2						
3						
4						
5						
6						

Nachmittag:



40



To do-Liste / Notizen

To - do - Liste



erledigt

Notizen

gstd

gsno

53



Noten

Meine Noten

Deutsch

Mathe

57



Klassenarbeiten

Klassenarbeiten

Datum Fach Thema

Klassenarbeitsübersicht

Fach: Nr. Datum: Themen:

Fach: Nr. Datum: Themen:

Fach: Nr. Datum: Themen:

gsar

gar2



Notenliste

Klassenarbeiten/Noten

Fach	Nr.	Datum	Thema	Note
Deutsch	1			
	2			
	3			
			Halbjahreszeugnis	
Mathe	4			
	5			
	6			
			Jahreszeugnis	
	1			
	2			
	3			
			Halbjahreszeugnis	
	4			
	5			
	6			
			Jahreszeugnis	
	1			
	2			
	3			
			Halbjahreszeugnis	
	4			
	5			
	6			
			Jahreszeugnis	
	1			
	2			
	3			
			Halbjahreszeugnis	
	4			
	5			
	6			
			Jahreszeugnis	

54



Passwörter

Meine Passwörter

Wichtige Codes

gspa

gpa2

Portal:	
Benutzername:	
Passwort:	

Portal:	
Benutzername:	
Passwort:	

Portal:	
Benutzername:	
Passwort:	

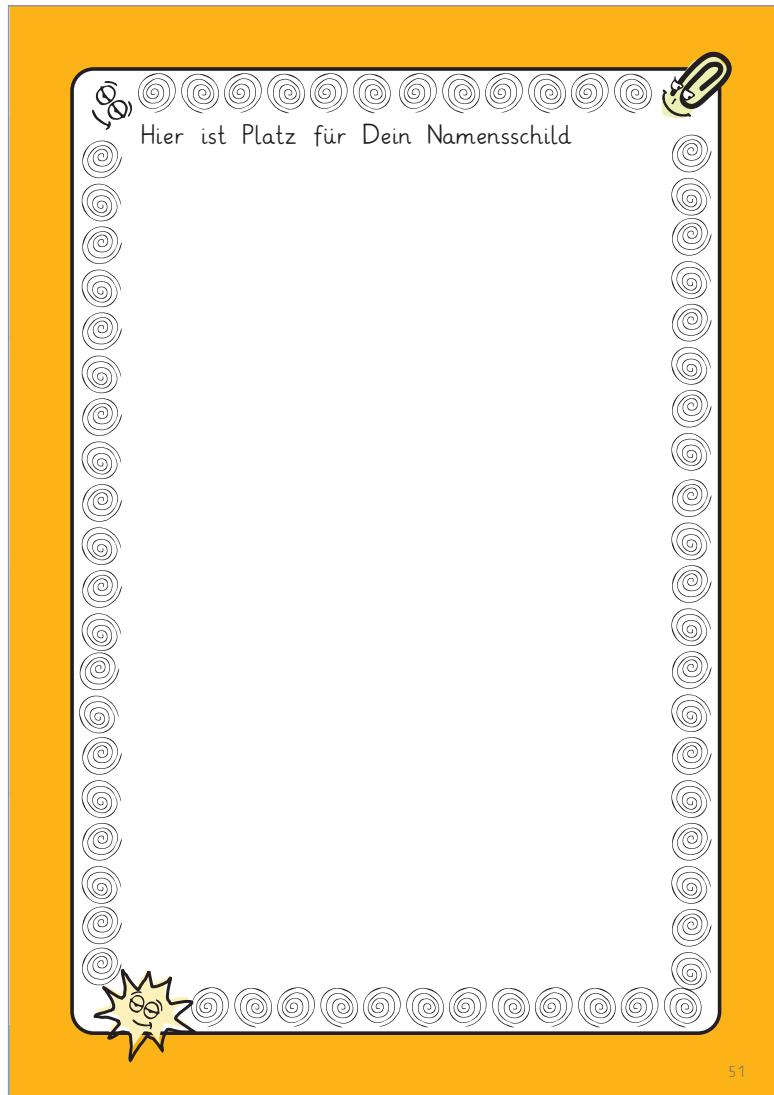
Portal:	
Benutzername:	
Passwort:	

Portal:	
Benutzername:	
Passwort:	

Portal:	
Benutzername:	
Passwort:	



Namensschild



Entschuldigungen

Entschuldigungen

Sehr geehrte/r
 hiermit möchte ich Sie bitten, das Fehlen meines Kindes
 am in der Zeit von bis
 zu entschuldigen. Meine Tochter/ mein Sohn konnte leider wegen
 nicht zum Unterricht erscheinen.

Mit freundlichen Grüßen Datum, Unterschrift der Erziehungsberechtigten
 Zur Kenntnis genommen Datum, Unterschrift der Lehrkraft

Sehr geehrte/r
 hiermit möchte ich Sie bitten, das Fehlen meines Kindes
 am in der Zeit von
 zu entschuldigen. Meine Tochter/ mein Sohn konnte leider wegen
 nicht zum Unterricht erscheinen.

Mit freundlichen Grüßen
 Zur Kenntnis genommen

Sehr geehrte/r
 hiermit möchte ich Sie bitten, das Fehlen meines Kindes
 am in der Zeit von
 zu entschuldigen. Meine Tochter/ mein Sohn konnte leider wegen
 nicht zum Unterricht erscheinen.

Mit freundlichen Grüßen
 Zur Kenntnis genommen

150

E

Entschuldigungen

Sehr geehrte/r
 ich bitte Sie, das Fehlen meines Kindes
 am (von : Uhr bis : Uhr)
 wegen zu entschuldigen.

Datum Unterschrift der Erziehungsberechtigten

Zur Kenntnis genommen

Entschuldigung

Sehr geehrte/r
 ich bitte Sie, das Fehlen meines Kindes
 am (von : Uhr bis : Uhr)
 wegen zu entschuldigen.

Datum Unterschrift der Erziehungsberechtigten

Zur Kenntnis genommen

Entschuldigung

Sehr geehrte/r
 ich bitte Sie, das Fehlen meines Kindes
 am (von : Uhr bis : Uhr)
 wegen zu entschuldigen.

Datum Unterschrift der Erziehungsberechtigten

Zur Kenntnis genommen

148

E2

Digitaler Katalog



scan mich

Entschuldigungen

Entschuldigungen	
Entschuldigung Meine Tochter / mein Sohn konnte vom: bis: wegen: nicht am Unterricht teilnehmen.	Entschuldigung Meine Tochter / mein Sohn konnte vom: bis: wegen: nicht am Unterricht teilnehmen.
Unterschrift der Erziehungsberechtigten	Unterschrift der Erziehungsberechtigten
Entschuldigung Meine Tochter / mein Sohn konnte vom: bis: wegen: nicht am Unterricht teilnehmen.	Entschuldigung Meine Tochter / mein Sohn konnte vom: bis: wegen: nicht am Unterricht teilnehmen.
Unterschrift der Erziehungsberechtigten	Unterschrift der Erziehungsberechtigten
Entschuldigung Meine Tochter / mein Sohn konnte vom: bis: wegen: nicht am Unterricht teilnehmen.	Entschuldigung Meine Tochter / mein Sohn konnte vom: bis: wegen: nicht am Unterricht teilnehmen.
Unterschrift der Erziehungsberechtigten	Unterschrift der Erziehungsberechtigten
Entschuldigung Meine Tochter / mein Sohn konnte vom: bis: wegen: nicht am Unterricht teilnehmen.	Entschuldigung Meine Tochter / mein Sohn konnte vom: bis: wegen: nicht am Unterricht teilnehmen.
Unterschrift der Erziehungsberechtigten	Unterschrift der Erziehungsberechtigten

Entschuldigungen von Fehlstunden

Entschuldigung von Fehlstunden	
Meine Tochter / mein Sohn fehlte am : ab der Unterrichtsstunde, bis zum: einschl. der Unterrichtsstunde insgesamt: Stunden	Gründe: Arztbesuch <input type="radio"/> Krankheit <input type="radio"/> Sonstiges <input type="radio"/>
Ich bitte, das Fehlen zu entschuldigen Zur Kenntnis genommen, Notiz im KL-Buch	Datum, Unterschrift der Erziehungsberechtigten Datum, Unterschrift der Lehrkraft
Meine Tochter / mein Sohn fehlte am : ab der Unterrichtsstunde, bis zum: einschl. der Unterrichtsstunde insgesamt: Stunden	Gründe: Arztbesuch <input type="radio"/> Krankheit <input type="radio"/> Sonstiges <input type="radio"/>
Ich bitte, das Fehlen zu entschuldigen Zur Kenntnis genommen, Notiz im KL-Buch	Datum, Unterschrift der Erziehungsberechtigten Datum, Unterschrift der Lehrkraft
Meine Tochter / mein Sohn fehlte am : ab der Unterrichtsstunde, bis zum: einschl. der Unterrichtsstunde insgesamt: Stunden	Gründe: Arztbesuch <input type="radio"/> Krankheit <input type="radio"/> Sonstiges <input type="radio"/>
Ich bitte, das Fehlen zu entschuldigen Zur Kenntnis genommen, Notiz im KL-Buch	Datum, Unterschrift der Erziehungsberechtigten Datum, Unterschrift der Lehrkraft

Fehlzeiten / Verspätungen

Meine Fehlzeiten / Verspätungen

Verspätungen

Verspätungen

Frühzeitige Entlassung

Frühzeitige Entlassung	
Datum:.....	
Grund der Entlassung:.....	
SchülerIn:.....	
LehrerIn:.....	
Datum:.....	
Grund der Entlassung:.....	
SchülerIn:.....	
LehrerIn:.....	
Datum:.....	
Grund der Entlassung:.....	
SchülerIn:.....	
LehrerIn:.....	

Frühzeitige Entlassung

Frühzeitige Entlassung	
Frühzeitige Entlassung	Frühzeitige Entlassung
Datum:.....	Datum:.....
Grund der Entlassung:.....	Grund der Entlassung:.....
.....
SchülerIn:.....	SchülerIn:.....
LehrerIn:.....	LehrerIn:.....
Frühzeitige Entlassung	Frühzeitige Entlassung
Datum:.....	Datum:.....
Grund der Entlassung:.....	Grund der Entlassung:.....
.....
SchülerIn:.....	SchülerIn:.....
LehrerIn:.....	LehrerIn:.....
Frühzeitige Entlassung	Frühzeitige Entlassung
Datum:.....	Datum:.....
Grund der Entlassung:.....	Grund der Entlassung:.....
.....
SchülerIn:.....	SchülerIn:.....
LehrerIn:.....	LehrerIn:.....
Frühzeitige Entlassung	Frühzeitige Entlassung
Datum:.....	Datum:.....
Grund der Entlassung:.....	Grund der Entlassung:.....
.....
SchülerIn:.....	SchülerIn:.....
LehrerIn:.....	LehrerIn:.....

Mitteilungen an Eltern

Mitteilungen an die Eltern / Erziehungsberechtigten

Ihr Sohn / Ihre Tochter

hatte häufig keine Hausaufgaben erschien häufig verspätet zum Unterricht
 hatte keine vollständ. Arbeitsmaterialien blieb unentschuldigt vom Unterricht fern
 zeigte mangelnde Mitarbeit Bitte nehmen Sie mit mir Kontakt auf
 störte sich und andere im Unterricht

Datum, Unterschrift der Lehrkraft:

Datum, Unterschrift der Eltern:

Ihr Sohn / Ihre Tochter

hatte häufig keine Hausaufgaben erschien häufig verspätet zum Unterricht
 hatte keine vollständ. Arbeitsmaterialien blieb unentschuldigt vom Unterricht fern
 zeigte mangelnde Mitarbeit Bitte nehmen Sie mit mir Kontakt auf
 störte sich und andere im Unterricht

Datum, Unterschrift der Lehrkraft:

Datum, Unterschrift der Eltern:

Ihr Sohn / Ihre Tochter

hatte häufig keine Hausaufgaben erschien häufig verspätet zum Unterricht
 hatte keine vollständ. Arbeitsmaterialien blieb unentschuldigt vom Unterricht fern
 zeigte mangelnde Mitarbeit Bitte nehmen Sie mit mir Kontakt auf
 störte sich und andere im Unterricht

Datum, Unterschrift der Lehrkraft:

Datum, Unterschrift der Eltern:

80

Mitteilungen an Eltern

Mitteilungen an die Eltern / Erziehungsberechtigten

.....

.....

.....

.....

Datum, Unterschrift der Lehrkraft:

Datum, Unterschrift der Eltern

.....

.....

.....

.....

Datum, Unterschrift der Lehrkraft:

Datum, Unterschrift der Eltern

.....

.....

.....

.....

Datum, Unterschrift der Lehrkraft:

Datum, Unterschrift der Eltern

.....

.....

.....

.....

Datum, Unterschrift der Lehrkraft:

Datum, Unterschrift der Eltern

Mitteilungen an Eltern

Mitteilungen zwischen Erziehungsberechtigten und Schule

Datum	Mitteilung	Unterschrift Lehrkraft	Unterschrift Erziehungsberechtigte

26

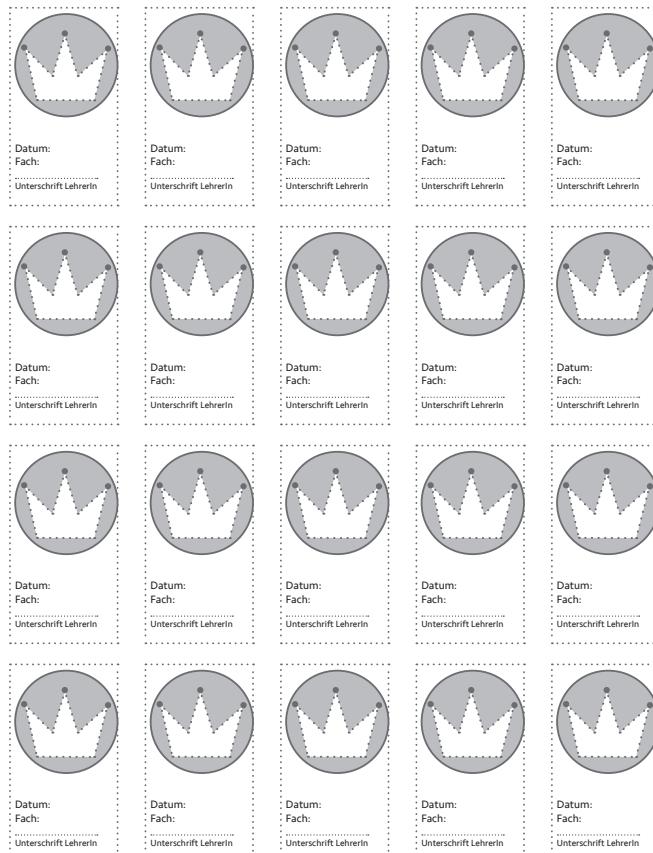
Telefonkette

Telefonkette der Klasse



Das hast Du toll gemacht

Das hast Du toll gemacht!



Entschuldigungen

Alle Farbseiten
sind auch in schwarz/weiß
bestellbar

Entschuldigungen

Sehr geehrte/r
hiermit möchte ich Sie bitten, das Fehlen meines Kindes
am in der Zeit von bis
zu entschuldigen. Meine Tochter/ mein Sohn konnte leider wegen
..... nicht zum Unterricht erscheinen.

Mit freundlichen Grüßen Datum, Unterschrift der Erziehungsberechtigten
Zur Kenntnis genommen Datum, Unterschrift der Lehrkraft

Sehr geehrte/r
hiermit möchte ich Sie bitten, das Fehlen meines Kindes
am in der Zeit von bis
zu entschuldigen. Meine Tochter/ mein Sohn konnte leider wegen
..... nicht zum Unterricht erscheinen.

Mit freundlichen Grüßen Datum, Unterschrift der Erziehungsberechtigten
Zur Kenntnis genommen Datum, Unterschrift der Lehrkraft

Sehr geehrte/r
hiermit möchte ich Sie bitten, das Fehlen meines Kindes
am in der Zeit von bis
zu entschuldigen. Meine Tochter/ mein Sohn konnte leider wegen
..... nicht zum Unterricht erscheinen.

Mit freundlichen Grüßen Datum, Unterschrift der Erziehungsberechtigten
Zur Kenntnis genommen Datum, Unterschrift der Lehrkraft



Entschuldigungen

Entschuldigungen	
Entschuldigung Meine Tochter / mein Sohn konnte vom: bis: wegen: nicht am Unterricht teilnehmen.	Entschuldigung Meine Tochter / mein Sohn konnte vom: bis: wegen: nicht am Unterricht teilnehmen.
Unterschrift der Erziehungsberechtigte	
Entschuldigung Meine Tochter / mein Sohn konnte vom: bis: wegen: nicht am Unterricht teilnehmen.	Entschuldigung Meine Tochter / mein Sohn konnte vom: bis: wegen: nicht am Unterricht teilnehmen.
Unterschrift der Erziehungsberechtigte	
Entschuldigung Meine Tochter / mein Sohn konnte vom: bis: wegen: nicht am Unterricht teilnehmen.	Entschuldigung Meine Tochter / mein Sohn konnte vom: bis: wegen: nicht am Unterricht teilnehmen.
Unterschrift der Erziehungsberechtigte	
Entschuldigung Meine Tochter / mein Sohn konnte vom: bis: wegen: nicht am Unterricht teilnehmen.	Entschuldigung Meine Tochter / mein Sohn konnte vom: bis: wegen: nicht am Unterricht teilnehmen.
Unterschrift der Erziehungsberechtigte	



Entschuldigungen von Fehlstunden

Entschuldigung von Fehlstunden	
Meine Tochter / mein Sohn fehlte am: ab der Unterrichtsstunde, bis zum: einschl. der Unterrichtsstunde, insgesamt: Stunden.	
Gründe: <input type="checkbox"/> Arztbesuch <input type="checkbox"/> Krankheit <input type="checkbox"/> Sonstiges	
Ich bitte, das Fehlen zu entschuldigen Datum, Unterschrift der Erziehungsberechtigten Zur Kenntnis genommen, Notiz im KL - Buch Datum, Unterschrift der Lehrkraft	
Meine Tochter / mein Sohn fehlte am: ab der Unterrichtsstunde, bis zum: einschl. der Unterrichtsstunde, insgesamt: Stunden.	
Gründe: <input type="checkbox"/> Arztbesuch <input type="checkbox"/> Krankheit <input type="checkbox"/> Sonstiges	
Ich bitte, das Fehlen zu entschuldigen Datum, Unterschrift der Erziehungsberechtigten Zur Kenntnis genommen, Notiz im KL - Buch Datum, Unterschrift der Lehrkraft	
Meine Tochter / mein Sohn fehlte am: ab der Unterrichtsstunde, bis zum: einschl. der Unterrichtsstunde, insgesamt: Stunden.	
Gründe: <input type="checkbox"/> Arztbesuch <input type="checkbox"/> Krankheit <input type="checkbox"/> Sonstiges	
Ich bitte, das Fehlen zu entschuldigen Datum, Unterschrift der Erziehungsberechtigten Zur Kenntnis genommen, Notiz im KL - Buch Datum, Unterschrift der Lehrkraft	

Verspätungen

Verspätungen

Mitteilungen an Eltern

Mitteilungen an die Eltern / Erziehungsberechtigten

Ihr Sohn / Ihre Tochter

- hatte häufig keine Hausaufgaben erschien häufig verspätet zum Unterricht
- hatte keine vollstän. Arbeitsmaterialien blieb unentschuldigt vom Unterricht fern
- zeigte mangelnde Mitarbeit Bitte nehmen Sie mit mir Kontakt auf
- störte sich und andere im Unterricht

Datum, Unterschrift der Lehrkraft:

Datum, Unterschrift der Eltern:

Ihr Sohn / Ihre Tochter

- hatte häufig keine Hausaufgaben erschien häufig verspätet zum Unterricht
- hatte keine vollstän. Arbeitsmaterialien blieb unentschuldigt vom Unterricht fern
- zeigte mangelnde Mitarbeit Bitte nehmen Sie mit mir Kontakt auf
- störte sich und andere im Unterricht

Datum, Unterschrift der Lehrkraft:

Datum, Unterschrift der Eltern:

Ihr Sohn / Ihre Tochter

- hatte häufig keine Hausaufgaben erschien häufig verspätet zum Unterricht
- hatte keine vollstän. Arbeitsmaterialien blieb unentschuldigt vom Unterricht fern
- zeigte mangelnde Mitarbeit Bitte nehmen Sie mit mir Kontakt auf
- störte sich und andere im Unterricht

Datum, Unterschrift der Lehrkraft:

Datum, Unterschrift der Eltern:

59



Mitteilungen an Eltern

Mitteilungen zwischen Erziehungsberechtigten und Schule

Telefonkette



Das hast Du toll gemacht!

Das hast Du toll gemacht!



Sicher surfen im Internet

Sicher surfen im Internet

Du findest das Internet super und hast schon viele virtuelle Freunde? Aber manchmal fragst du dich, warum dich Leute komisch anhantzen und weißt nicht so genau, was du über dich erzählen darfst? Du hast komische Sachen im Internet gesehen, die dich beunruhigen?

TIPPS „damit das Surfen im Internet nicht zur Gefahr für dich wird.“

1. Fairer Umgang miteinander im Internet

- Wenn Videos und Bilder mit fiesen Sprüchen und Gerüchten über jemanden im Internet verbreitet werden, nennt man das Cyber-Mobbing. Solltest du so etwas mitbekommen, dann teile es Deinen Eltern oder LehrerInnen mit, damit etwas dagegen unternommen werden kann. Da es strafbar ist, andere fertig zu machen und zu beleidigen, kannst du auch eine Anzeige erstatten.
- Stell keine Daten und Fotos von anderen ins Internet, ohne sie vorher zu fragen, sonst kannst du dich strafbar machen. Jeder Mensch hat ein »Recht auf das eigenen Bild«.

2. Ein Freund im Internet

Ins Internet kann jeder irgendetwas schreiben, was nicht unbedingt richtig sein muss. Achtung, nicht jeder, der dich anschreibt und Dein Freund sein will, ist ein wirklicher Freund. Manche Menschen wollen insbesondere Kinder ausspionieren und sich dann treffen oder über komische Sachen mit ihnen chatten.

3. Niemals persönliche Daten im Internet weitergeben

Wenn du alle deine Daten im Internet veröffentlicht hast, kannst du nicht wissen, was damit passiert. Schütze deine Daten in einem sozialen Netzwerk (z.B. Facebook), indem du die Einstellungen so machst, dass nur deine (»wirklichen«) Freunde Deine Daten sehen können. Informiere auch deine Eltern, wenn du deine Daten eingeben willst.

4. Sei misstrauisch im Internet

- Was kostenlos scheint, muss nicht kostenlos sein. Achte auf das Kleingedruckte und klicke nichts an, wo du dir nicht sicher bist. Wenn du z.B. für einen Sticker oder gif nur deine Handy-Nummer eingeben musst, kann es sein, dass Kosten entstehen, manchmal sogar dauerhafte, da z.B. im Kleingedruckten stehen kann, dass es sich um ein Abo handelt.
- Viele Dinge im Internet stimmen nicht. Wikipedia wird z.B. von vielen Menschen geschrieben und stimmt nicht immer! Auch auf anderen Seiten musst du zunächst genau überprüfen, woher die Informationen stammen, um sicher zu gehen, ob sie stimmen.

5. Vorsicht beim Herunterladen

Das kostenlose Herunterladen von Musik und Videos ist oft nicht erlaubt. Mit illegal herunter geladenen Sachen machst du dich strafbar. Was erlaubt ist und was nicht, findest du unter www.irights.info.

Du weißt bestens Bescheid über deine Rechte und Pflichten im Internet?

Überprüfe dein Wissen, in dem du einen Surfschein machst,

z.B. auf www.internet-abc.de/kinder

Viele weitere Tipps und Infos rund ums Internet findest du auf: www.klicksafe.de

Digitaler Katalog



Suchmaschinen und Nachschlagewerke im Internet

Internetseiten für SchülerInnen

Suchmaschinen

www.blinde-kuh.de	www.helles-koepfchen.de
www.fragfinn.de	www.trampeltier.de

spannende Fakten und Infos

www.mauswiesel.bildung.hessen.de	www.planet-wissen.de
www.wasistwas.de	www.klexikon.de
www.geo.de/geolino	www.bpb.de

Sicherheit im Internet:

www.internet-abc.de
www.klicksafe.de

Alle Fächer

www.lern-online.net	www.lern-online.net
www.schlaukopf.de	www.planet-schule.de

Deutsch

www.schuelerlexikon.de	gutenberg.spiegel.de
www.woxicon.de	www.deutsch-uebungen.de

Mathe und Physik

www.mathenatur.de	www.schlaulernen.de
www.matheaufgaben.net	www.mathematik.de
www.bruchrechnen.de	

Englisch

www.lernwolf.de	www.englisch-hilfen.de
www.leo.org	www.englischservice.de
www.english-4u.de	

34

Streit und Gesprächsregeln

Streit-, Gesprächsregeln

Erste Hilfe im Streit:

- zuhören, ausreden lassen, nicht beschimpfen
- Was ist passiert? (spiegeln)
- Sage dem anderen worüber du dich geärgert hast.
- „ich habe mich geärgert, dass du . . .“
- Sage dem anderen was du selbst getan hast.
- Was möchtet ihr jetzt tun?
- (Kompromisse finden, Möglichkeiten anbieten, entscheiden . . .)

Gesprächsregeln

- * Aufmerksam zuhören, Blickkontakt halten
- * Andere ausreden lassen
- * Erst überlegen, dann sprechen
- * Niemanden auslachen, niemanden beleidigen
- * Andere Meinungen akzeptieren
- * Aussagen begründen
- * Sich zu Wort melden
- * Nicht dazwischenrufen
- * Andere zu Wort kommen lassen
- * In ganzen Sätzen sprechen
- * Aufeinander eingehen
- * Deutlich sprechen
- * Per „ich“ sprechen, nicht per „man“
- * Spreche für dich – nicht für andere

112

Gesprächsregeln

Gesprächsregeln

Die Einhaltung dieser Regeln sollte im Unterricht selbstverständlich sein. Das schaffen wir auch, wenn wir uns nur etwas Mühe geben.

- * Zuhören
- * Andere ausreden lassen
- * Erst überlegen, dann sprechen
- * Niemanden auslachen
- * Andere Meinungen akzeptieren
- * Aussagen begründen
- * Sich zu Wort melden
- * Sich gegenseitig aufrufen
- * Nicht dazwischenrufen
- * Niemanden beleidigen
- * Andere zu Wort kommen lassen
- * In ganzen Sätzen sprechen
- * Aufeinander eingehen
- * Deutlich sprechen



KlassensprecherIn

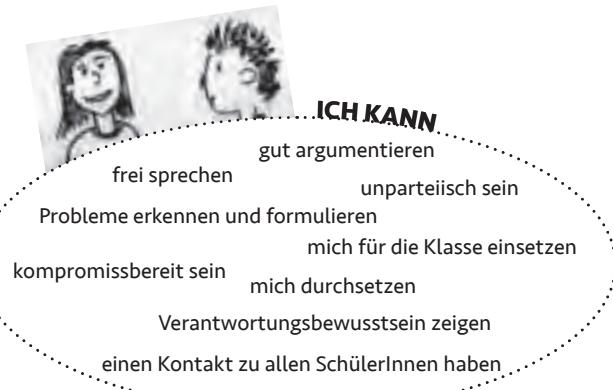
KlassensprecherIn

Ich darf

- * die Interessen der Klasse vertreten
- * Anregungen, Vorschläge und Wünsche an LehrerIn, SchulleiterIn oder ElternvertreterIn weitergeben
- * als VermittlerIn zwischen Klasse und LehrerIn tätig werden
- * als VermittlerIn bei Streit unter Schülern tätig werden
- * Die Klassenschülerversammlung einberufen und leiten
- * an den Sitzungen des Schülerrates teilnehmen und die Klasse darüber informieren

Ich soll nicht

- * der verlängerte Arm des Klassenlehrers sein
- * der/diejenige sein, der/die alles alleine macht
- * der/diejenige sein, der/die alle Dummheiten der Klasse mitmacht
- * das Supergenie sein, das alle Ideen liefert





Umwelttipps

Kleines Umweltschutz 1x1



Nimm zum Einkaufen und Shoppen eigene Taschen und **Stoffbeutel** mit. So kannst du Plastiktüten vermeiden oder schon vorhandene Plastiktüten häufiger verwenden.

Du hast in deinem Schrank Kleidung und Schuhe, die du eigentlich nicht mehr trägst? Organisiere eine **Kleideraustauschparty**

Hier kann jede/r mitbringen was nicht mehr getragen wird und du kannst dir Dinge rausuchen, die dir gefallen und deine unbenutzte Kleidung weitergeben.

Auch Second-Hand-Läden führen tolle modische Kleidung.



So schonst du Ressourcen, denn in der Modeindustrie wird viel Wasser verbraucht, es werden giftige Chemikalien verwendet und oft wird unter unfairen Arbeitsbedingungen hergestellt.

Recyclingpapier für Schulhefte und Blöcke nutzen

Hierfür wird altes Papier neu aufbereitet, so müssen keine Bäume gefällt werden und die Herstellung schont den Wasserverbrauch.



Übrigens: Auch Toilettenpapier und die Küchenrolle gibt es aus recyceltem Papier



Fahrrad, Bus und Bahn fahrt ihr als Schülerinnen bestimmt oft. Aber nutzen eure Eltern auch die öffentlichen Verkehrsmittel oder das Fahrrad, wenn möglich?



Hierbei kann CO₂ eingespart werden und Feinstaub entsteht vor allem durch den Reifenabrieb. Vielleicht könnt ihr die Fahrten mit dem Auto optimieren und mit anderen Eltern Fahrgemeinschaften bilden.

Kauft eure frischen Lebensmittel **unverpackt** ein

Besucht doch mal den Wochenmarkt eures Ortes oder den nächstgelegenen Bauernhof. So können ihr Lebensmittel lose und in der richtigen Menge kaufen. Außerdem unterstützt ihr lokale kleine Hersteller. Das spart Plastikverpackungen und CO₂ durch die kurzen Transportwege.



Achtung: manche Stände verpacken auch in Plastiktüten, bringt auch hier eure eigenen Beutel oder Verpackungen mit! Im Supermarkt gibt es inzwischen oft Papiertüten zum Verpacken und an der Wurst- und Käsetheke könnt ihr eure eigenen Verpackungen mitbringen.



Mülltrennung macht's möglich

Trennt ihr euren Müll Zuhause und in der Schule richtig?

So fördert ihr die Möglichkeit den Müll zu recyceln, denn alles, was im Restmüll landet, wird verbrannt. Mülltrennung regelt jede Gemeinde anders. Informiert euch, wie der Müll an eurem Wohnort getrennt werden soll. Vielleicht habt ihr auch einen Garten und könnt einen Kompost anlegen.



Umwelt schützen kann ich nur, wenn ich alles richtig mache?

Wenn alle ein bisschen auf Umweltschutz in ihrem Alltag achten, können viele kleine Schritte etwas Großes bewirken. Lass dich nicht ernüchtern von all den Möglichkeiten und Anforderungen. Wenn du jeden Tag überlegst, was du tun kannst und nur ein paar Dinge anders als vorher machst, bewirkst du etwas. Auch kleine Schritte zählen.

KlassensprecherIn

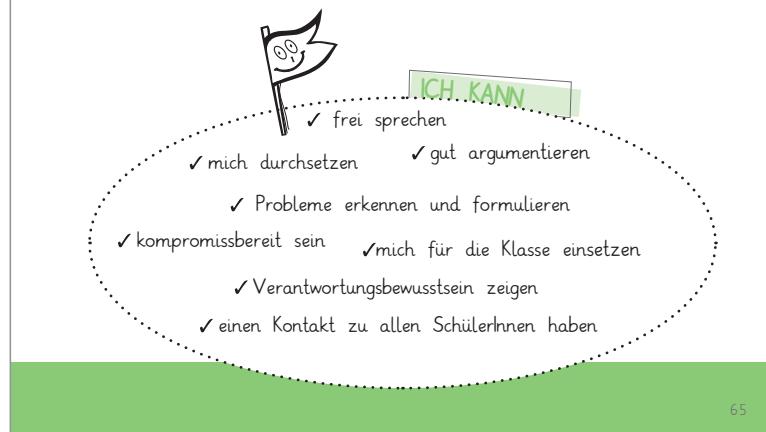
Klassensprecher / Klassensprecherin

Ich darf

- * die Interessen der Klasse vertreten
- * Anregungen, Vorschläge und Wünsche an LehrerIn, SchulleiterIn oder ElternvertreterIn weitergeben
- * als VermittlerIn zwischen Klasse und LehrerIn tätig werden
- * als VermittlerIn bei Streit unter Schülern tätig werden
- * Die Klassenschülerversammlung einberufen und leiten
- * an den Sitzungen des Schülerrates teilnehmen und die Klasse darüber informieren

Ich soll nicht

- * der verlängerte Arm des Klassenlehrers sein
- * der/diejenige sein, der/die alles alleine macht
- * der/diejenige sein, der/die alle Dummheiten der Klasse mitmacht
- * das Supergenie sein, das alle Ideen liefert





Regelverletzungen

Regelverletzungen und ihre Folgen

Wo viele Kinder und Erwachsene miteinander leben und lernen, muss ich mich an Regeln halten. Wenn ich eine Regel missachtet habe, muss ich die Folgen tragen.

Ich habe jemanden mit Worten schwer verletzt.	<ul style="list-style-type: none"> • Ich entschuldige mich persönlich. • Ich schreibe einen netten Satz über den/die andere. (1. Klasse malen)
Ich habe jemandem körperlich sehr weh getan.	<ul style="list-style-type: none"> • Ich entschuldige mich vor der Klasse bei dem/der anderen. • Ich entschuldige mich schriftlich. • Ich mache es bei dem/der anderen wieder gut. <p>Die Lehrkraft entscheidet, welche Folgen meine Tat hat.</p>
Ich habe jemandem etwas kaputt oder schmutzig gemacht.	<ul style="list-style-type: none"> • Ich ersetze den Gegenstand oder behebe den Schaden. • Wenn das nicht möglich ist: • Ich mache meine Tat wieder gut.
Ich habe den Unterricht sehr gestört.	<ul style="list-style-type: none"> • Ich bekomme eine Auszeit außerhalb der Klasse. • Ich schreibe die Regeln zum Verhalten im Unterricht ab. • Ich mache es wieder gut, indem ich für die Klasse eine Aufgabe erledige. Die Lehrkraft entscheidet.
Ich habe die Regeln für das Verhalten im Schulhaus oder im Pausenhof nicht beachtet.	<ul style="list-style-type: none"> • Ich schreibe die Regeln ab.

So kann ich mich entschuldigen:

- Ich schaue den/diejenige(n) an.
 - Ich gebe die Hand.
 - Ich sage: „Es tut mir leid!“ und „Ich werde das nicht mehr machen!“
- #### So kann ich eine Tat wieder gut machen:
- Ich schenke dem/der anderen etwas.
 - Ich mache für den/die andere einen Dienst.
 - Ich bereite dem/der anderen eine Freude.



Stopp-Regeln

Stopp - Regel

An unserer Schule gehen wir freundlich und fair miteinander um!

Das bedeutet: Wir verletzen niemanden, weder körperlich noch mit Worten und Gesten. Dabei hilft uns die Stopp-Regel.

Mit dem Signalwort „Stopp“, dem Handzeichen sowie der gleichzeitigen Aufforderung mit dem verletzenden Verhalten aufzuhören, hast du die Möglichkeit dich klar und ohne Gewalt abzugrenzen.

Wird die Stopp - Regel nicht beachtet, holst du dir Hilfe bei einem Lehrer oder Lehrerin.

Das Nichtbeachten der Stopp - Regel hat dann Konsequenzen: Dies ist in den meisten Fällen eine Bitte um Entschuldigung und die Wiedergutmachung.

1. „Stopp“!

„Ich möchte nicht, dass Du ...“



2. Warnung

„Wenn Du nicht aufhörst, hole ich mir Hilfe“

3. Hilfe holen



Streit und Gesprächsregeln

Gesprächsregeln

Erste Hilfe im Streit:

zuhören, ausreden lassen, nicht beschimpfen

Was ist passiert? (spiegeln)

Sage dem anderen worüber du dich geärgert hast.

Ich habe mich geärgert, dass du ...

Sage dem anderen was du selbst getan hast.

Was möchtet ihr jetzt tun?

(Kompromisse finden, Möglichkeiten anbieten, entscheiden ...)

Gesprächsregeln

- * Aufmerksam zuhören, Blickkontakt
- * Andere ausreden lassen
- * Erst überlegen, dann sprechen
- * Niemanden auslachen, niemanden b
- * Andere Meinungen akzeptieren
- * Aussagen begründen
- * Sich zu Wort melden
- * Nicht dazwischenrufen
- * Andere zu Wort kommen lassen
- * In ganzen Sätzen sprechen
- * Aufeinander eingehen
- * Deutlich sprechen
- * Per „ich“ sprechen, nicht per „mar
- * Spreche für dich – nicht für ande

Gesprächsregeln



Die Einhaltung dieser Regeln sollte im Unterricht selbstverständlich sein. Das schaffen wir auch, wenn wir uns nur etwas Mühe geben.

- * Zuhören
- * Andere ausreden lassen
- * Erst überlegen, dann sprechen
- * Niemanden auslachen
- * Andere Meinungen akzeptieren
- * Aussagen begründen
- * Sich zu Wort melden
- * Sich gegenseitig aufrufen
- * Nicht dazwischenrufen
- * Niemanden beleidigen
- * Andere zu Wort kommen lassen
- * In ganzen Sätzen sprechen
- * Aufeinander eingehen
- * Deutlich sprechen

Wie geht es mir?

Wie geht es mir? Meine wöchentliche Checkliste!

Mit dieser Liste kannst Du überprüfen,
ob Du achtsam mit Dir umgehst.

	MO	DI	MI	DO	FR	SA	SO
Ich habe heute regelmäßig gegessen und getrunken.							
Ich habe mich heute viel bewegt / Sport gemacht.							
Ich habe heute auch eigene Entscheidungen getroffen.							
Ich bin ausgeschlafen.							
Ich habe heute Zeit mit Menschen verbracht, die mich zum Lachen gebracht haben.							
Heute habe ich mir Zeit genommen, etwas zu tun, was mir Spaß macht.							

Wie geht es mir? Was kann ich tun?

186

AC1

GLÜCKLICH



Ich fühle mich richtig gut.
Alles läuft gut und ich habe die Kontrolle über meine Gefühle.

IN ORDNUNG



Ich fühle mich vielleicht gerade nicht ganz so gut.
Ich kann an Sachen denken, die mich glücklich machen.

FRUSTRIERT



Ich bin unruhig und mache mir Sorgen.
Ich kann eine Runde spazieren gehen, um meinen Kopf wieder frei zu bekommen.

ÄRGERLICH



Ich bin nahe dran, die Kontrolle zu verlieren. Mein Herz schlägt schnell und vielleicht habe ich auch schwitzige Hände.
Ich kann mit jemanden sprechen, der mir helfen kann mich wieder zu beruhigen.

WÜTEND



Ich bin gerade total außer mir und muss mich jetzt beruhigen.
Ich kann mich auf meine Atmung konzentrieren.

AC2

Digitaler Katalog



scan mich

Glück

Glücksforschung

Die Glücksforschung beschäftigt sich mit den Bedingungen, die uns Menschen glücklich machen.



Erkenntnisse der Glücksforschung

- Positives und Negatives existieren unabhängig voneinander**
→ Es reicht nicht alleine aus, Probleme zu lösen oder negative Gefühle zu reduzieren, auch positive Erlebnisse oder Gefühle müssen entstehen können.
- Menschen können ihr Glück erweitern**
→ Alle können aktiv etwas dafür tun glücklicher zu werden.
- Glück und Wohlbefinden hängt von unserer Bewertung der äußeren Umstände ab**
→ Auch arme, kranke oder gefühlte häßliche Menschen können glücklich sein/werden.
- Soziale Beziehungen sind wesentlich für unser Glück –**
→ und FreundeInnen, PartnerInnen oder Familienangehörige sind ein echter Glückspool.
- Erfahrungen machen glücklicher als Besitztümer**
→ Es lohnt sich Geld und Zeit in Erfahrungen zu stecken, statt in Besitztümer.
- Glückliche Menschen sind gesünder und leben länger**
→ Gerade bei Krankheit, ist es lohnenswert, sich um das eigene Wohlbefinden zu kümmern.
- Das Streben nach Sinn und Bedeutung ist wichtig**
→ Wohlbefinden wird erreicht, indem du darüber hinaus auch nach Bedeutung strebst.
- Optimistische und interessierte Menschen kommen weiter**
→ Eine positive und aufmerksame Sichtweise auf die Dinge ist erlernbar.
Es gibt immer vielfältige Erklärungsmöglichkeiten.
- Glück ist ansteckend**
→ Umgib dich mit glücklichen Menschen.
- Positive Gefühle erweitern unser Verhaltens- und Gedankenrepertoire**
→ Negative Emotionen schränken das Denken ein, Positive erweitern es.

Macht Geld glücklich? Nach einer Studie von zwei Wirtschaftsnobelpreisträgern erzeugt ein hohes Einkommen zwar Lebenszufriedenheit, aber damit lässt sich kein Glück erkaufen. Ab einem Jahreseinkommen von ungefähr 75.000 Dollar werde man nicht glücklicher, denn hohes Einkommen bringt auch mehr Arbeit und Belastungen mit sich.

Flow ist eine Form von Glück, auf die man Einfluss hat. Die meisten Menschen kennen das wunderbare, fließende Gefühl, wenn etwas richtig gut klappt, wenn es „läuft wie geschmiert“. Die Psychologie nennt das den „Flow“. Im Flow richtet man seine ganze Aufmerksamkeit auf ein Ziel, vergisst alles andere. Störende Gedanken werden verdrängt, Zeit wird plötzlich relativ. Diese „Zeitlosigkeit“ schafft ein tiefes Empfinden von Zufriedenheit.

Glück

Was macht glücklich?

Gefühle spüren zu können Alle Gefühle sind in Ordnung. Egal ob Wut, Angst, Freude, du kannst lernen Gefühle in der gesamten Bandbreite zu fühlen und einen Umgang damit zu finden.	Zuversicht Sich bewusst auf etwas freuen kann man über. Der Glaube daran, dass etwas Schönes auf uns wartet, bringt gute Gefühle. Z.B. der morgendliche Kakao, der nächste Geburtstag, ein Treffen mit FreundenInnen ...	Akzeptanz von Unabänderlichem Akzeptiert du ein belastendes Erlebnis oder eine Tatsache, wird es einfacher. Ändern lassen sich die Dinge oft sowieso nicht. Versuch es auch mal mit Humor!	Freiheit Einfach tun zu können, was man will. Ohne Grenzen oder Einschränkungen. Das geht nicht immer. Aber vielleicht öfter als du meinst. Sorge dafür, dass du möglichst frei und selbstbestimmt handeln kannst.	Sorgen gehören zum Glück dazu Wer Sorgen kennt, empfindet Glück oft besonders intensiv. Wertschätze, dass du kein sorgenfreies Leben hast. So können sogar deine Sorgen glücklich machen.
Dankbar sein Dankbarkeit ist ein Zaubercode für dein Glück. Denn sie lässt dich das vergangene Glück noch einmal bewusst erleben. Oftmals sogar viel stärker, als zu dem Zeitpunkt seines Geschehens.	Gute Beziehungen Sorge dafür, dass du einige tragfähige und wohltuende Beziehungen hast. Dabei geht es vor allem um Qualität, nicht um die Menge deiner Freunde und Freundinnen.	Bewegung Bewegt du dich, bildet dein Körper Stoffe, die dich glücklich machen: Dopamin, Serotonin und Endorphine.	Vergbung Un Glück kann entstehen, wenn du an un schönen Begegnungen und Erfahrungen festhältst. Vergibst du dir und anderen, kannst du dieses Leid loslassen.	
Loßlassen Wer loslässt wird frei sich auf das zu konzentrieren, was gerade anliegt. Versuche herauszufinden, wo du an Unabänderlichem hängst und du deinem Glück damit dienst. Deinen Grenzen zu kennen und darauf zu achten.	Sich selbst zu kennen Wenn du weißt, wie du tickst, dann kannst du selbst dafür sorgen, dass es dir gut geht. Deshalb ist es wichtig, deine Abneigungen und deine Grenzen zu kennen und darauf zu achten.	Lerne dich selbst zu lieben Trau dich, in dich hineinzuschauen und sei gespannt, ob dein Verhalten passend ist. So bist du frei darin, ein Leben nach deinen Wünschen zu leben.	Authentizität Zu sein wie du bist, ohne dauernd darüber nachzudenken, ob dein Verhalten deinem Verhalten entspricht. So bist du frei darin, ein Leben nach deinen Wünschen zu leben.	
Ziele zu haben und zu erreichen Das Glück entsteht dabei vor allem auf dem Weg. Jeder kleine Schritt kann dich dabei glücklich machen. Sorge dafür, dass du immer ein oder mehrere Projekte am Laufen hast.	Sinnerfüllt zu leben Sinn ist individuell sehr verschieden. Für die einen liegt er mehr im Familien- oder Freundeskreis, für die Anderen vielleicht im Sport oder anderem.	Die eigenen Werte kennen Was ist dir wichtig? Wofür begeisterst du dich? Was enttäuscht oder schmerzt dich, wenn andere es nicht berücksichtigen? Mit diesen Fragen kannst du deinen Werten auf die Spur kommen.	Balance von Anspannung und Entspannung Pure Entspannung, ergibt eine Null-Linie: Ständiges Leben im Stress allerdings versetzt deinen Körper permanent in Alarmbereitschaft. Die Mischung aus Komfortzone und Herausforderung zählt.	

Glück

Was macht **mir** glücklich?

Drei Aktivitäten, die mich glücklich machen:

-
-
-

Meine  Lieblingsmenschen:

Ich bin dankbar für:

Lieder, die mich glücklich machen:



Drei Dinge, die mich glücklich machen:

-
-
-

Ziele, die ich erreicht habe:



4

Glück

Glückstagebuch (Vorlage)

Datum:

So war mein Tag bisher: 

Für eine kleine Portion **Glück** werde ich heute:

- spazieren gehen
- jemandem eine Freude machen, nämlich: _____
- mir selbst eine Freude machen: _____
- _____

Hierauf bin ich heute richtig stolz:

Das war heute lustig:

Hierfür bin ich heute dankbar:

Ich freue mich auf morgen, weil:



5

Mein Stimmungskalender

Mein Stimmungskalender

Ordne deinen Stimmungen bestimmte Lieblingsfarben zu und male sie in die Kästchen:

Jetzt kannst du jedem Tag mit einer Farbe bemalen, je nach deinem Gemütszustand.

August	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15
September	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15
Oktober	1	2	3	4	5	6									
November	1	2	3	4	5	6									
Dezember	1	2	3	4	5	6									
Jänner	1	2	3	4	5	6									
Februar	1	2	3	4	5	6									
März	1	2	3	4	5	6									
April	1	2	3	4	5	6									
Mai	1	2	3	4	5	6									
Juni	1	2	3	4	5	6									
Juli	1	2	3	4	5	6									
August	1	2	3	4	5	6									

Mein Stimmungskalender

Über die Zeit entsteht so dein persönlicher *Stimmungsspiegel*. Vielleicht entdeckst du, dass sich über die Zeit bestimmte Muster oder Wiederholungen zeigen? Vielleicht auch, dass sich deine Stimmung insgesamt verbessert hat. Probiere es aus!

16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28	29	30	31
16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28	29	30	
16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28	29	30	31
16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28	29	30	
16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28	29	30	31
16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28	29	30	
16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28	29	30	31
16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28	29	30	
16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28	29	30	31
16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28	29	30	
16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28	29	30	31
16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28	29	30	
16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28	29	30	31
16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28	29	30	
16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28	29	30	31
16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28	29	30	
16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28	29	30	31

GL5 (2 Seiten)

7

Mobbing! Was nun?

Hilfe! Ich werde gemobbt. Was kann ich tun?

Mobbing! Was nun?

Akute Hilfe in einer Mobbing-Situation

- Ruhe bewahren!
- Lass dich nicht von den miesen Gefühlen, die aufkommen, beherrschen!
- Du bist o.k. – so wie Du bist!

Du kannst dich selbst stärken! Dabei kann es helfen, wenn du dir selbst leise oder im Kopf ICH-Sätze sagst, die nur für dich gedacht sind:

- Ich bin o.k.
- Ich bin nicht anders als du.
- Ich bin nicht allein!
- Ich ducke mich nicht vor euch!
- Ich hole mir Hilfe!
- Ich bleibe cool und werde nicht wahnsinnig!
- Ich bin ich und keiner schafft es, mich fertig zu machen.

Du kannst dir auch Sätze vorsagen, was du über die anderen denkst:

- Alles heiße Luft!
- Ich schau dir in die Augen und finde doof, was du machst!
- Dein Problem sind deine Minderwertigkeitskomplexe.
- Du bist bloß neidisch!
- Du hast ja selber Angst!
- Große Klappe und nichts dahinter!
- Was machst du, wenn ich keine Angst mehr habe?

Lernregeln

Lerntipps

Die zehn wichtigsten Lernregeln

- 1. Lerne möglichst immer am selben Platz**
 - ★ Gestalte deinen Arbeitsplatz so, dass du nur wenig abgelenkt wirst. Achte darauf, dass es leise ist und dein Zimmer regelmäßig gelüftet wird.
- 2. Starte jeden Tag zur gleichen Zeit mit dem Lernen**
 - ★ Dein Körper gewöhnt sich daran, so dass sich dein Gehirn leichter auf konzentriertes Arbeiten einstellen kann.
- 3. Plane dein Lernen sorgfältig**
 - ★ Schaue in die Wochenübersicht deines Aufgabenheftes und lerne vorausschauend – gut geplant ist halb gelernt.
- 4. Beginne mit den leichten Aufgaben**
 - ★ Auch der schnellste Motor muss erst mal warm werden!!!
- 5. Nutze möglichst viele unterschiedliche Lernwege**
 - ★ Lesen, Hören, Sehen sind die verschiedenen Lernwege, je häufiger du beim Lernen wechselst, desto weniger ermüdest du und kannst dir Inhalte besser merken
- 6. Lerne mit einem/einer PartnerIn**
 - ★ Dadurch, dass du KlassenkameradInnen Dinge erklärt, lernst du sie selbst viel besser.
- 7. Lerne in kleinen Abschnitten und Etappen**
 - ★ Wenn du zu viel auf einmal lernst, vergisst du schneller. Das ist vor allem vor Klassenarbeiten wichtig.
- 8. Wiederhole zu Beginn öfters**
 - ★ Dadurch kannst du dir das Gelernte schneller und besser einprägen.
- 9. Versuche den Lernstoff sinnvoll zu lernen**
 - ★ Versuche die Lerninhalte in Sinnzusammenhänge zu bringen. Du kannst auch Eselsbrücken als Gedächtnissstützen verwenden, z.B.: Reime, Bilder oder Abkürzungen.
- 10. Vergiss die Pausen nicht!**
 - ★ Zur Erholung sind die Pausen sehr wichtig. In der ersten Stunde reichen zweimal fünf Minuten, damit du auch wieder ins Lernen einsteigen kannst.

Checkliste für den nächsten Tag

- ✓ Stundenplan für den nächsten Tag ansehen.
- ✓ Eintragungen im Hausaufgabenheft lesen.
- ✓ Hausaufgaben kontrollieren.
- ✓ Mappen und Hefte für den nächsten Tag bereitlegen.
- ✓ Bücher einpacken.
- ✓ Sind alle Stifte im Mäppchen?

Digitaler Katalog



scan mich

Tipps für Hausaufgaben

Hilfe so viele Hausaufgaben

Tipp 1: Der Geist ist willig, das Fleisch ist schwach

Wie gut du lernen kannst, hängt auch von der **Tageszeit** ab. Besonders um die Mittagszeit haben die meisten Menschen ein Leistungstief. Ab 16 Uhr steigt die Leistungskurve wieder an. Beobachte dich selbst durch Experimentieren, wann du besonders gut lernen kannst.

Tipp 2: Ordnung im Hausaufgabenheft ordnet deinen Geist

Schreibe deine Hausaufgaben immer an dem Tag ins Aufgabenheft, für den du sie auf hast. So bekommst du einen **Überblick**, wie du deine Arbeiten einteilen kannst.

Tipp 3: Der Geist muss warmlaufen – 15 Minuten Aufwärmzeit

Es gilt: **Vom Leichten zum Schwierigen!** Beginne mit den leichten Hausaufgaben, die dir Spaß machen und erledige die schwierigen Dinge, wenn du „auf Touren“ gekommen bist.

Tipp 4: Wenn der Stoffberg drückt

Lade dir nicht zu viel Lernstoff auf einmal auf, sonst verlierst du die Lust am Lernen. Teile den Lernstoff in viele **kleine Portionen** von etwa 15 – 20 Minuten Lernen. Verteile ihn auf mehrere Tage. Du solltest pro Tag nicht länger als **zwei Stunden** an den Hausaufgaben sitzen.

Tipp 5: Arbeitet mit dem Küchenwecker

Der Wecker kann dir helfen, die **Zeit besser einzuschätzen** und nicht zu trödeln.

Tipp 6: Zeit sparen durch Wochenplanung

Trage zu Beginn der Woche in einen Stundenplan deine **festen** Nachmittagstermine wie Musikstunden, Sportverein, Arzttermine ein. Nun siehst du genau, wie viel **Zeit** dir für die **Erledigung der Hausaufgaben** und für deine **unverplante Freizeit** bleibt.

Tipps entnommen aus „Ratgeber Schüler: Richtig Lernen – Unterstufe“, erschienen im Stark Verlag 2003

Operatorien

Operatorien (Aufgabenstellungen)

Aufgabenstellung	Handlungsanweisung	Form
Nenne ...	Aufzählen von wesentlichen Fakten	Stichpunkte (Einzelwörter oder Wortgruppen)
Beschreibe ...	Genaues, sachliches, folgerichtiges Darstellen von Merkmalen, Ereignissen, Situationen, Experimenten, Gegenständen, Vorgängen	Sätze (sinnvolle Reihenfolge, für andere vorstellbar und anschaulich machen)
Erkläre ...	Beantworten der Frage nach dem WARUM? (Ursache/Wirkung/Beziehung)	Sätze (Verwende Bindevörter: weil, da, denn, deshalb, dadurch...) Erkläre am Besten mit Beispielen z.B. Modelle, Übersichten, Mind-Map ...)
Erläutere ...	Anschauliches Darstellen von Sachverhalten oder Lösungswegen, anhand von Beispielen	Sätze (verständlich, anschaulich)
Begründe ...	Aufstellen objektiver oder subjektiver Gründe für die Richtigkeit oder Falschheit von Positionen, Haltungen, Auffassungen...	Sätze (Einbeziehen von Gesetzen, Normen, Erfahrungen, Interessen...)
Erörtere ...	Entwickeln verschiedener Gedankengänge zu einem Thema / belege deine Aussagen durch Argumente und Beispiele / eigenen Standpunkt formulieren	Sätze (Pro- und Kontra-Argumente)
Bewerte ...	Formulieren einer begründeten persönlichen Stellungnahme zu Vorgängen, Sachverhalten oder Behauptungen	Sätze (ICH-Form, persönliche Interessen u. Normen beachten)
Werte ...	Zusammenstellen von Gemeinsamkeiten oder Unterschieden je nach Aufgabenstellung / formulieren von Schlussfolgerungen	Tabellen- oder Satzform
Beurteile ...	Genaues Festlegen der Bedeutung eines Begriffes unter Einbeziehung der wesentlichen Merkmale	1 bis 2 Sätze (kurze, exakte Formulierung)
Vergleiche ...	Anwenden von bekannten Wissen auf neue Sachverhalte	Sätze
Definiere ...	Erarbeiten eines eigenständigen, kreativen, inhaltlichen, sprachlichen und/oder optischen Produktes	Produkt Je nach Aufgabenstellung, z.B. Collage, Comic, Tagebuch ...
Übertrage ...	Interpretiere ...	Sätze (Formulieren eigener Gedanken)
Gestalte ...	Verstehen und Erfassen von Form und Inhalt eines Textes, Aussage, Quelle, Diagramm, Tabelle / Wiedergeben von Bedeutung	

Checkliste Heftführung

Checkliste Heftführung

Ein gut geführtes Heft zeigt deinen LehrerInnen und Eltern, wie »sorgfältig und interessiert« du arbeitest und lernst. Und auch du solltest Dich immer gut in Deinem Heft zurechtfinden können. Arbeitshefte können außerdem benutzt werden. Darin liegt für dich eine besondere Chance, deine Noten zu verbessern.



- ✓ **Gehe sorgsam mit deinem Heft um!**
(Heft nicht knicken, nicht verschmutzen oder Blätter ausreißen, der Umschlag soll sauber bleiben)
- ✓ **Gliedere deine Hefteinträge sinnvoll und übersichtlich:**
 - Schreibe das Datum und die Seitenzahl mit Aufgabennummer an den Heftrand.
 - Die Überschrift deutlich hervorheben.
 - Umrahme Regeln farbig.
 - Fertige Zeichnungen mit einem gespitzten Bleistift oder Holzbuntstift an.
- ✓ **Klebe die Arbeitsblätter sorgfältig ein:**
Von den Arbeitsblättern den Rand mit einer Schere abtrennen! Arbeitsblätter werden auf eine freie Seite geklebt.
Wenn Du einen Schnellhefter benutzt, dann ordne die Arbeitsblätter immer zum passenden Thema ein.
- ✓ **Auf die Reihenfolge der Einträge achten.**
- ✓ **Deine Schrift ist gut lesbar.**
- ✓ **Achte auf die richtige Rechtschreibung.**
- ✓ **Randbereiche und Lücken nicht mit Kritzelen ausschmücken!**

Fünf-Schritt-Lesetechnik

Die Fünf-Schritt-Lesetechnik

Die Fünf-Schritt-Lesetechnik kann dir helfen, Texte besser und schneller zu erfassen und dir die Inhalte zu merken.



Schritt 1 – Überfliege grob!

Der Text wird zuerst einmal grob durchgelesen. Hierbei kannst du feststellen, was dir bekannt ist und worum es insgesamt geht. Schau Dir Überschriften, Untertitel und Bilder an, sie informieren dich bereits über den Inhalt.



Schritt 2 – Stelle Fragen!

Interessiere dich für den Text und stelle dir selbst Fragen dazu. Stelle zum Beispiel die W-Fragen: Wer? Wo? Wann? Was? Wie?



Schritt 3 – Lies gründlich!

Schritt eins und zwei waren nur die Vorbereitung für das eigentliche Lesen. Lies nun den Text gründlich und versuche Antworten auf deine vorher gestellten Fragen zu finden.



Schritt 4 – Fasse Wichtiges zusammen!

Jetzt solltest du Stift und Papier zur Hand nehmen, um Schlüsselelemente und deren Verknüpfung anschaulich festzuhalten. Unterstreiche zuerst die wichtigsten Inhalte, Gedanken und Begriffe. Halte sie auf einem Notizzettel fest. Beachte dabei Punkte, die zusammengehören. Hier kannst du bspw. eine Mind-Map gut anwenden.



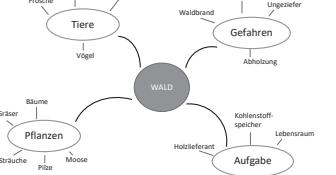
Schritt 5 – Wiederhole nun das Ganze!

Nachdem du den Text durchgearbeitet hast, lies noch einmal deine Notizen durch. Sehr empfehlenswert ist es, anhand der Notizen den Inhalt des Textes noch einmal laut zu wiederholen.

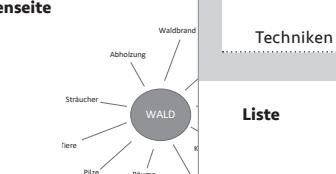
Techniken des Zusammenfassens

Techniken des Zusammenfassens

Mindmap



Cluster / Themenseite



Techniken des Zusammenfassens

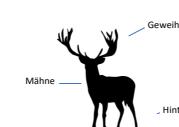
Liste

- Wald
- Bäume
- Tiere
- Bedeutung
- Sauerstoff

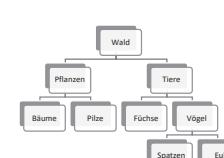
Stichpunkte

- Waldtiere**
 - Füchse
 - Kaninchen
 - Rehe
- Waldbäume**
 - Buchen
 - Fichten

Beschriftete Abbildung



Begriffspyramide



Zeitstrahl



MT2 (2 Seiten)

Präsentation/Referat

Präsentation / Referat

1. Werde SpezialistIn für das Thema

Je besser deine Vorbereitung ist, desto besser wird auch deine Präsentation. Kenne dein Referatsthema bis ins kleinste Detail.

2. Überlasse nichts dem Zufall!

Es empfiehlt sich, die komplette Präsentation mehrmals vorher zu Hause durchzuspielen. Nutze dabei alle Mittel, die du nutzen möchtest. (z.B.: Plakate, PowerPoint, etc.) Stoppe die Zeit.

3. Was will ich mit meiner Präsentation erreichen?

Definiere ein Ziel oder eine Fragestellung.

4. Der eigene Auftritt

Führe die ZuhörerInnen durch das Thema – wirke dabei kompetent und gut vorbereitet, nicht gelangweilt. Behalte Gedächtnisstützen bereit (Karteikarten etc.) und plane auch kurze Sprechpausen ein.

5. Sei du selbst!

Wer sich verstellt ist unsicher.

6. Die Präsentation:

Überfordere die Zuhörer nicht, indem du zu viele oder zu überladene Folien zeigst oder zu viele Fremdwörter benutzt. Lese, wenn möglich, nicht nur ab, sondern fasse es in deinen eigenen Worten zusammen. Benutze auch Bilder und Grafiken.

7. Der Einstieg:

Ein guter Einstieg sichert dir sofort die Aufmerksamkeit des Publikums. Beginne z.B. mit einer Einstiegsfrage, die die Zuhörer direkt einbindet oder mit einem eigenen Erlebnis.

8. Struktur der Präsentation

- 1.) Einleitung
- 2.) Problem/Thema und Struktur der Präsentation vorstellen
- 3.) Hauptteil
- 4.) Schlussfolgerungen (ggf. Literaturliste)
- > Rege dann das Publikum an Fragen zu stellen.

9. Referent und Publikum

Achte auf eine positive Körpersprache, die Selbstsicherheit ausstrahlt. Halte Blickkontakt. Spreche ruhig und langsam. Stecke deine Hände nicht in die Hosentaschen (wirkt unsicher und gelangweilt) sondern nimm sie z.B. an deine Karteikarten.

10. Ein gelungenes Ende:

Wenn du sicher bist, dass du alles Wichtige genannt hast, kannst du zum Ende kommen. Bedanke dich für die Aufmerksamkeit der ZuhörerInnen. Biete die Möglichkeit an, noch Fragen zu stellen. Teile ggf. ein Handout aus.

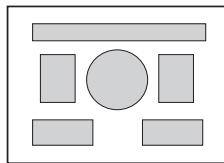
Plakate gestalten

Plakate gestalten

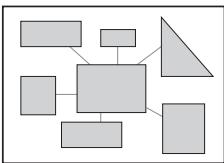
Plakate gestalten – worauf muss Du achten?

- ✓ Das Plakat braucht eine Überschrift -> groß und deutlich
- ✓ In Blöcken schreiben / eventuell auch in Word schreiben und ausdrucken
- ✓ Wichtige Dinge hervorheben
- ✓ Zwei Stiftarten/Schriftgrößen benutzen:
Überschriften mit dicken Stiften, Texte mit dünneren Stiften
- ✓ Ein Bild sagt mehr als viele Worte!
- ✓ ansprechender Gesamteindruck
(Leserlich schreiben, Ränder einhalten, sauberes Ausschneiden und Aufkleben der Bilder)

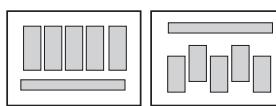
Ordnungsmöglichkeiten



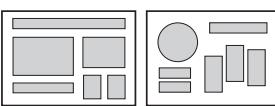
Symmetrie



Zentrierung



Reihung



Freie Gestaltung / rhythmisch
Hier ist es wichtig feste Linien und einen gedachten Rahmen einzuhalten.
(Gerne mit Bleistift vorzeichnen)

11

PowerPoint-Präsentation

PowerPoint-Präsentation

Überlege zuerst folgendes:

- ✓ Welche Inhalte möchte ich unterbringen?
Plane am besten mittels Mindmap oder einer anderen Strukturierungs-Technik.
Wähle beispielsweise eine Überschrift pro Folie, die dann mit Unterpunkten genauer beschrieben wird.
- ✓ Wie viel Zeit habe ich für mein Referat zur Verfügung?

Gestaltung der Folien

- ✓ Wähle für alle Folien:
 - ein gleiches Design
 - die gleiche Schriftart (nur eine Schriftart, max. zwei)
 - pro Folie nur maximal drei verschiedene Schriftgrößen
(z.B. Überschriften: 28pt, Haupttexte: 24pt, Untergliederungen: 20 pt)
 - höchstens zwei gut lesbare Schriftfarben
 - sanfte, ansprechende Hintergrundfarben
 - ↳ Denk dran! Alles muss übersichtlich und gut lesbar sein
- ✓ Gestalte deine Folie anschaulich, indem du Inhalte mit Bildern, Grafiken, Tabellen, Diagrammen oder Schaubildern ergänzt!
- ✓ Schreibe eher Stichworte als lange Sätze
- ✓ Fülle nicht die ganze Folie sondern halte sie übersichtlich
- ✓ Informiere sachlich und verzichte auf überflüssigen Schnickschnack
(z.B. besondere Geräusche, einfliegender Text etc.)

Aufbau der Präsentation

1. **Deckblatt** (erste Folie)
 - mit Überschrift zum Inhalt des Referates/der Präsentation
 - deinen Namen
 - ggf. Angabe der Schule und Anlass der Präsentation sowie das Abgabe- oder Präsentationsdatum
2. **Gliederung** der Präsentation (zweite Folie)
3. **Folien** zum Thema
4. **Schlussblatt** (letzte Folie) diese kann am Ende deiner Präsentation stehen bleiben, während du Fragen deiner ZuhörerInnen beantwortest! Es kann ein atmosphärisches Bild oder aber auch eine schwarze Folie sein, denn Du persönlich bist es, der den Vortrag beendet, nicht eine Folie.

↳ Wichtig! Prüfe bzw. übe vor deinem Vortrag noch einmal alle technischen Abläufe.

12

Lernen mit Karteikarten

Lernen mit Karteikarten

Was kann ich mit Karteikarten lernen:

- ✓ eigentlich jeden Lernstoff – insbesondere Sachen, die Du auswendig lernen musst
- ✓ Vokabeln, mathematische Formeln, Geschichtsdaten etc.

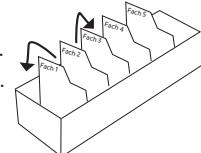
Wie gehe ich vor:

Das Prinzip ist immer dasselbe. Auf der Vorderseite der Karte steht eine Vokabel, ein Begriff oder eine Frage und auf der Rückseite die Erklärung dazu, die gelernt werden muss.

Die Karten werden in einen Karteikasten gesteckt und in einzelne Fächer unterteilt.

Lernen mit einem Karteikasten:

1. Alle neuen Karten kommen in das erste Fach
2. Weißt du das Wort/ die Frage? Dann stecke es in das 2. Fach. Wenn du es nicht weißt, bleibt es im 1. Fach.
3. Fahre fort bis du alle neuen Vokabeln/Fragen durchgearbeitet hast.
4. Wiederhole alle Wörter am nächsten Tag. Weißt du das Wort? Dann stecke es wiederum ein Fach weiter. Wenn du es nicht weißt, kommt es wieder in das 1. Fach. Verfahren so mit allen neuen Vokabeln, fragen.
5. Wiederhole das 2. Fach nach 2-3 Tagen.
6. Wiederhole das 3. Fach nach ungefähr 10 Tagen.
7. Wiederhole das 4. Fach nach ungefähr 30 Tagen.
8. Wiederhole das 5. Fach nach ungefähr 90 Tagen.



Karteikartenlernen am Computer oder Handy

Es gibt mittlerweile eine Vielzahl an Programmen bzw. Apps zum Karteikarten lernen. Bei einigen Varianten handelt es sich um eine Software, die auf dem eigenen PC installiert werden muss. Andere Anbieter stellen online Platz zur Verfügung für die eigenen Karteikarten. So hast Du von überall Zugriff auf Deine .

Wochenplanung

Deine Wochenplanung

Damit Du Schule, Lernen, Hobbys, Freundschaften und Freizeit unter einen Hut bringen kannst, ist es sinnvoll gut zu planen.

Mit einem guten Wochenplan behältst Du immer den Überblick.

- ✓ **Trage zuerst alle feststehenden Verpflichtungen ein**
(Z.B. Sportverein, Nachhilfe, Aufgaben zuhause, Arzttermine etc.)
- ✓ **Siehst Du alle freien Zeiten?**
Diese Zeit hast Du für Freizeit und auch für Lernen und Hausaufgaben zur Verfügung.
- ✓ **Trage nun Deine Planungen für die aktuelle Woche ein**

Als Beispiel:
Ein Wochenplan von Tom (5. Klasse)

Zeit	MO	DI	MI	DO	FR	SA	SO
14:00	Freizeit	Freizeit	Oma und Opa	Freizeit	Freizeit	Freizeit	Fußballspiel
15:00	Hausaufgaben	Klavier	Oma und Opa	Hausaufgaben	Freizeit	Freizeit	Fußballspiel
16:00	Lernen für Arbeit	Hausaufgaben	Oma und Opa	Nachhilfe	Hausaufgaben	Lernen für Arbeit	Freizeit
17:00	Fußball	Hausaufgaben	Oma und Opa	Nachhilfe	Fußball	Sportschau	Freizeit
18:00	Fußball	TV-Serie	Freizeit	TV-Serie	Fußball	Freizeit	Freizeit
19:00	Freizeit	Freizeit	Hausaufgaben	Lernen für Arbeit	Freizeit	Freizeit	Freizeit
20:00	Freizeit	Freizeit	Freizeit	Lernen für Arbeit	Familienabend	Freizeit	Freizeit

Vorlage für Deinen Wochenplan:

Mein Wochenplan		Woche von	bis					
Zeit		MO	DI	MI	DO	FR	SA	SO
14:00								
15:00								
16:00								
17:00								
18:00								
19:00								
20:00								



Lernregeln

Alle Farbseiten
sind auch in schwarz/weiß
bestellbar

Lernregeln

Die zehn wichtigsten Lernregeln

1. Lerne möglichst immer am selben Platz
 - * Gestalte deinen Arbeitsplatz so, dass du nur wenig abgelenkt wirst. Achte darauf, dass es leise ist und dein Zimmer regelmäßig gelüftet wird.
2. Starte jeden Tag zur gleichen Zeit mit dem Lernen
 - * Dein Körper gewöhnt sich daran, so dass sich dein Gehirn leichter auf konzentriertes Arbeiten einstellen kann.
3. Plane dein Lernen sorgfältig
 - * Schau in die Wochenübersicht deines Aufgabenheftes und lerne vorausschauend – gut geplant ist halb gelernt.
4. Beginne mit den leichten Aufgaben
 - * Auch der schnellste Motor muss erst mal warm werden!!!
5. Nutze möglichst viele unterschiedliche Lernwege
 - * Lesen, Hören, Sehen sind die verschiedenen Lernwege, je häufiger du beim Lernen wechselt, desto weniger ermüdest du und kannst dir Inhalte besser merken
6. Lerne mit einem Partner/Partnerin
 - * Dadurch, dass du KlassenkameradInnen Dinge erklärt, lernst du sie selbst viel besser.
7. Lerne in kleinen Abschnitten und Etappen
 - * Wenn du zu viel auf einmal lernst, vergisst du schneller. Das ist vor allem vor Klassenarbeiten wichtig.
8. Wiederhole zu Beginn öfter
 - * Dadurch kannst du dir das Gelernte schneller und besser einprägen.
9. Versuche den Lernstoff sinnvoll zu lernen
 - * Versuche die Lerninhalte in Sinnzusammenhänge zu bringen. Du kannst auch Eselsbrücken als Gedächtnissstützen verwenden, z.B.: Reime, Bilder oder Abkürzungen.
10. Vergiss die Pausen nicht!
 - * Zur Erholung sind die Pausen sehr wichtig. In der ersten Stunde reichen zweimal fünf Minuten, damit du auch wieder ins Lernen einsteigen kannst.



Checkliste für den nächsten Tag

- ✓ Stundenplan für den nächsten Tag ansehen.
- ✓ Eintragungen im Hausaufgabenheft lesen.
- ✓ Hausaufgaben kontrollieren.
- ✓ Mappen und Hefte für den nächsten Tag bereitlegen.
- ✓ Bücher einpacken.
- ✓ Sind alle Stifte im Mäppchen?



Tipps für Hausaufgaben

Hilfe, so viele Hausaufgaben! ...
Tipps, wie du es trotzdem schaffst



Tipp 1: Der Geist ist willig, das Fleisch ist schwach

Wie gut du lernen kannst, hängt auch von der **Tageszeit** ab. Besonders um die Mittagszeit haben die meisten Menschen ein Leistungstief. Ab 16 Uhr steigt die Leistungskurve wieder an. Beobachte dich selbst durch Experimentieren, wann du besonders gut lernen kannst.

Tipp 2: Ordnung im Hausaufgabenheft ordnet deinen Geist

Schreibe deine Hausaufgaben immer an dem Tag ins Aufgabenheft, für den du sie auf hast. So bekommst du einen **Überblick**, wie du deine Arbeiten einteilen kannst.

Tipp 3: Der Geist muss warmlaufen – 15 Minuten Aufwärmzeit

Es gilt: **Vom Leichten zum Schwierigen!** Beginne mit den leichten Hausaufgaben, die dir Spaß machen und erledige die schwierigen Dinge, wenn du „auf Touren“ gekommen bist.

Tipp 4: Wenn der Stoffberg drückt

Lade dir nicht zu viel Lernstoff auf einmal auf, sonst verlierst du die Lust am Lernen. Teile den Lernstoff in viele **kleine Portionen** von etwa 15 – 20 Minuten Arbeitszeit ein und verteile ihn auf mehrere Tage. Du solltest pro Tag nicht länger als **zwei Stunden** an den Hausaufgaben sitzen.



Tipp 5: Arbeitet mit dem Küchenwecker

Der Wecker kann dir helfen, die **Zeit besser einzuschätzen** und nicht zu trödeln.

Tipp 6: Zeit sparen durch Wochenplanung

Trage zu Beginn der Woche in einen Stundenplan deine **festen** Nachmittagstermine wie Musikstunden, Sportverein, Arzttermine ein. Nun siehst du genau, wie viel **Zeit** dir für die **Erledigung der Hausaufgaben** und für deine **unverplante Freizeit** bleibt.

Tipps entnommen aus „Ratgeber Schüler: Richtig Lernen – Unterstufe“, erschienen im Stark Verlag 2003

Tipps für Hausaufgaben

10 Hausaufgabentipps für Grundschüler

1. Aufschreiben:

Schreibe die Hausaufgabe sorgfältig in deinem Hausaufgabenheft auf, auch wenn du in der Schule das Gefühl hast, du konntest dir die Aufgaben merken.



2. Nicht verschreiben:

Begne die Hausaufgaben bald nachdem du sie aufbekommen hast. Denn dann ist der Stoff noch frisch und du kannst dich gut erinnern, was in der Schule besprochen wurde.

3. Erholt beginnen:

Mache zwischen Unterricht und Hausaufgaben möglichst eine Erholungspause. Viele Schüler können am späteren Nachmittag wieder besser denken als direkt nach der Schule.



4. Arbeitsplatz:

Du brauchst einen festen Platz mit gutem Licht, an dem du ungestört arbeiten kannst. Alles, was du für die Hausaufgaben brauchst (Blätter, Buntstifte, Radiergummi, Spitzer, Geodreieck, Lineal, Schere, Klebstoff usw.), sollte dort vorhanden sein.

5. Störungen vermeiden:

Es sollen keine Spielsachen oder andere verlockende Dinge zu sehen sein, die dich ablenken können. Deine Geschwister sollen dich nicht stören. Radio, Fernseher oder mp3 - Player bleiben während der Hausaufgaben ausgeschaltet.

6. Leichtes zuerst:

Begne mit den Aufgaben, die dir leicht fallen und Spaß machen. Wenn du dich dann ausreichend eingearbeitet hast, kannst du dich dann mit den schwereren Sachen beschäftigen.



7. Versuch es alleine:

Lies genau und beachte die Beispiele. Manchmal hilft auch eine kleine Zeichnung. Erst wenn du überhaupt nicht weiter kommst, solltest du einen Mitschüler oder einen Erwachsenen fragen. Wenn du etwas überhaupt nicht verstanden hast, muss das deine Lehrerin erfahren.



8. Pausen:

Kurze WC - , Ess - , Bewegungs - oder Trinkpausen sind natürlich gestattet.

9. Hausaufgaben planen:

Es hilft, wenn du die Hausaufgaben immer zur gleichen Zeit machst. Hausaufgaben dürfen nicht ewig dauern. In der 1. und 2. Klasse solltest du nicht viel länger als eine halbe bis eine, in der 3. und 4. Klasse eine bis eineinhalb Stunden brauchen. Pausen zählen dabei nicht mit. Hake im Hausaufgabenheft ab, was du erledigt hast. Packe alles für den nächsten Tag in die Schultasche.

10. Heiter bleiben:

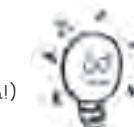
Hausaufgaben geben Lehrer nicht deshalb, weil sie die Schüler ärgern wollen. Hausaufgaben dienen zur Übung und sollen dir helfen, den Schulstoff zu beherrschen. Gehe deshalb mit frohem Mut ans Werk. Auch ein Fußballprofi trifft das Tor nicht ohne Training!

Tipps für Hausaufgaben

Tipps für Hausaufgaben

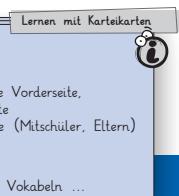
SchülerInnen:

- immer fester Zeitpunkt: Nie direkt nach dem Essen, vorher kleine Ruhepause, evtl. Zeit mit Freunden absprechen
- Arbeitsmittel griffbereit zurechtlegen
- Reihenfolge festlegen, in Abschnitte teilen, nach Erledigung im Hausaufgabenheft abhaken
- beginne mit den leichten Sachen
- alle 15 Minuten kleine Pause (Wasser trinken, Toilette, bewegen ...)
- möglichst allein und konzentriert arbeiten
- regelmäßig lernen, nicht nur vor Proben
- alten Lernstoff wiederholen (evtl. abfragen lassen, Karteikarten)
- alte Fehler verbessern
- maximal eineinhalb bis zwei Stunden
- bei Krankheit sofort nacharbeiten
- Schultasche für den nächsten Tag packen (Stundenplan!)



Eltern:

- immer fester Zeitpunkt: evtl. Zeit mit anderen Eltern absprechen
- immer fester Platz: kindgerechter Schreibtisch
- Licht von links bei Rechtshändern, sonst rechts
- für störungsfreies Arbeiten sorgen (Musik, Geschwister...)
- Sie können sich die Aufgaben vom Kind erklären lassen
- Lassen Sie es dann bitte alleine arbeiten.
- Bei Problemen nur Tipps geben, keine fertigen Lösungen!
- War die Hausaufgabe wirklich zu viel oder zu schwer, kleine Notiz für den/die LehrerIn schreiben
- am Ende auf Vollständigkeit kontrollieren
- immer wieder alle Hefte und Schulranzen durchsehen
- evtl. abfragen



Wie?

- kleine Karteikarten kaufen
- je Karte: eine Frage auf die Vorderseite, die Antwort auf die Rückseite
- selbst abfragen oder andere (Mitschüler, Eltern) abfragen lassen

Was?

- 1x1 Aufgaben, Rechnungen, Vokabeln ...



Umgang mit dem Lernplaner

Tipps zum Hausaufgabenheft

	Trage deine Hausaufgaben, Termine und sonstige Notizen sorgfältig und gut lesbar ein, dann bist du zu Hause immer informiert.	
	Hake die Hausaufgaben ab, die du erledigt hast. So behältst du den Überblick über alles, was noch zu erledigen ist.	
	Übertrage an jedem Wochenende deinen Stundenplan in die aktuelle Woche. So musst du im Unterricht weniger suchen, wenn du dir eine Hausaufgabe eintragen willst.	
	Schneide am Ende der Woche die linke Ecke an den Seiten der aktuellen Woche ab. So findest du die richtige Woche leichter.	
	Am Ende der Woche unterschreiben deine Eltern/Erziehungsbe rechtigten in der letzten Zeile der vergangenen Woche. So sind alle auf dem aktuellen Stand.	

Checkliste nächster Tag

Checkliste für den nächsten Tag

- ✓ Hausaufgaben gemacht?
- ✓ Arbeitsblätter eingehefbt?
- ✓ Federtasche überprüft?
- ✓ Mitteilung an Eltern abgegeben?
- ✓ Schultasche für morgen gepackt?
- ✓ Sportzeug bereitgelegt?

Alles eingepackt?

	Stifte		Lineal
	Kleber		Schere
	Hefte/Ordner		Bücher
	Sportsachen		Essen und Trinken



Checkliste nächster Tag

Checkliste

Diese Liste hilft dir, an alles zu denken.

Ich schreibe die Hausaufgaben direkt von der Tafel in meinen Lernplaner ab.

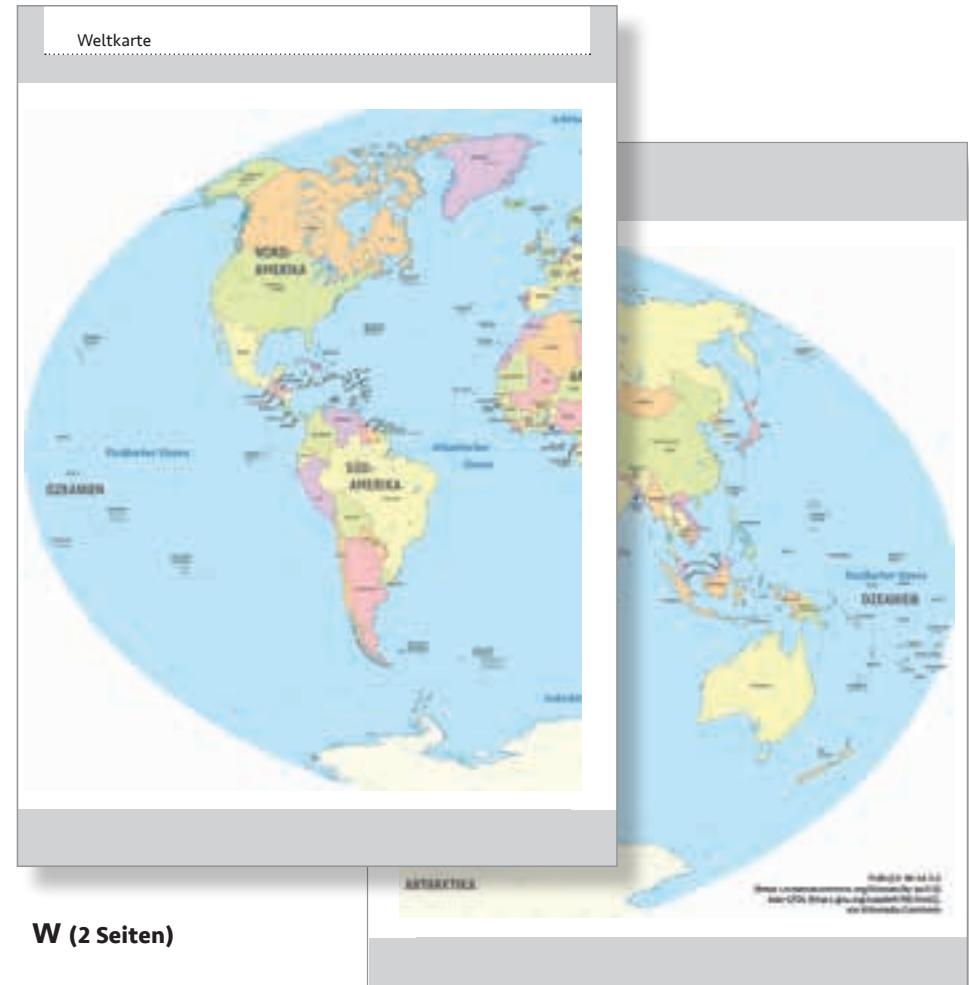
Ich schreibe die Hausaufgaben auch auf, wenn ich sie schon in der Schule erledigt habe.

Ich erledige meine Hausaufgaben täglich konzentriert in der vereinbarten Zeit.



<input checked="" type="checkbox"/>	Alle Hausaufgaben gemacht?	
<input checked="" type="checkbox"/>	Postmappe geleert? -Arbeitsblätter eingehaftet? -Mitteilungen abgegeben ?	
<input checked="" type="checkbox"/>	Federtasche überprüft?	
<input checked="" type="checkbox"/>	Schultasche für morgen gepackt?	
<input checked="" type="checkbox"/>	Sportsachen bereit gelegt?	

Weltkarte



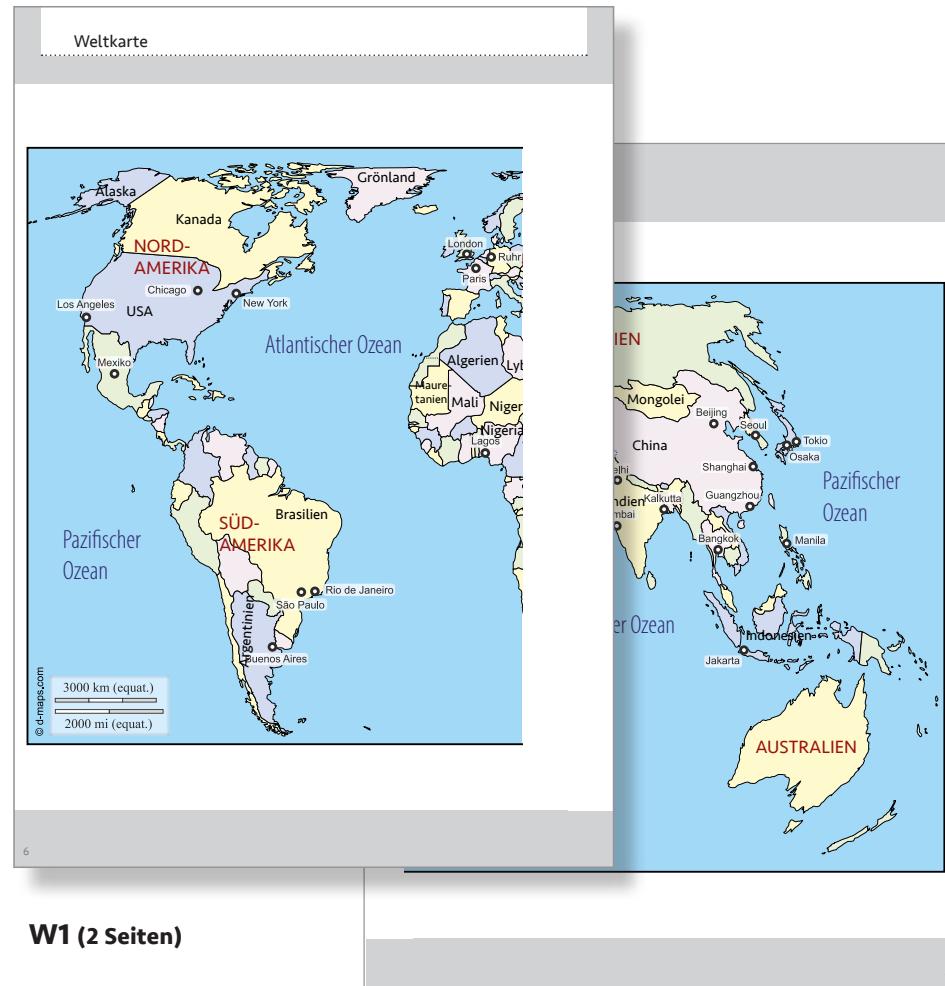
W (2 Seiten)

Digitaler Katalog



scan mich

Weltkarte



Europa-Karte

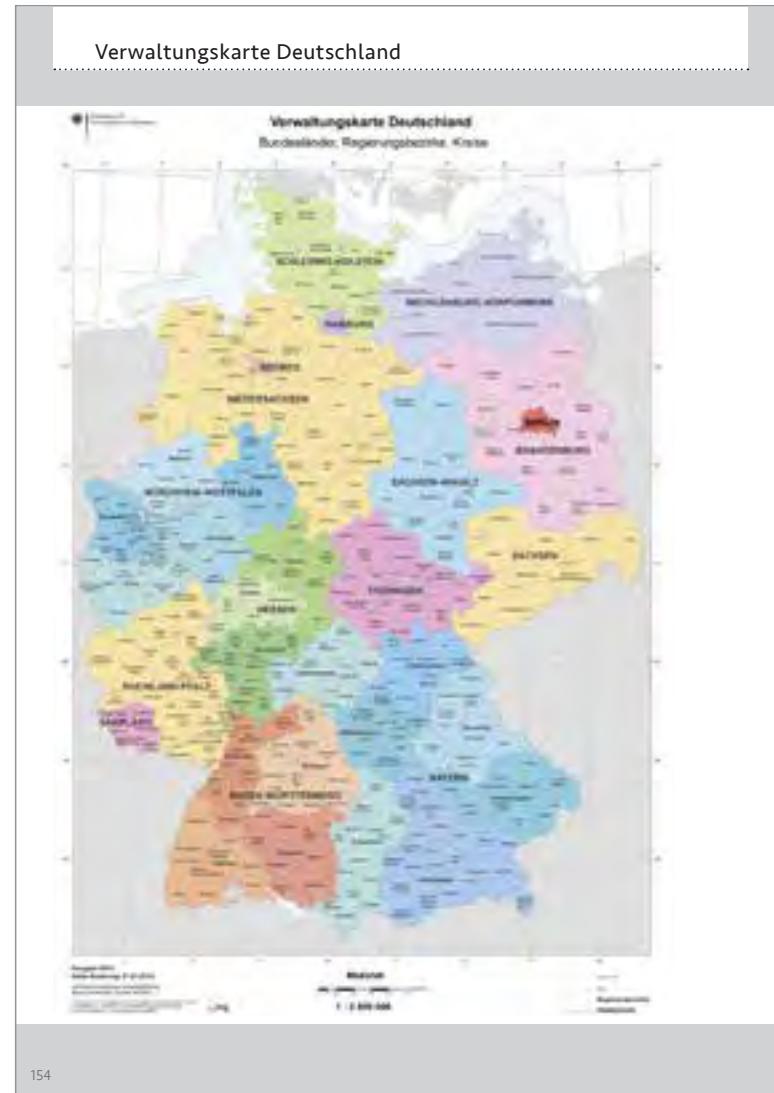


Europa-Karte



EU2

Deutschland-Karte

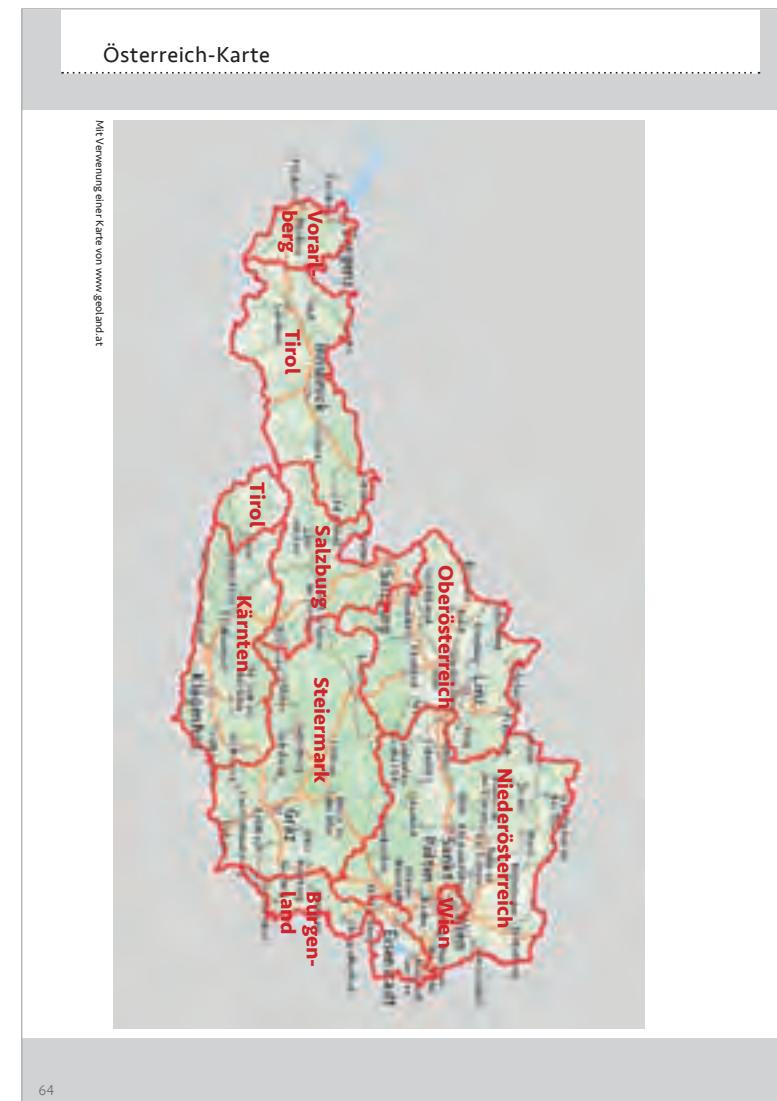


DV1

Deutschland-Karte



Österreich-Karte



Europa mit Flaggen



EUF1

Europäische Flaggen



EUF2



Welt-Karte



Welt-Karte





Europa-Karte



gse1

98

Europa-Karte



97

gse2



Europa-Karte

Europa - Karte / Europäische Union

Die Europäische Union (EU) begann in den 50er Jahren, als die damalige „Europäische Gemeinschaft“. Sie bestand aus 6 Gründungslanden: Belgien, Deutschland, Frankreich, Italien, Luxemburg und den Niederlanden.

Im Laufe der Zeit kamen neue Länder zur EU.

- 1973 9 Mitgliedsländern: neu dazu kamen Dänemark, Irland und Großbritannien.
- 1981 10 Mitgliedsländern: neu dazu kam Griechenland.
- 1986 12 Mitgliedsländern: neu dazu kamen Portugal und Spanien.
- 1995 15 Mitgliedsländern: neu dazu kamen Finnland, Österreich und Schweden.
- 2004 25 Mitgliedsländern: neu dazu kamen Estland, Lettland, Litauen, Malta, Polen, Slowakei, Slowenien, Tschechien, Ungarn und Zypern.
- 2007 27 Mitgliedsländern: neu dazu kamen Bulgarien und Rumänien.
- 2013 28 Mitgliedsländern: neu dazu kam Kroatien.
- 2016 Die Bürger Großbritanniens beschließen den Austritt aus der EU, den sogenannten Brexit.
- 2020 heute 27 Mitgliedsländern. Großbritannien verlässt die EU und gilt nun als Drittstaat.

95



Verwaltungskarte Deutschland

Verwaltungskarte Deutschland

Bundesländer, Regierungsbezirke, Kreise

103



Deutschland-Karte

Deutschland - Karte



101

Grundbegriffe Mathe

Digitaler Katalog



scan mich

Formelsammlung

Formelsammlung

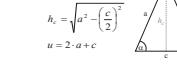
1. Geometrie

1.1 Geometrie in der Ebene

Drachen

$$A = \frac{1}{2} a \cdot f$$

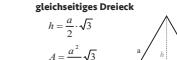
$$u = 2 \cdot (a+b)$$



Raute

$$A = \frac{1}{2} a \cdot f$$

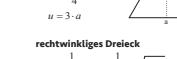
$$u = 4 \cdot a$$



Rechteck

$$A = a \cdot b$$

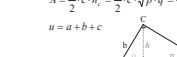
$$u = 2 \cdot (a+b)$$



Quadrat

$$A = a^2$$

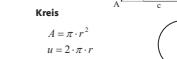
$$u = 4 \cdot a$$



Parallelogramm

$$A = a \cdot h_a = b \cdot h_b$$

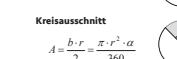
$$u = 2 \cdot (a+b)$$



Trapez

$$A = \frac{1}{2} (a+c) \cdot h$$

$$u = a+b+c+d$$



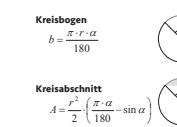
allgemeines Dreieck

$$A = \frac{1}{2} a \cdot h_a$$

$$= \frac{1}{2} b \cdot h_b$$

$$= \frac{1}{2} c \cdot h_c$$

$$u = a+b+c$$



gleichschenkliges Dreieck

$$A = \frac{1}{2} c \cdot h_c$$

$$h_c = \sqrt{a^2 - \left(\frac{c}{2}\right)^2}$$

$$u = 2 \cdot a + c$$

gleichseitiges Dreieck

$$h = \frac{a}{2} \sqrt{3}$$

$$A = \frac{a^2}{4} \sqrt{3}$$

$$u = 3 \cdot a$$

rechteckiges Dreieck

$$A = \frac{1}{2} c \cdot h_c = \frac{1}{2} c \cdot \sqrt{p \cdot q} = \frac{1}{2} a \cdot b$$

$$u = a+b+c$$

kegel-/Pyramidenstumpf

$$V_{\text{st}} = \frac{1}{3} h \cdot (G_1 + \sqrt{G_1 \cdot G_2} + G_2)$$

Zylinder

$$V = \pi \cdot r^2 \cdot h$$

$$M = 2 \cdot \pi \cdot r \cdot h$$

$$O = 2 \cdot \pi \cdot r \cdot (r+h)$$

Formelsammlung

Formelsammlung

1. Geometrie im Raum

Kegel

$$V = \frac{1}{3} \cdot G \cdot h$$

$$M = \pi \cdot r \cdot s$$

$$O = \pi \cdot r \cdot (r+s)$$

Pyramide

$$V = \frac{1}{3} \cdot G \cdot h$$

$$M = G + M$$

Zylinder

$$V = \pi \cdot r^2 \cdot h$$

$$M = 2 \cdot \pi \cdot r \cdot h$$

$$O = 2 \cdot \pi \cdot r \cdot (r+h)$$

2. Pythagoras und Freunde

$$c^2 = a^2 + b^2$$

$$h^2 = p \cdot q$$

$$a^2 = c \cdot p$$

$$b^2 = c \cdot q$$

$$c = p + q$$

A

B

C

3. Binomische Formeln

$$(a+b)^2 = a^2 + 2ab + b^2$$

$$(a-b)^2 = a^2 - 2ab + b^2$$

$$(a+b)(a-b) = a^2 - b^2$$

$$(a+b)^3 = a^3 + 3a^2b + 3ab^2 + b^3$$

$$(a-b)^3 = a^3 - 3a^2b + 3ab^2 - b^3$$

4. Quadratische Gleichungen

$$x^2 + px + q = 0$$

$$x = \frac{p}{2} \pm \sqrt{\left(\frac{p}{2}\right)^2 - q}$$

$$ax^2 + bx + c = 0$$

$$x = \frac{-b \pm \sqrt{b^2 - 4ac}}{2a}$$

130

131

126

127

128

129

130

131

132

133

134

135

136

137

138

139

140

141

142

143

144

145

146

147

148

149

150

151

152

153

154

155

156

157

158

159

160

161

162

163

164

165

166

167

168

169

170

171

172

173

174

175

176

177

178

179

180

181

182

183

184

185

186

187

188

189

190

191

192

193

194

195

196

197

198

199

200

201

202

203

204

205

206

207

208

209

210

211

212

213

214

215

216

217

218

219

220

221

222

223

224

225

226

227

228

229

230

231

232

233

234

235

236

237

238

239

240

241

242

243

244

245

246

247

248

249

250

251

252

253

254

255

256

257

258

259

260

261

262

263

264

265

266

267

268

269

270

271

272

273

274

275

276

277

278

279

280

281

282

283

284

285

286

287

288

289

290

291

292

293

294

295

296

297

298

299

300

301

302

303

304

305

306

307

308

309

310

311

312

313

314

315

316

317

318

319

320

321

322

323

324

325

Mathe / Grundlagen

Mathematische Umrechnungen

Längen/Strecken

mm: Millimeter

cm: Zentimeter

dm: Dezimeter

m: Meter

km: Kilometer

Flächen

mm²: Quadratmillimeter

cm²: Quadratzentimeter

dm²: Quadratdezimeter

m²: Quadratmeter

a: Ar

ha: Hektar

Rauminhalte / Volumen / Hohlmaße

mm³: Kubikmillimeter

cm³: Kubikzentimeter

dm³: Kubikdezimeter

l: Liter

kl: Hektoliter

Gewichte

mg: Milligramm

g: Gramm

kg: Kilogramm

t: Tonnen

Zeit

s: Sekunden

min: Minuten

h: Stunden

d: Tage

years: Jahre

2

Mathematische Zeichen und Abkürzungen

Vergleiche

=	gleich
≠	ungleich, nicht gleich
<	kleiner als
≤	kleiner oder gleich
>	größer als
≥	größer oder gleich
≈	ungefähr gleich, rund, etwa
△	entspricht

Geometrie

~	proportional; ähnlich (geom.)
≡	kongruent, deckungsgleich
||	Parallel zu
⊥	rechtwinklig zu, senkrecht auf
∠	Winkel
	rechter Winkel (90°)
AB	Strecke mit Endpunkten A und B
ĀB	Bogen mit Endpunkten A und B
sin	Sinus
cos	Cosinus
tan	Tangens

Mengen

∈	Element von
∉	nicht Element von
{ }; ∅	Leere Menge
{x | x=...}	Menge aller x, für die gilt: x=...
⊂	Teilmenge von
∩	geschlitten mit
∪	vereinigt mit
ℕ	Menge der natürlichen Zahlen
ℕ*	Menge der natürlichen Zahlen ohne Null
ℤ	Menge der ganzen Zahlen
ℚ	Menge der rationalen Zahlen
ℝ	Menge der reellen Zahlen
∅	Definitionsmenge
W	Wertemenge
∞	unendlich
π	Kreiszahl Pi ($\pi \approx 3,14\ldots$)
|a|	Betrag von a
Σ	Summe
Δ	Differenz

FS3

FS4

3

Mathe / Grundlagen

Mathematische Umrechnungen

Alle Farbseiten
sind auch in schwarz/weiß
bestellbar

Griechisches Alphabet

α, A	Alpha	ν, N	Ny
β, B	Beta	ξ, Ξ	Xi
γ, Γ	Gamma	ο, Ο	Omkron
δ, Δ	Delta	π, Π	Pi
ε, E	Epsilon	ρ, Ρ	Rho
ζ, Ζ	Zeta	σ, Σ	Sigma
η, Η	Eta	τ, Τ	Tau
θ, Θ	Theta	υ, Υ	Ypsilon
ι, Ι	Iota	φ, Φ	
κ, Κ	Kappa	χ, Χ	
λ, Λ	Lambda	ψ, Ψ	
μ, Μ	My	ω, Ω	

Vorsilben bei Einheiten

Vorsilbe	Bedeutung	Faktor
Exa	E	Trillion $1\ 000\ 000\ 000\ 000\ 000\ 000 = 10^{18}$
Peta	P	Billiarde $1\ 000\ 000\ 000\ 000\ 000 = 10^{15}$
Tera	T	Billion $1\ 000\ 000\ 000\ 000 = 10^{12}$
Giga	G	Milliarde $1\ 000\ 000\ 000 = 10^9$
Mega	M	Million $1\ 000\ 000 = 10^6$
Kilo	k	Tausend $1\ 000 = 10^3$
Hekto	h	Hundert $100 = 10^2$
Deka	da	Zehn $10 = 10^1$
Dezi	d	Zehntel $0,1 = \frac{1}{10} = 10^{-1}$
Zenti	c	Hundertstel $0,01 = \frac{1}{100} = 10^{-2}$
Milli	m	Tausendstel $0,001 = \frac{1}{1000} = 10^{-3}$
Mikro	μ	Millionstel $0,000\ 001 = 10^{-6}$
Nano	n	Milliardstel $0,000\ 000\ 001 = 10^{-9}$
Piko	p	Billionstel $0,000\ 000\ 000\ 001 = 10^{-12}$
Femto	f	Billiardstel $0,000\ 000\ 000\ 000\ 001 = 10^{-15}$
Atto	a	Trillionstel $0,000\ 000\ 000\ 000\ 000\ 001 = 10^{-18}$

Griechisches Zahlwörter

1	Mono	5	Penta	9	N
2	Di	6	Hexa	10	D
3	Tri	7	Hepta	11	U
4	Tetra	8	Okta	12	D

Römische Zahlzeichen

I	1	V	5	X	10	L	50	C	100	D	500	M	1000
---	---	---	---	---	----	---	----	---	-----	---	-----	---	------

4

FS5

FS6

5

188

189

Mathe / Algebra

Zahlenmengen (Algebra)

Definitionen

Natürliche Zahlen $\mathbb{N} = \{0; 1; 2; 3; \dots\}$

$\mathbb{N}^* = \mathbb{N} \setminus \{0\} = \{1; 2; 3; \dots\}$

Ganze Zahlen $\mathbb{Z} = \{\dots; -3; -2; -1; 0; 1; 2; 3; \dots\}$

Gebrochene Zahlen $\mathbb{Q}_+ = \left\{ \frac{p}{q} \mid p, q \in \mathbb{N} \text{ und } q \neq 0 \right\}$

Alle Brüche, die dem gleichen Punkt des Zahlenstrahls zugeordnet sind, bezeichnen ein und dieselbe gebrochene Zahl. Gebrochene Zahlen können als Brüche $(\frac{p}{q})$ oder als (endliche oder periodische) Dezimalbrüche dargestellt werden.

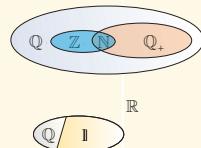
Rationale Zahlen $\mathbb{Q} = \left\{ \frac{p}{q} \mid p, q \in \mathbb{Z} \text{ und } q \neq 0 \right\}$

Gesamtheit der gebrochenen Zahlen

Reelle Zahlen $\mathbb{R} = \mathbb{Q} \cup \mathbb{I}$

Gesamtheit der rationalen Zahlen \mathbb{Q} und irrationalen Zahlen (unendlich)

Beziehungen zwischen den Zahlenmengen



6

FS7

Intervallschreibweise (Algebra)

Intervalltypen

Abgeschlossenes Intervall von a bis b

$[a; b]$ ist die Menge aller $x \in \mathbb{R}$ mit $a \leq x \leq b$

Die Randwerte a und b gehören zum Intervall.



Offenes Intervall von a bis b

$(a; b)$ ist die Menge aller $x \in \mathbb{R}$ mit $a < x < b$

Die Randwerte a und b gehören nicht zum Intervall.



Rechtsoffenes Intervall von a bis b

$[a; b[$ ist die Menge aller $x \in \mathbb{R}$ mit $a \leq x < b$

Der Randwert a gehört zum Intervall, b nicht.



Linksoffenes Intervall von a bis b

$]a; b]$ ist die Menge aller $x \in \mathbb{R}$ mit $a < x \leq b$

Der Randwert b gehört zum Intervall, a nicht.



Linksoffenes Intervall von - bis $\hat{\infty}$

$]-\infty; a]$ ist die Menge aller $x \in \mathbb{R}$ mit $x \leq a$

Der Randwert a gehört zum Intervall.



Offenes Intervall von a bis $\hat{\infty}$

$]a; +\infty[$ ist die Menge aller $x \in \mathbb{R}$ mit $a < x$

Der Randwert a gehört nicht zum Intervall.



FS8

7

Mathe / Algebra

Algebra Grundlagen

Grundrechenarten

Addition $a + b = c$

Summand + Summand = Summe

Subtraktion $a - b = c$

Minuend - Subtrahend = Differenz

Multiplikation $a \cdot b = c$

Faktor · Faktor = Produkt

Division $a : b = c$

Dividend : Divisor = Quotient

Rechenregeln

Kommutativgesetze

$a + b = b + a$

$a \cdot b = b \cdot a$

Distributivgesetze

$a \cdot (b + c) = a \cdot b + a \cdot c$

$a \cdot (b - c) = a \cdot b - a \cdot c$

$(a + b) \cdot c = a \cdot c + b \cdot c$

$(a - b) \cdot c = a \cdot c - b \cdot c$

Bruchrechnen (Algebra)

Grundlegende

Bruch:
Zähler
Nenner

Bruch zur Dezimalzahl machen:
Zähler durch Nenner dividieren

erweitern:

kürzen:
Zähler und Nenner mit der gleichen Zahl multiplizieren
Zähler und Nenner durch die gleiche Zahl dividieren

$\frac{a}{b} = \frac{a \cdot c}{b \cdot c}$

$\frac{a}{b} = \frac{a : c}{b : c}$

Multiplikation & Division

multiplizieren:

Zähler mit Zähler und Nenner mit Nenner multiplizieren

dividieren:

mit dem Kehrwert multiplizieren

$\frac{a}{b} \cdot \frac{c}{d} = \frac{a \cdot c}{b \cdot d}$

$\frac{a}{b} : \frac{c}{d} = \frac{a}{b} \cdot \frac{d}{c} = \frac{a \cdot d}{b \cdot c}$

8

FS9

Addition & Subtraktion

bei gleichem Nenner:

Zähler addieren (subtrahieren) und Nenner beibehalten

bei verschiedenem Nenner:
Durch Erweitern auf einen gemeinsamen Nenner (Hauptnenner) bringen, dann die Brüche mit gleichen Nennern addieren (subtrahieren)

$\frac{a}{b} + \frac{c}{b} = \frac{a+c}{b}$

$\frac{a}{b} - \frac{c}{b} = \frac{a-c}{b}$

$\frac{a}{b} + \frac{c}{d} = \frac{a \cdot d + b \cdot c}{b \cdot d}$

$\frac{a}{b} - \frac{c}{d} = \frac{a \cdot d - b \cdot c}{b \cdot d}$

FS10

9

Mathe / Algebra

Teilbarkeit (Algebra)

Teilbarkeitsregeln

- 2 Eine Zahl ist durch 2 teilbar, wenn die letzte Ziffer durch 2 teilbar ist.
- 3 Eine Zahl ist durch 3 teilbar, wenn ihre Quersumme (Summe ihrer Ziffern) durch 3 teilbar ist.
- 4 Eine Zahl ist durch 4 teilbar, wenn ihre letzten beiden Ziffern eine durch 4 teilbare Zahl bilden.
- 5 Eine Zahl ist durch 5 teilbar, wenn die letzte Ziffer durch 5 teilbar ist.
- 6 Eine Zahl ist durch 6 teilbar, wenn sie durch 2 und durch 3 teilbar ist.
- 8 Eine Zahl ist durch 8 teilbar, wenn ihre letzten drei Ziffern eine durch 8 teilbare Zahl bilden.
- 9 Eine Zahl ist durch 9 teilbar, wenn ihre Quersumme (Summe ihrer Ziffern) durch 9 teilbar ist.
- 10 Eine Zahl ist durch 10 teilbar, wenn ihre letzte Ziffer eine 0 ist.

ggT

kgV

Der größte gemeinsame Teiler von a und b ist eine möglichst große Zahl, durch die sich sowohl a als auch b teilen lässt.

Euklidischer Algorithmus

Bestimmung des ggT(135, 105) mithilfe des euklidischen Algorithmus:

$$135 : 105 = 1, \text{ Rest } 30$$

$$105 : 30 = 3, \text{ Rest } 15$$

$$30 : 15 = 2, \text{ Rest } 0$$

$$\text{ggT}(135, 105) = 15$$

Bestimmung des kgV(a, b) mithilfe des euklidischen Algorithmus:

$$\text{kgV}(a, b) = \frac{a \cdot b}{\text{ggT}(a, b)}$$

Sind zwei Zahlen a und b teilerfremd, so gilt ggT(a, b) = 1

10

FS11

FS12

Quadratische Gleichungen

Binomische Formeln

1. Binomische Formel $(a + b)^2 = a^2 + 2 \cdot a \cdot b + b^2$
2. Binomische Formel $(a - b)^2 = a^2 - 2 \cdot a \cdot b + b^2$
3. Binomische Formel $(a + b) \cdot (a - b) = a^2 - b^2$

pq-FORMEL

Gleichung $x^2 + px + q = 0$

$$\text{Lösungen } x_{1/2} = -\frac{p}{2} \pm \sqrt{\frac{p^2}{4} - q}$$

Diskriminante D

- Fallunterscheidung
- I. $D = \left(\frac{p}{2}\right)^2 - q > 0$ zwei verschiedene Lösungen
 - II. $D = \left(\frac{p}{2}\right)^2 - q = 0$ eine Lösung
 - III. $D = \left(\frac{p}{2}\right)^2 - q < 0$ keine Lösung

abc-FORMEL

Gleichung $ax^2 + bx + c = 0$

$$\text{Lösungen } x_{1/2} = \frac{-b \pm \sqrt{b^2 - 4ac}}{2a}$$

Diskriminante D

- Fallunterscheidung
- I. $D = b^2 - 4ac > 0$ zwei verschiedene Lösungen
 - II. $D = b^2 - 4ac = 0$ eine Lösung
 - III. $D = b^2 - 4ac < 0$ keine Lösung

Satz von Vieta

Sind x_1 und x_2 Lösungen der quadratischen Gleichung $x^2 + px + q = 0$, dann gilt:

$$x_1 + x_2 = -p, \quad x_1 \cdot x_2 = q$$

11

Mathe / Algebra

Potenzen (Algebra)

Logarithmen

$b^x = c$ ist gleichbedeutend mit $x = \log_b c$

Logarithmus

(gelesen: Logarithmus c zur Basis b)

Durch Logarithmieren bestimmt man die Größe des Exponenten

Es gilt:
 $b^{\log_b c} = c$
 $\log_b b = 1$
 $\log_b 1 = 0$
 $\log_b b^c = c$

Rechenregeln

$$\log_b(u \cdot v) = \log_b u + \log_b v$$

$$\log_b \frac{u}{v} = \log_b u - \log_b v$$

$$\log_b u^r = r \log_b u \quad (r \in \mathbb{R})$$

Zinsen und Prozente (Algebra)

Prozent / Promille

Grundbegriffe Grundwert: G

Prozentwert: W

Prozentzahl: p

$$\text{Prozentsatz: } p\% = \frac{p}{100}$$

$$\text{Promillesatz: } p\% = \frac{p}{1000} \quad \text{Umrechnung: } 1\% = 10\%$$

$$\text{verminderter Grundwert: } G_{\circ} = G \cdot \left(1 - \frac{p}{100}\right)$$

$$\text{Promillesatz: } G_{\circ} = G \cdot \left(1 + \frac{p}{100}\right)$$

Grundgleichung der Prozentrechnung

$$G : 100 = W : p \quad \text{oder} \quad \frac{G}{100} = \frac{W}{p}$$

Daraus folgt:

$$W = \frac{p \cdot G}{100} \quad p = \frac{W \cdot 100}{G} \quad G = \frac{W \cdot 100}{p}$$

Tipp

$$\begin{array}{c} W \\ \triangle \\ p\% \quad G \end{array}$$

$$W = p\% \cdot G$$

$$p\% = \frac{W}{G}$$

$$G = \frac{W}{p\%}$$

FS14

193

Mathe / Geometrie

Geometrie

Kongruenzsätze

SSS
Zwei Dreiecke sind zueinander kongruent (deckungsgleich), wenn sie in **drei Seiten** übereinstimmen = **SSS**



SWS
Zwei Dreiecke sind zueinander kongruent, wenn sie in **zwei Seiten und dem eingeschlossenen Winkel** übereinstimmen = **SWS**



SSW
Zwei Dreiecke sind zueinander kongruent, wenn sie in **zwei Seiten und dem Winkel** übereinstimmen, der der **längere Seite gegenüberliegt** = **SSW**



WSW

Geometrie in der Ebene

Umfänge und Flächeninhalte von 4ecken

Quadrat	Rechteck
	
$A = a^2$	$A = a \cdot b$
$u = 4 \cdot a$	$u = 2 \cdot a + 2 \cdot b = 2 \cdot (a + b)$
$d = a\sqrt{2}$	$d^2 = a^2 + b^2$

Raute	Parallelogramm
	
$A = \frac{1}{2} \cdot e \cdot f$	$A = a \cdot h_a$
$u = 4 \cdot a$	$= b \cdot h_b$
	$u = 2 \cdot (a + b)$

Trapez	Drachen
	
$A = \frac{a+c}{2} \cdot h$	$A = \frac{1}{2} \cdot e \cdot f$
$= m \cdot h$	
$u = a + b + c + d$	$u = 2 \cdot (a + b)$

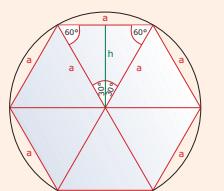
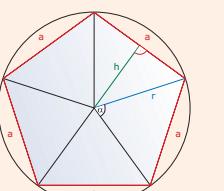
FS16

18

Mathe / Geometrie

Geometrie in der Ebene

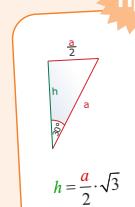
Umfänge und Flächeninhalte von Vielecken

Regelmäßiges 6eck	Regelmäßiges Vieleck
	

$A = \frac{3 \cdot a^2}{2} \cdot \sqrt{3}$

$u = 6 \cdot a$

Tipp

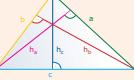


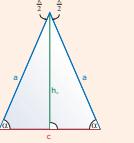
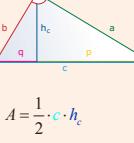
$A = \frac{a}{2} \cdot h_a$

$h_a = \frac{a}{2} \cdot \sqrt{3}$

Geometrie in der Ebene

Umfänge und Flächeninhalte von 3ecken

Allgemeines 3eck	Gleichseitiges 3eck
	
$A = \frac{1}{2} \cdot a \cdot h_a$	$A = \frac{a}{2} \cdot \sqrt{3}$
$= \frac{1}{2} \cdot b \cdot h_b$	$h = \frac{a}{2}$
$= \frac{1}{2} \cdot c \cdot h_c$	$A = \frac{a^2}{4} \cdot \sqrt{3}$
$u = a + b + c$	$u = 3 \cdot a$

Gleichschenkliges 3eck	Rechtwinkliges 3eck
	
$A = \frac{1}{2} \cdot c \cdot h_c$	$A = \frac{1}{2} \cdot c \cdot h_c$
$= \frac{1}{2} \cdot c \cdot \sqrt{a^2 - \left(\frac{c}{2}\right)^2}$	$= \frac{1}{2} \cdot c \cdot \sqrt{b^2 - \left(\frac{c}{2}\right)^2}$
$A = \frac{1}{2} \cdot c \cdot h_c$	$= \frac{1}{2} \cdot a \cdot b$
$u = 2 \cdot a + c$	$u = a + b + c$

FS17

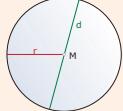
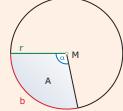
FS18

195

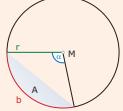
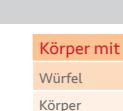
Mathe / Geometrie

Geometrie in der Ebene

Kreis & Kreisteile

Kreis	Kreisausschnitt
	
$d = 2 \cdot r$	$A = \frac{b \cdot r}{2}$
$A = \pi \cdot r^2$	$u = \pi \cdot r \cdot r$

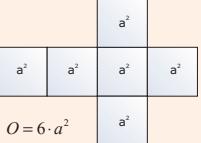
Kreisabschnitt

Kreisabschnitt	Kreisbogen
	
$A = \frac{r^2}{2} \cdot \left(\frac{\pi \cdot \alpha}{180^\circ} - \sin \alpha \right)$	$b = \frac{\pi \cdot r \cdot \alpha}{180^\circ}$

Geometrie im Raum

Körper mit deren Fläche & Volumen

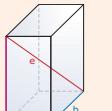
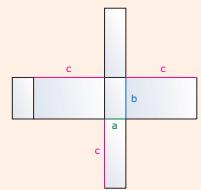
Würfel

Körper	Netz
	
$V = a^3$	$O = 6 \cdot a^2$

$e = a\sqrt{3}$

Tipp

Quader

Körper	Netz
	
$V = a \cdot b \cdot c$	$M = 2 \cdot (a \cdot c + b \cdot c + a \cdot b)$
$e = \sqrt{a^2 + b^2 + c^2}$	$O = 2 \cdot a \cdot c + 2 \cdot a \cdot b + 2 \cdot b \cdot c$

Tipp

FS19

FS20

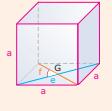
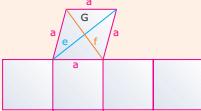
22

Mathe / Geometrie

Geometrie im Raum

Körper mit deren Fläche & Volumen - Prismen

Prisma mit Grundfläche Rauten

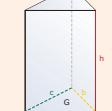
Körper	Netz
	
$V = G \cdot a$	

$\frac{e}{2} = \frac{\sqrt{a^2 + \frac{a^2}{2}}}{2}$

$a^2 = \left(\frac{e}{2}\right)^2 \cdot \left(\frac{f}{2}\right)^2$

Tipp

Prisma mit Grundfläche Dreieck

Körper	Netz
	
$V = G \cdot h$	$M = 0$
$O = 2$	$G = \frac{1}{2} \cdot a \cdot h$
$G = \frac{1}{2} \cdot a \cdot h$	$= \frac{1}{2} \cdot a \cdot h$

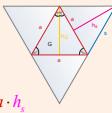
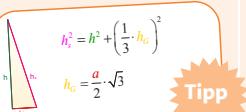
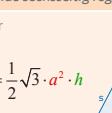
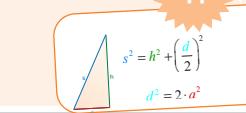
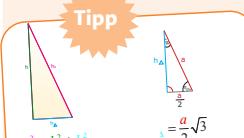
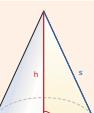
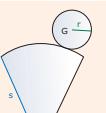
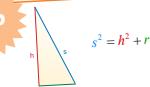
FS21

FS22

24

197

Mathe / Geometrie

Geometrie im Raum	
Körper mit deren Fläche & Volumen - Pyramiden	
Pyramide dreiseitig gleichseitig = Tetraeder	Körper $V = \frac{\sqrt{3}}{12} \cdot a^2 \cdot h$  Netz  $M = \frac{3}{2} \cdot a \cdot h_s$ $O = \frac{\sqrt{3}}{4} \cdot a^2 + \frac{3}{2} \cdot a \cdot h_s$ $G = \frac{a^2}{4} \cdot \sqrt{3}$
	
Geometrie im Raum	
Pyramide quadratisch	Körper $V = \frac{1}{3} a^2 \cdot h$  Netz  $M = 2 \cdot a \cdot h_s$ $O = a^2 + 2 \cdot a \cdot h_s$
	
Körper mit deren Fläche & Volumen - Pyramiden	
Pyramide sechsseitig regelmäßig	Körper $V = \frac{1}{2} \sqrt{3} \cdot a^2 \cdot h$  Netz  $M = 3 \cdot a \cdot h_s$ $O = \frac{3}{2} \cdot a \cdot (a + \sqrt{3} + 2 \cdot h_s)$ $G = \frac{3}{2} \cdot a^2 \cdot \sqrt{3}$
	
Körper mit deren Fläche & Volumen - Kegel	
Kegel	Körper $V = \frac{1}{3} \cdot \pi \cdot r^2 \cdot h$  Netz  $M = \pi \cdot r \cdot s$ $O = \pi \cdot r \cdot s + \pi \cdot r^2 = \pi \cdot r \cdot (r + s)$ $G = \pi \cdot r^2$
	

Mathe / Geometrie

Körper mit deren Fläche & Volumen - Zylinder

Zylinder

Körper

$V = \pi \cdot r^2 \cdot h$

Netz

Körper mit deren Fläche & Volumen - Kugel

Kugel

$V = \frac{4}{3} \cdot \pi \cdot r^3$

$O = 4 \cdot \pi \cdot r^2$

Körper mit deren Fläche & Volumen - Kugelteile

Kugelabschnitt - Kugelkappe	Kugelausschnitt - Kugelsektor
$V = \frac{\pi}{3} \cdot h^2 \cdot (3 \cdot r - h)$ $= \frac{\pi}{6} \cdot h \cdot (3 \cdot r^2 + h^2)$ $M = 2 \cdot \pi \cdot r \cdot h$ $= \pi \cdot (r^2 + h^2)$	$V = \frac{2}{3} \cdot \pi \cdot r^2 \cdot h$ $M = 2 \cdot \pi \cdot r \cdot \left(h + \frac{1}{2} \cdot \sqrt{h(2 \cdot r - h)} \right)$

Kugelschicht - Kugelzone

$V = \frac{\pi \cdot h}{6} \cdot (3 \cdot r_1^2 + 3 \cdot r_2^2 + h^2)$

$M = 2 \cdot \pi \cdot r \cdot h$

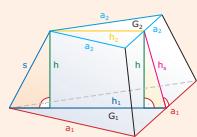
Mathe / Geometrie

Geometrie im Raum

stumpfe Körper mit deren Fläche & Volumen - Pyramiden

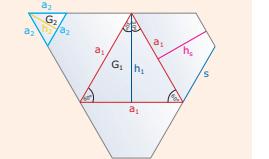
Pyramidenstumpf dreiseitig gleichseitig

Körper



$$V = \frac{h}{12} \cdot \sqrt{3} \cdot (a_1^2 + a_1 \cdot a_2 + a_2^2)$$

Netz



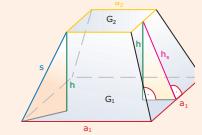
Geometrie im Raum

Tipp

stumpfe Körper mit deren Fläche & Volumen - Pyramiden

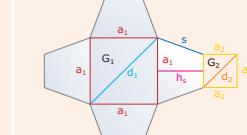
Pyramidenstumpf quadratisch

Körper



$$V = \frac{1}{3} \cdot h \cdot (a_1^2 + a_1 \cdot a_2 + a_2^2)$$

Netz



$$M = 2 \cdot (a_1 + a_2) \cdot h$$

$$O = a_1^2 + 2 \cdot (a_1 + a_2) \cdot h + a_2^2$$

$$G_1 = a_1^2$$

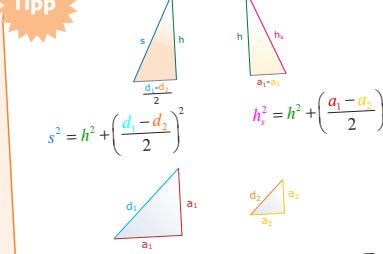
$$G_2 = a_2^2$$

30

FS27

FS27

Tipp



$$s^2 = h^2 + \left(\frac{a_1 + a_2}{2}\right)^2$$

$$h_1^2 = h^2 + \left(\frac{a_1 - a_2}{2}\right)^2$$

$$d_1 = \frac{a_1 + a_2}{2}$$

$$d_2 = \frac{a_1 - a_2}{2}$$

$$d_1 = a_1 \cdot \sqrt{2}$$

$$d_2 = a_2 \cdot \sqrt{2}$$

31

FS28

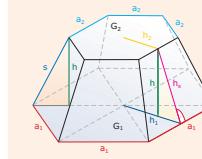
Mathe / Geometrie

Geometrie im Raum

stumpfe Körper mit deren Fläche & Volumen - Pyramiden

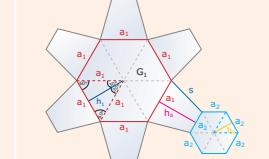
Pyramidenstumpf sechseitig regelmäßig

Körper



$$V = \frac{h}{3} \cdot \sqrt{3} \cdot (a_1^2 + a_1 \cdot a_2 + a_2^2)$$

Netz

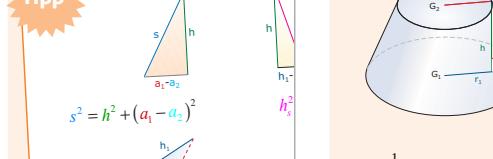


Geometrie im Raum

stumpfe Körper mit deren Fläche & Volumen - Kegel

Kegelstumpf

Körper



Geometrie im Raum

$$V = \frac{1}{3} \cdot \pi \cdot h \cdot (r_1^2 + r_1 \cdot r_2 + r_2^2)$$

$$M = \pi \cdot s \cdot (r_1 + r_2)$$

$$O = \pi \cdot [r_1^2 + s \cdot (r_1 + r_2) + r_2^2]$$

$$G_1 = \pi \cdot r_1^2$$

$$G_2 = \pi \cdot r_2^2$$

32

FS29

Tipp

$$s^2 = h^2 + (r_1 - r_2)^2$$

$$h_1 = \frac{r_1 - r_2}{2}$$

$$h_2 = \sqrt{r_1^2 + r_2^2}$$

33

FS30

201

200

Mathe / Trigonometrie

Trigonometrie

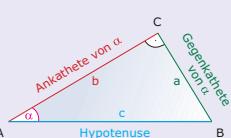
Winkelfunktionen im rechtwinkligen Dreieck

Im rechtwinkligen Dreieck gilt:

$$\sin \alpha = \frac{\text{Gegenkathete}}{\text{Hypotenuse}} = \frac{a}{c}$$

$$\cos \alpha = \frac{\text{Ankathete}}{\text{Hypotenuse}} = \frac{b}{c}$$

$$\tan \alpha = \frac{\text{Gegenkathete}}{\text{Ankathete}} = \frac{a}{b}$$



Berechnungen im allgemeinen Dreieck

Flächeninhalt

$$A = \frac{1}{2} \cdot a \cdot b \cdot \sin \chi$$

$$A = \frac{1}{2} \cdot b \cdot c \cdot \sin \beta$$

$$A = \frac{1}{2} \cdot a \cdot c \cdot \sin \alpha$$

$$A = 2 \cdot r^2 \cdot \sin \alpha \cdot \sin \beta \cdot \sin \chi$$

Sinussatz

$$\frac{a}{\sin \alpha} = \frac{b}{\sin \beta} = \frac{c}{\sin \chi} = 2 \cdot r$$

34

FS31

	0°	30°	45°	60°	90°
sin α	0	$\frac{1}{2}$	$\frac{1}{2} \cdot \sqrt{2}$	$\frac{1}{2} \cdot \sqrt{3}$	1
cos α	1	$\frac{1}{2} \cdot \sqrt{3}$	$\frac{1}{2} \cdot \sqrt{2}$	$\frac{1}{2}$	0
tan α	0	$\frac{1}{3} \cdot \sqrt{3}$	1	$\sqrt{3}$	∞

Vorzeichen bei entsprechenden Winkelgrößen

		sin α	cos α	tan α
0° < α < 90°	(1. Quadrant)	+	+	+
90° < α < 180°	(2. Quadrant)	+	-	-
180° < α < 270°	(3. Quadrant)	-	-	+
270° < α < 360°	(4. Quadrant)	-	+	+

FS32

35

Mathe / Trigonometrie

Trigonometrie

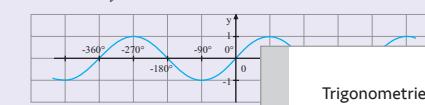
Schaubilder der Winkelfunktionen

Umrechnung von Bogenmaß & Gradmaß

Grad	30°	45°	60°	90°	180°	270°	360°
Bogenmaß (Einheitskreis)	$\frac{\pi}{6}$	$\frac{\pi}{4}$	$\frac{\pi}{3}$	$\frac{\pi}{2}$	π	$\frac{3}{2}\pi$	2π

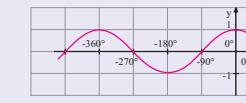
Sinusfunktion

Schaubild $y = \sin \alpha$



Cosinusfunktion

Schaubild $y = \cos \alpha$



Tangensfunktion

Schaubild $y = \tan \alpha$



Trigonometrie

Zusammenhänge der Funktionswerte

ZUSAMMENHÄNGE DER FUNKTIONSWERTE

	90° ± α	180° ± α	270° ± α	360° ± α	-α
sin	+ cos α	± sin α	- cos α	± sin α	- sin α
cos	± sin α	- cos α	± sin α	+ cos α	+ cos α
tan	± cot α	± tan α	± cot α	± tan α	- tan α
cot	± tan α	± cot α	± tan α	± cot α	- cot α

36

FS33

FS34

37

Deutsch/ Rechtschreibstrategien

Wichtige Rechtschreibstrategien und -regeln

1. Ich trenne/spreche das Wort nach **Silben**
z.B.: o-ri-en-tie-ren
2. Ich bilde die **Grundform (Infinitiv)** und trenne dann nach Silben
z.B.: Er hat sich bei mir entschuldigt.
Infinitiv: ent-schul-di-gen, er st...
3. Ich verlängere das Wort, indem oder die **Steigerungsform** (bei der Baum – die Bäume, der Tag – der Tag)
4. Ich suche **verwandte Wörter** (z.B.: ich fuhr – die Fahrt, lehren die Rätsel – raten, Bäume – Bäume)
5. Ich achte auf den **Vokal** (Selbst • Nach **kurz gesprochenem Vokal** (z.B.: die Voraussetzung – Grundwort: setzen)
6. Ich achte auf die **Nachsilbe** (En • Wörter auf -heit, -keit, -schaft (groß schreiben!) z.B.: die Herrschaft • Wörter auf -ig, -lich, -isch, -schaft (klein schreiben!) z.B.: niedlich)
7. Ich mache die **Artikelprobe**, um z.B.: Martina liebt Blumen. Martina ist eine Person.
8. Ich beachte **Signalwörter der C** (etwas, wenig, alles, zum, bei, (versteckten) **Artikel** (zum, bei, z.B.: Ich habe etwas Neues bekommen. Das Lachen war laut. Alle...

Merkwörter

Die Schreibweise einiger Wörter musst du dir gut merken

- Wörter mit **v/V**: viel, vielleicht, Vase
- Wörter mit **Dehnungs-h** (meist nach lang gesprochenem Vokal): z.B.: das Mahl, die Uhr, die Wahl
- Wörter mit **doppeltem Vokal**: die Haare, die Beere
- Wörter mit **“ß”**: z.B. groß, bloß, küsselfen: kurzer Vokal + scharf gesprochenes [s] → ss
grüßen: langer Vokal + scharf gesprochenes [s] → ß
außerdem, beißen, Spielß: nach Doppel-Vokal meist → ß
- Wörter mit “ä” ohne **Wortfamilie/Ableitung**: z.B. Märsch, Bär, Lärm
- Wörter mit **langem i-Laut, die nur mit “i” geschrieben werden**: z.B.: der Tiger, der Biber
- Wörter mit dem **“ks”-Laut**: z. B. die Hexe, der Fuchs
- **Fremdwörter**: z.B.: das Handy, der Computer, das Shampoo, intensiv, demonstrieren, ...

48

49

Deutsch / Grammatik

Fachbegriffe der Grammatik

lateinisch	deutsch	Beispiel
Adjektiv	Eigenschaftswort, Wiewort	alt, schön, schnell
Adverb	Umstandswort	morgen, dort, dummerweise
adverbiale Bestimmung / Ergänzung	Satzglied: Umstandsbestimmung (Zeit/ temporal; Ort/lokal; Art und Weise/ modal; Grund/kausal)	Gestern hat sie laut gesungen.
Akkusativ	Wem-Fall	den Mond / die Sonne / das Rad
Akkusativobjekt	Satzglied: Ergänzung im Wem-Fall: Wem oder was?	Ich sehe den Mond
Aktiv	Stform des Verbs	Sie liest eine Zeitung
Artikel (bestimmt/unbestimmt)	Begleiter des Nomens	der/die/das; ein/eine
Dativ	Wem-Fall	dem Haus / der Sonne
Dativobjekt	Satzglied: Ergänzung im Wem-Fall	Ich gebe dem Jungen das Eis.
Demonstrativpronomen	hinweisendes Fürwort	dieser/diese/dieses; jener/jene/jenes
Futur	Verb-Zeitform: Zukunft	Ich werde ans Meer fahren.
Genitiv	Wessen-Fall:	des Mondes / der Sonne / des Meeres
Genitivobjekt	Satzglied: Ergänzung im Wessen-Fall – Wessen?	Das Auto des Mannes war rot.
Imperativ	Befehlsform des Verbs	Lauf! Sieh Seht!
Indefinitpronomen	unbestimmtes Fürwort	etwas, nichts, alle, jemand
Indikativ	Wirklichkeitsform des Verbs	sie geht
Infinitiv	Grundform des Verbs	sitzen, stehen, haben, sein
Interjektion	Ausrufewort	Aua!, Pfull!, Oje!
Kasus	grammatischer Fall (vier Fälle)	Nominativ, Genitiv, Dativ, ...
Konjunktion	Bindewort	und, aber, weil, dass, ...
Konsonant	Mittlaut	b, c, d, f, g, ...
Konjunktiv	Möglichkeitsform des Verbs	Er sagt, sie gehe / ginge weg.

116

Subjekt	Satzglied: Ergänzung im Nominativ (1. Fall) – Wer oder was?
Substantiv (Nomen)	Hauptwort
Tempus	Zeitform des Verbs
Verb	Tätigkeitswort, Tunwort
Vokal	Selbstlaut

117

Französisch / Verben

Französische Verben			Französische Verben					
Présent des verbes irréguliers ~ Präsens, unregelmäßige Verben								
être (sein)	avoir (haben)	aller (gehen)	Das Partizip wird mit être gebildet, wenn das Hauptverb eine Bewegung beschreibt: aller, arriver, entrer, monter, descendre oder rester.					
je suis	je ai	je vais	Hierbei ist schwierig zu beachten, dass sich das Partizip ändert, wenn das Subjekt weiblich ist und/oder im Plural steht.					
tu es	tu as	tu vas						
il est	il a	il va						
nous sommes	nous avons	nous allons						
vous êtes	vous avez	vous allez						
ils sont	ils ont	ils vont						
prendre (nehmen)	boire (trinken)	dire (sagen)	Infinitiv auf -er	Partizip auf -é	travaillé			
je prends	je bois	je dis	Infinitiv auf -dre	Partizip auf -u	répondu			
tu prends	tu bois	tu dis	Infinitiv auf -ir	Partizip auf -i	fini			
il prend	il boit	il dit						
nous prenons	nous buvons	nous disons						
vous prenez	vous buvez	vous dites						
ils prennent	ils boivent	ils disent						
écrire (schreiben)	faire (machen, tun)	lire (lesen)	Unregelmäßige Partizipien	avoir	eu			
je écris	je fais	je lis	être	été	été			
tu écris	tu fais	tu lis	Faire	fait	fait			
il écrit	il fait	il lit	mettre	mis	mis			
nous écrivons	nous faisons	nous lisons	voir	vu	vu			
vous écrivez	vous faites	vous lisez	prendre	pris	pris			
ils écrivent	ils font	ils lisent	savoir	su	su			
vouloir (wollen, möchten)	pouvoir (können)	savoir (wissen)						
je veux	je puis	je sais						
tu veux	tu peux	tu sais						
il veut	il peut	il sait						
nous voulons	nous pouvons	nous saons						
vous voulez	vous pouvez	vous savez						
ils veulent	ils peuvent	ils savent						
Passé composé – das Perfekt								
Das Passé composé wird aus einer Form des entsprechenden Hilfsverbes avoir oder être sowie dem Vergangenheitspartizip des Hauptverbs gebildet.								
Französische Verben			L'imparfait – das Imperfekt					
Das Imperfekt wird aus der 1. Person Plural Präsens abgeleitet. Das Imperfekt wird fast durchweg regelmäßig konjugiert. Die einzigen Ausnahmen stellen die unten aufgeführten Verben être und avoir dar.			Das Imperfekt					
Konjugation der regelmäßigen Verben: Konjugation von être			Konjugation von avoir					
je étais	tu étais	il était	je avais	tu avais	il avait			
tu étais	tu étais	il était	tu avais	tu avais	il avait			
il échait	il échait	il échait	nous étions	nous étions	nous avions			
nous échitions	nous échitions	nous échitions	vous étiez	vous étiez	vous aviez			
vous échiez	vous échiez	vous échiez	ils échetaient	ils échetaient	ils avaient			
Französische Verben								
Französische Verben								
Dazu eine kleine Liste ausgewählter reflexiver Verben:								
aufstehen	se lever	ausziehen	se déshabiller	ausziehen	se déshabiller			
davonfliegen	se envoler	auspacken	se débarrasser	auspacken	se débarrasser			
einschlafen	se endormir	ausruhen	se reposer	ausruhen	se reposer			
heilten, sich nennen	se appeler	ausruhen	se reposer	ausruhen	se reposer			
schlafen gehen	se coucher	ausruhen	se reposer	ausruhen	se reposer			
sich amüsieren	se amuser	ausruhen	se reposer	ausruhen	se reposer			
sich ärgern	se fâcher	ausruhen	se reposer	ausruhen	se reposer			
sich beruhigen	se calmer	ausruhen	se reposer	ausruhen	se reposer			
sich bewegen	se bouger	ausruhen	se reposer	ausruhen	se reposer			
sich kümmern um	se s'occuper (de)	ausruhen	se reposer	ausruhen	se reposer			
sich langweilen	se fatiguer	ausruhen	se reposer	ausruhen	se reposer			
sich schämen	avoir honte	ausruhen	se reposer	ausruhen	se reposer			
sich verlaufen	se perdre	ausruhen	se reposer	ausruhen	se reposer			
sich vorstellen	se présenter	ausruhen	se reposer	ausruhen	se reposer			
sich wärmen	se chauffer	ausruhen	se reposer	ausruhen	se reposer			
sich waschen	se laver	ausruhen	se reposer	ausruhen	se reposer			
metten bleiben	se faire	ausruhen	se reposer	ausruhen	se reposer			
Achtung: Wie in der Auflistung erkennbar ist, sind nicht alle im Französischen reflexiven Verben auch im Deutschen reflexiv und umgedeutet, so beispielsweise einschlafen = endormir .								
Es gibt echte und unschte reflexive Verben: Echte reflexive Verben erkennen man daran, dass man das Reflexivpronomen si wegliest und b dass es nicht durch eine andere Person oder Sache ersetzt werden kann. Beispiel: Je me dépêche. – Ich beeile mich. (Nicht möglich: Ich beeile ihn...)								
Den unechten reflexiven Verben leitet sich die Reflexivpartikel nicht vom direkten Objekt, sondern vom indirekten Objekt ab. Sie sind reicht einfach zu erkennen, da dem indirekten in den meisten Fällen auch ein direktes Objekt nachfolgt. Auch diese reflexiven Verben werden im Passé composé mit être konjugiert, z.B. Il se lève bleibt das Partizip hier unverändert, da sich das Partizip nicht nach dem Subjekt richtet.								
Faußregel: Stellt das direkte Objekt vor dem Verb, so wird angeleitet, stehst das direkte Objekt hinter dem Verb, so kommt das Reflexivpronomen vom indirekten Objekt und das Partizip wird nicht angeleitet.								

Englisch / Irregular Verbs

Englische unregelmäßige Verben

infinitive simple past past participle Deutsch

be	was/were	been	sein
beat	beat	beaten	schlagen
become	became	become	werden
begin	began	begun	beginnen, anfangen
bend	bent	bent	biegen
bet	bet	bet	wetten
bite	bit	bitten	beißen, stechen
bleed	bled	bled	bluten
blow	blew	blown	blown
break	broke	broken	
bring	brought	brought	
build	built	built	
buy	bought	bought	
catch	caught	caught	
choose	chose	chosen	
come	came	come	
cost	cost	cost	
cut	cut	cut	
deal	dealt	dealt	
dig	dug	dug	
do	did	done	
draw	drew	drawn	
drink	drank	drunk	
drive	drove	driven	
eat	ate	eaten	
fall	fell	fallen	
feed	fed	fed	
feel	felt	felt	
fight	fought	fought	
find	found	found	
flee	fled	fled	
fly	flew	flew	
forbid	forbade, forbod	forbidden	
forget	forgot	forgotten	
freeze	froze	frozen	
get	got, gotten	got, gotten	
give	gave	given	
go	went	gone	
grow	grew	grown	
hang	hung	hung	
have	had	had	
hear	heard	heard	
hide	hid	hidden	
hit	hit	hit	
hold	held	held	
hurt	hurt	hurt	
keep	kept	kept	
know	knew	known	
lay	laid	laid	
lead	led	led	
leave	left	left	
lend	lent	lent	
let	let	let	
lie	lay	lain	

infinitive simple past past participle Deutsch

light	lit	lit	anzünden
tose	lost	lost	verlieren
make	made	made	machen (herstellen)
mean	meant	meant	bedeuten
meet	met	met	treffen
pay	paid	paid	bezahlen
put	put	put	setzen, stellen, legen
read	read	read	lesen (Aussprachel!)
ride	rode	ridden	reiten
ring	rang	rung	klingeln, läuten
rise	rose	risen	aufgehen, ansteigen
run	ran	run	rennen
say	said	said	sagen
see	saw	seen	sehen
seek	sought	sought	suchen
sell	sold	sold	verkaufen
send	sent	sent	schicken
shake	shook	shaken	schütteln
shine	shone	shone	schäinen
shoot	shot	shot	schießen
shut	shut	shut	schließen
sing	sang	sung	singen
sink	sank	sunk	sinken, untergehen
sit	sat	sat	sitzen
sleep	slept	slept	schlafen
slide	slid	slid	gleiten, rutschen
speak	spoke	spoken	sprechen
spend	spent	spent	Geldausgaben, Zeitverbringen
spin	spun	spun	drehen, rotieren
spit	spat, spit	spat, spit	spucken
spring	sprung	sprung	springen
stand	stood	stood	stehen
steal	stole	stolen	stehlen
stick	stuck	stuck	kleben, steckenbleiben
sting	stung	stung	stechen
stink	stank, stunk	stunk	stinken
strike	struck	struck	schlagen, treffen (Blitz, Kugel)
swear	swore	sworn	schwören
sweep	swept	swept	kehren
swim	swam	swum	schwimmen
swing	swung	swung	schwingen
take	took	taken	nehmen, (weg)bringen, dauern
teach	taught	taught	lehren, unterrichten
tear	tear	tear	zerreißen
tell	told	told	erzählen, berichten
think	thought	thought	denken
throw	threw	thrown	werfen
understand	understood	understood	verstehen
wake	woke	woken	aufwecken
wear	wore	worn	anhaben, tragen (Kleidung)
wet	wet	wet	befeuchtet
win	won	won	gewinnen
write	wrote	written	schreiben

142

143

Englisch / Classroom phrases

Periodensystem der Elemente

Classroom phrases

Entschuldigung, ich verstehe es/Sie nicht.	Sorry, I don't understand.
Kannst du/Können Sie mir bitte helfen?	Can you help me, please?
Entschuldigung, dass ich zu spät bin.	I'm sorry, I'm late.
Entschuldigung, ich habe meine Hausaufgaben nicht gemacht.	Sorry, I haven't done my homework.
Kann ich das bitte auf Deutsch sagen?	Can I say it in German, please?
Was heißt ».....« auf Englisch, bitte?	What is ».....« in English, please?
Wann ist der nächste Vokabeltest?	When is the next vocabulary test?
Kannst du/Können Sie bitte lauter sprechen?	Can you speak louder, please?
Kannst du/Können Sie das bitte wiederholen?	Could you repeat that, please? Could you say it again, please?
Sollen wir Übung drei machen?	Should we do exercise three?
Kannst du/Können Sie bitte das Licht anmachen?	Can you switch on the light, please?
Was ist die Hausaufgabe?	What is the homework?
Was heißt ».....« auf Deutsch/Englisch?	What's ».....« in German/English?
Was bedeutet ».....«?	What does ».....« mean?
Können Sie das bitte an die Tafel schreiben?	Can you write it on the blackboard, please?

PSEF

PSES

Prinzipien im Sportunterricht

Prinzipien im Sportunterricht

Kleidung im Sportunterricht

- Grundsätzlich muss im Sportunterricht eine geeignete Sportkleidung getragen werden, d.h. Sporthose, kurz oder lang (keine ¾ Jeans, Cargohosen oder Freizeithosen, o.ä.), T-Shirt oder Sportpullover, Sportsocken.
- Schmuck (Halsketten, Arm-, Bauch-, oder Fußkettchen, Ringe, große Ohrringe, o.ä.) müssen abgelegt werden. Kleine Ohrstecker und Piercings müssen mindestens abgeklebt werden.
- Sportschuhe mit Sohlen, die keine Streifen auf dem Hallenboden hinterlassen (keine Freizeitschuhe oder Sportschuhe, die in der Schule getragen werden).
- Evtl. Handtuch zum Frischmachen nach dem Sport.
- Rucksack, Sportbeutel oder Sporttasche für die Sportkleidung.
- Evtl. Sportgetränk, wie Mineralwasser oder Apfelschorle (keine Softdrinks) in Alu- oder Plastikflaschen. Glasflaschen sind in allen Sporthallen/Umkleidekabinen und in der Schwimmhalle verboten!
- Grundsätzlich sollte lange Sportkleidung für den Unterricht im Freien zur Verfügung stehen.

Erkrankung

SchülerInnen, die eine leichte Erkrankung haben, wie Schnupfen, Husten, Erkältung, leichte Verletzung o.ä., brauchen eine schriftliche Entschuldigung eines Erziehungsberechtigten.

Bei Verletzungen oder Krankheiten, die sich über mehr als 2 Wochen erstrecken, muss ein qualifiziertes ärztliches Attest/Bescheinigung vorgelegt werden.

Schwimmunterricht

Kleidung im Schwimmunterricht

- Badehose/Badeanzug oder spezielle Schwimmshorts

- Shampoo oder Duschseife

- Handtuch

- Es wird keine Bademütze benötigt

- Föhn und Mütze bei entsprechender Witterung

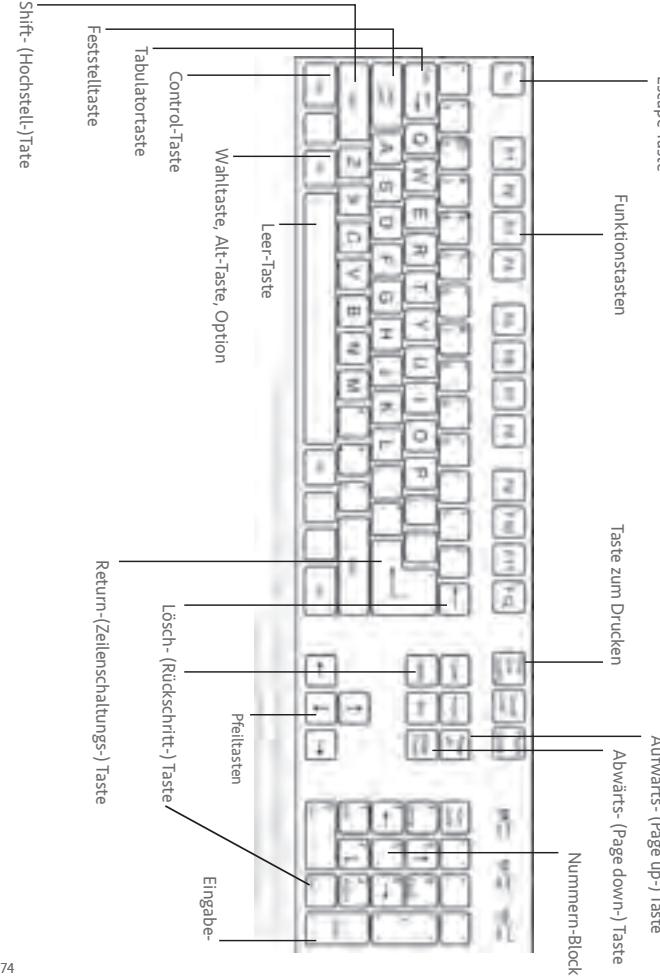
Grundsätzliches

- Vor und nach dem Schwimmen muss mit Seife und ohne Badekleidung geduscht werden.

- SchülerInnen die eine leichte Erkrankung haben (Schnupfen, Husten, Erkältung, leichte Verletzung, o.ä.), brauchen eine schriftliche Entschuldigung eines Erziehungsberechtigten und müssen in die Schwimmhalle leichte Sportkleidung (T-Shirt und Hose) mitbringen.

Die Tastatur

Die Tastatur



Christliche Feste



Christliche Feste

Die meisten Feiertage des Kirchenjahrs sind allen Christen gemeinsam. Sie erinnern in Inhalt und Ablöufe der Stationen im Leben Jesu. Die Wirkung der großen Feste wie Weihnachten und Ostern reicht weit in die Gesellschaft hinein, weil sie als gesetzliche Feiertage arbeitsfrei sind.

Advent

(beginnt 4 Sonntage vor Weihnachten)

Das Kirchenjahr beginnt mit der Adventszeit. Im Mittelpunkt steht die Nachricht an Maria, dass sie den Sohn empfangen werde (lateinisch »adventus = »Ankunft«). Diese meint die Ankunft Jesu Christi. Deshalb bereiten sich die Christen in dieser Zeit auf das Fest der Geburt von Jesus vor: auf Weihnachten. Dem Weihnachtsfest gehen vier Adventssonntage voraus.

In der alten Kirche war die Adventszeit eigentlich eine Fastenzeit, die auf den Zeitraum zwischen dem 11.11 und dem ursprünglichen Weihnachtstermin, dem Fest der Erscheinung des Herrn (6.1.) festgelegt war.

Weihnachten

(25. Dezember)

Weihnachten ist das Fest der Geburt Jesu und für viele Menschen das wichtigste Fest im Jahr. Sie machen einander Geschenke, wollen friedlich zusammen sein und die Feestage genießen. Weihnachten ist auch das populärste aller christlichen Feste. Der Ursprung von Weihnachten liegt im Fest der Wintersonnenwende. Schon in der Antike hatten bspw. die Ägypter den 21. Dezember – Tag der Wintersonnenwende – zum Anlass genommen, die Geburtstags ihrer Sonnengottheiten zu feiern. Der Name kommt von »geweihten Nächten«. Im Anschluss an die Wintersonnenwende wurden zwölf heilige Nächte gefeiert. Während in der abendländischen Kirche die Geburt Jesu am 25. Dezember gefeiert wird, geschieht das in vielen orthodoxen Kirchen bis heute am 6. Januar (Hl. 3 Könige)

Passionszeit / Fastenzeit

(40 Tage vor Ostern)

Mit dem Aschermittwoch beginnt in der Westkirche traditionell die vierzägige Fastenzeit bzw. Passionszeit (lat. Quadragesima), die als vorösterliche Bußzeit auf das wichtigste Fest in der Christenheit vorbereitet – dem Fest der Auferstehung Jesu Christus (Ostern). Diese Zeit der Buße und Umkehr soll an das vierzägige Fasten Jesu in der Wüste erinnern, bevor jener sein öffentliches Wirken begann. Viele Christen, aber auch Nichtchristen nehmen sich für diese Zeit ein Fastenportion vor.

Karwoche Als Karwoche, stille Woche oder Trauertoche wird die letzte Woche der Fasten- und Passionszeit bezeichnet. Trauertoche leitet sich vom althochdeutschen Wort »karâ« oder »charâ« für »Kummer«, »Klage« oder »Trauer« ab. Sie beginnt am letzten Sonntag vor Ostern, dem Palmsonntag, und beinhaltet die stillen Tage Montag bis Mittwoch und die eigentlichen Karwoche Gründonnerstag, Karfreitag und Karzamstag.

Ostern

(1. Sonntag nach dem 1. Vollmond nach Frühlingsanfang, frühestens am 22. März, spätestens am 25. April)

Ostern ist das wichtigste Fest im Kirchenjahr und feiert die Auferstehung Jesu. Er ist gestorben aber Gott hat ihn zu neuem Leben erweckt. Das feiern die Christen an Ostern. Ostern beginnt in der Nacht vor dem Ostermontag, Licht, Sonne oder das Feuer sind Zeichen für Ostern.

Seinen Ursprung hat das christliche Osterfest höchstwahrscheinlich im jüd. Pessachfest, welches die Juden alljährlich am 14. Tag des jüd. Frühlingsmonats Nisan feiern. Der Name »Ostern« leitet sich vermutlich vom gallo-fränkischen »Austro«/»Ausro« für »Morgenröte« ab, welches an den Ostermorgen erinnern konnte oder aber an ein heidnisches Frühlingsfest.

fragen sich wie Luther, ob das Leben in ihrer Gemeinde der Bibel entspricht.

Allerheiligen und Allerseelen

(1. und 2. November)

Das Doppelfest Allerheiligen und Allerseelen soll die Christen an die Lehre vom Fegefeuer erinnern. Dahinter steht der Gedanke, dass alle Menschen Fehler und Sünden begangen haben. Da Gott beim Endgericht ein gerechtes Urteil über das Leben erwartet wird, dient das Fegefeuer als Ort der Buße, bevor die Seele in den Himmel kommt. Wird an Allerheiligen den Heiligen gedacht, so gilt der Allerseelentag in der kath. Kirche als Gedenktag für die Verstorbenen. In der evang. Kirche ist vor allem der **Totensonntag** (letzter Sonntag vor dem ersten Adventssonntag) der Tag für das Gedenken an die Verstorbenen. An allen drei Tagen gehen viele Menschen auf den Friedhof, um Gräber zu schmücken, an die Verstorbenen zu denken und für sie zu beten.

191

Islamische und jüdische Feste Die 5 Weltreligionen

Jüdische Feste



Jüdische Feiertage haben einen sehr hohen Stellenwert in der jüdischen Bevölkerung und finden ihren Ursprung in der Tora, der heiligen Schrift der Juden.

Schabbat / Ruhetag

Der Schabbat ist nach der jüdischen Schöpfungsgeschichte der Ruhetag und ist jede Woche Freitag- bis Samstagabend. An diesem höchsten Feiertag des Judentums herrscht Werk- und »Synagogeneinfriedung«.

Purim / Fest der Lose

Dieses Fest, das Ende Februar/Aufgang März gefeiert wird erinnert an die Errettung der Juden aus einem geplanten Genozid im persischen Exil durch Königin Esther. Der Name leitet sich von räischen »Pur« ab, was Los bedeutet. Dies bezieht sich darauf, dass der Feind der Juden, Haman, durch das Los den Tag bestimmen ließ an dem alle Juden im persischen Reich getötet werden sollten. Das Purimfest ist ein lustiges und fröhliches Fest. Viele Menschen, besonders ab Kinder verkleiden sich und führen die Haman-Geschichte als Theaterstück auf.

Pessach / Wallfahrtsfest der Juden

Wichtigstes Fest der Juden und findet im Frühling statt. Es dauert sieben Tage und erinnert an die Befreiung des Volkes Israel aus der Sklaverei und an den Auszug aus Ägypten. Der Höhepunkt des Festes ist der erste Abend, der tauft alles nach strengsten Regeln ab. Der Tisch wird festlich dekoriert, es wird ungesäuertes Brot gezeigt (als Erinnerung daran, dass die Juden bei ihrer Flucht aus Ägypten keine Zeit hatten, den Sauerkraut zuzubereiten, und es ungesäuert müssen mit bitteren Kräutern (wie sie »bitterer Arbeit in Ägypten leisten mussten).

Schawuot / Erntedankfest / Versammlungsfest

50 Tage nach Pessach feiern die Juden das »Fest der Ernte«. Denn es findet in der Zeit der Zernei statt. Gleichzeitig feiern an diesem Tag auch die Offenbarung Gottes mit dem Gebot an den Berg Sinai. An diesem Festtag danken Juden Gott in der Synagoge, dass er sie berufen hat, seinen göttlichen Willen empfangen zu haben und im Alltag umzusetzen.

Rosch Haschana / Neujahrsfest der Juden

Es liegt im Herbst. An diesem Tag beginnen die Juden mit dem Gebet und Wettlenken und darauf wie sie Umkehr zu Gott.

Jom Kippur

(10 Tage nach Rosch Haschana) Er beißt Mithmenschen wieder vertragen sollen, beten und fasten viele Juden den ganzen Tag.

Su

Wird vier Tage nach Jom Kippur gefeiert und schlafen viele Familien in einer se. Gott das Volk Israel versorgt hat, als schen in einfachen Hütten leben.

CI

Erinnerung an die Wiedereinweihung der Leuchter besitzt neun Arme. Jeden Tag die neunte Kerze wird zum Anzünden

Die fünf Weltreligionen

Symbol	Entstehungszeit	Name für Gott	Heilige Schrift	Andachtsort	Verbreitung
	Kreuz Jesu (Auferstehung – Stein über den Tod)	Heiliger Vater / Gott / Allah	Heilige Schrift der Bibel	Kirche	ca. 2,2 Mill. Christen
	Rad mit 8 Spichen (8-Büttiger Pfad)	3. Jh. Chr.	Qur'an	Moschee	ca. 1,6 Mill. Muslime
	ca. 500 v. Chr.	Gottheit / Heiliger Gott	Leben im sieben Paradies	Tempel	ca. 500 Mio. Buddhisten
	ca. 750 v. Chr.	Siddhartha Gautama	Leben im sieben Paradies	Tempel	ca. 15 Mio. Juden
	ca. 1500 v. Chr.	Moschee / Talmud / Tanach / Torá / Talmud / Vedas	Leben im sieben Paradies	Synagoge	ca. 15 Mio. Juden
	ca. 750 v. Chr.	Davidstern (Dreieck für Beobachtung)	Leben im sieben Paradies	Kirche	ca. 2,2 Mill. Christen
	ca. 1500 v. Chr.	ca. 1500 v. Chr.	Leben im sieben Paradies	Moschee	ca. 1,6 Mill. Muslime
	ca. 1500 v. Chr.	ca. 1500 v. Chr.	Leben im sieben Paradies	Kirche	ca. 2,2 Mill. Christen
	ca. 1500 v. Chr.	ca. 1500 v. Chr.	Leben im sieben Paradies	Moschee	ca. 1,6 Mill. Muslime
	ca. 1500 v. Chr.	ca. 1500 v. Chr.	Leben im sieben Paradies	Kirche	ca. 2,2 Mill. Christen
	ca. 1500 v. Chr.	ca. 1500 v. Chr.	Leben im sieben Paradies	Moschee	ca. 1,6 Mill. Muslime
	ca. 1500 v. Chr.	ca. 1500 v. Chr.	Leben im sieben Paradies	Kirche	ca. 2,2 Mill. Christen
	ca. 1500 v. Chr.	ca. 1500 v. Chr.	Leben im sieben Paradies	Moschee	ca. 1,6 Mill. Muslime
	ca. 1500 v. Chr.	ca. 1500 v. Chr.	Leben im sieben Paradies	Kirche	ca. 2,2 Mill. Christen
	ca. 1500 v. Chr.	ca. 1500 v. Chr.	Leben im sieben Paradies	Moschee	ca. 1,6 Mill. Muslime
	ca. 1500 v. Chr.	ca. 1500 v. Chr.	Leben im sieben Paradies	Kirche	ca. 2,2 Mill. Christen
	ca. 1500 v. Chr.	ca. 1500 v. Chr.	Leben im sieben Paradies	Moschee	ca. 1,6 Mill. Muslime
	ca. 1500 v. Chr.	ca. 1500 v. Chr.	Leben im sieben Paradies	Kirche	ca. 2,2 Mill. Christen
	ca. 1500 v. Chr.	ca. 1500 v. Chr.	Leben im sieben Paradies	Moschee	ca. 1,6 Mill. Muslime
	ca. 1500 v. Chr.	ca. 1500 v. Chr.	Leben im sieben Paradies	Kirche	ca. 2,2 Mill. Christen
	ca. 1500 v. Chr.	ca. 1500 v. Chr.	Leben im sieben Paradies	Moschee	ca. 1,6 Mill. Muslime
	ca. 1500 v. Chr.	ca. 1500 v. Chr.	Leben im sieben Paradies	Kirche	ca. 2,2 Mill. Christen
	ca. 1500 v. Chr.	ca. 1500 v. Chr.	Leben im sieben Paradies	Moschee	ca. 1,6 Mill. Muslime
	ca. 1500 v. Chr.	ca. 1500 v. Chr.	Leben im sieben Paradies	Kirche	ca. 2,2 Mill. Christen
	ca. 1500 v. Chr.	ca. 1500 v. Chr.	Leben im sieben Paradies	Moschee	ca. 1,6 Mill. Muslime
	ca. 1500 v. Chr.	ca. 1500 v. Chr.	Leben im sieben Paradies	Kirche	ca. 2,2 Mill. Christen
	ca. 1500 v. Chr.	ca. 1500 v. Chr.	Leben im sieben Paradies	Moschee	ca. 1,6 Mill. Muslime
	ca. 1500 v. Chr.	ca. 1500 v. Chr.	Leben im sieben Paradies	Kirche	ca. 2,2 Mill. Christen
	ca. 1500 v. Chr.	ca. 1500 v. Chr.	Leben im sieben Paradies	Moschee	ca. 1,6 Mill. Muslime
	ca. 1500 v. Chr.	ca. 1500 v. Chr.	Leben im sieben Paradies	Kirche	ca. 2,2 Mill. Christen
	ca. 1500 v. Chr.	ca. 1500 v. Chr.	Leben im sieben Paradies	Moschee	ca. 1,6 Mill. Muslime
	ca. 1500 v. Chr.	ca. 1500 v. Chr.	Leben im sieben Paradies	Kirche	ca. 2,2 Mill. Christen
	ca. 1500 v. Chr.	ca. 1500 v. Chr.	Leben im sieben Paradies	Moschee	ca. 1,6 Mill. Muslime
	ca. 1500 v. Chr.	ca. 1500 v. Chr.	Leben im sieben Paradies	Kirche	ca. 2,2 Mill. Christen
	ca. 1500 v. Chr.	ca. 1500 v. Chr.	Leben im sieben Paradies	Moschee	ca. 1,6 Mill. Muslime
	ca. 1500 v. Chr.	ca. 1500 v. Chr.	Leben im sieben Paradies	Kirche	ca. 2,2 Mill. Christen
	ca. 1500 v. Chr.	ca. 1500 v. Chr.	Leben im sieben Paradies	Moschee	ca. 1,6 Mill. Muslime
	ca. 1500 v. Chr.	ca. 1500 v. Chr.	Leben im sieben Paradies	Kirche	ca. 2,2 Mill. Christen
	ca. 1500 v. Chr.	ca. 1500 v. Chr.	Leben im sieben Paradies	Moschee	ca. 1,6 Mill. Muslime
	ca. 1500 v. Chr.	ca. 1500 v. Chr.	Leben im sieben Paradies	Kirche	ca. 2,2 Mill. Christen
	ca. 1500 v. Chr.	ca. 1500 v. Chr.	Leben im sieben Paradies	Moschee	ca. 1,6 Mill. Muslime
	ca. 1500 v. Chr.	ca. 1500 v. Chr.	Leben im sieben Paradies	Kirche	ca. 2,2 Mill. Christen
	ca. 1500 v. Chr.	ca. 1500 v. Chr.	Leben im sieben Paradies	Moschee	ca. 1,6 Mill. Muslime
	ca. 1500 v. Chr.	ca. 1500 v. Chr.	Leben im sieben Paradies	Kirche	ca. 2,2 Mill. Christen
	ca. 1500 v. Chr.	ca. 1500 v. Chr.	Leben im sieben Paradies	Moschee	ca. 1,6 Mill. Muslime
	ca. 1500 v. Chr.	ca. 1500 v. Chr.	Leben im sieben Paradies	Kirche	ca. 2,2 Mill. Christen
	ca. 1500 v. Chr.	ca. 1500 v. Chr.	Leben im sieben Paradies	Moschee	ca. 1,6 Mill. Muslime
	ca. 1500 v. Chr.	ca. 1500 v. Chr.	Leben im sieben Paradies	Kirche	ca. 2,2 Mill. Christen
	ca. 1500 v. Chr.	ca. 1500 v. Chr.	Leben im sieben Paradies	Moschee	ca. 1,6 Mill. Muslime
	ca. 1500 v. Chr.	ca. 1500 v. Chr.	Leben im sieben Paradies	Kirche	ca. 2,2 Mill. Christen
	ca. 1500 v. Chr.	ca. 1500 v. Chr.	Leben im sieben Paradies	Moschee	ca. 1,6 Mill. Muslime
	ca. 1500 v. Chr.	ca. 1500 v. Chr.	Leben im sieben Paradies	Kirche	ca. 2,2 Mill. Christen
	ca. 1500 v. Chr.	ca. 1500 v. Chr.	Leben im sieben Paradies	Moschee	ca. 1,6 Mill. Muslime
	ca. 1500 v. Chr.	ca. 1500 v. Chr.	Leben im sieben Paradies	Kirche	ca. 2,2 Mill. Christen
	ca. 1500 v. Chr.	ca. 1500 v. Chr.	Leben im sieben Paradies	Moschee	ca. 1,6 Mill. Muslime
	ca. 1500 v. Chr.	ca. 1500 v. Chr.	Leben im sieben Paradies	Kirche	ca. 2,2 Mill. Christen
	ca. 1500 v. Chr.	ca. 1500 v. Chr.	Leben im sieben Paradies	Moschee	ca. 1,6 Mill. Muslime
	ca. 1500 v. Chr.	ca. 1500 v. Chr.	Leben im sieben Paradies	Kirche	ca. 2,2 Mill. Christen
	ca. 1500 v. Chr.	ca. 1500 v. Chr.	Leben im sieben Paradies	Moschee	ca. 1,6 Mill. Muslime
	ca. 1500 v. Chr.	ca. 1500 v. Chr.	Leben im sieben Paradies	Kirche	ca. 2,2 Mill. Christen
	ca. 1500 v. Chr.	ca. 1500 v. Chr.	Leben im sieben Paradies	Moschee	ca. 1,6 Mill. Muslime
	ca. 1500 v. Chr.	ca. 1500 v. Chr.	Leben im sieben Paradies	Kirche	ca. 2,2 Mill. Christen
	ca. 1500 v. Chr.	ca. 1500 v. Chr.	Leben im sieben Paradies	Moschee	ca. 1,6 Mill. Muslime
	ca. 1500 v. Chr.	ca. 1500 v. Chr.	Leben im sieben Paradies	Kirche	ca. 2,2 Mill. Christen
	ca. 1500 v. Chr.	ca. 1500 v. Chr.	Leben im sieben Paradies	Moschee	ca. 1,6 Mill. Muslime
	ca. 1500 v. Chr.	ca. 1500 v. Chr.	Leben im sieben Paradies	Kirche	ca. 2,2 Mill. Christen
	ca. 1500 v. Chr.	ca. 1500 v. Chr.	Leben im sieben Paradies	Moschee	ca. 1,6 Mill. Muslime
	ca. 1500 v. Chr.	ca. 1500 v. Chr.	Leben im sieben Paradies	Kirche	ca. 2,2 Mill. Christen
	ca. 1500 v. Chr.	ca. 1500 v. Chr.	Leben im sieben Paradies	Moschee	ca. 1,6 Mill. Muslime
	ca. 1500 v. Chr.	ca. 1500 v. Chr.	Leben im sieben Paradies	Kirche	ca. 2,2 Mill. Christen
	ca. 1500 v. Chr.	ca. 1500 v. Chr.	Leben im sieben Paradies	Moschee	ca. 1,6 Mill. Muslime
	ca. 1500 v. Chr.	ca. 1500 v. Chr.	Leben im sieben Paradies	Kirche	ca. 2,2 Mill. Christen
	ca. 1500 v. Chr.	ca. 1500 v. Chr.	Leben im sieben Paradies	Moschee	ca. 1,6 Mill. Muslime
	ca. 1500 v. Chr.	ca. 1500 v. Chr.	Leben im sieben Paradies	Kirche	ca. 2,2 Mill. Christen
	ca. 1500 v. Chr.	ca. 1500 v. Chr.	Leben im sieben Paradies	Moschee	ca. 1,6 Mill. Muslime
	ca. 1500 v. Chr.	ca. 1500 v. Chr.	Leben im sieben Paradies	Kirche	ca. 2,2 Mill. Christen
	ca. 1500 v. Chr.	ca. 1500 v. Chr.	Leben im sieben Paradies	Moschee	ca. 1,6 Mill. Muslime
	ca. 1500 v. Chr.	ca. 1500 v. Chr.	Leben im sieben Paradies	Kirche	ca. 2,2 Mill. Christen
	ca. 1500 v. Chr.	ca. 1500 v. Chr.	Leben im sieben Paradies	Moschee	ca. 1,6 Mill. Muslime
	ca. 1500 v. Chr.	ca. 1500 v. Chr.	Leben im sieben Paradies	Kirche	ca. 2,2 Mill. Christen
	ca. 1500 v. Chr.	ca. 1500 v. Chr.	Leben im sieben Paradies</		



Einmaleins klein und groß

Alle Farbseiten
sind auch in schwarz/weiß
bestellbar

Das Einmaleins

$2 \cdot 1 = 2$	$2 \cdot 2 = 4$	$2 \cdot 3 = 6$	$2 \cdot 4 = 8$
$3 \cdot 1 = 3$	$3 \cdot 2 = 6$	$3 \cdot 3 = 9$	$3 \cdot 4 = 12$
$4 \cdot 1 = 4$	$4 \cdot 2 = 8$	$4 \cdot 3 = 12$	$4 \cdot 4 = 16$
$5 \cdot 1 = 5$	$5 \cdot 2 = 10$	$5 \cdot 3 = 15$	$5 \cdot 4 = 20$
$6 \cdot 1 = 6$	$6 \cdot 2 = 12$	$6 \cdot 3 = 18$	$6 \cdot 4 = 24$
$7 \cdot 1 = 7$	$7 \cdot 2 = 14$	$7 \cdot 3 = 21$	$7 \cdot 4 = 28$
$8 \cdot 1 = 8$	$8 \cdot 2 = 16$		
$9 \cdot 1 = 9$	$9 \cdot 2 = 18$		
$10 \cdot 1 = 10$	$10 \cdot 2 = 20$		

Einmaleins

$1 \cdot 5 = 5$	$1 \cdot 6 = 6$
$2 \cdot 5 = 10$	$2 \cdot 6 = 12$
$3 \cdot 5 = 15$	$3 \cdot 6 = 18$
$4 \cdot 5 = 20$	$4 \cdot 6 = 24$
$5 \cdot 5 = 25$	$5 \cdot 6 = 30$
$6 \cdot 5 = 30$	$6 \cdot 6 = 36$
$7 \cdot 5 = 35$	$7 \cdot 6 = 42$
$8 \cdot 5 = 40$	$8 \cdot 6 = 48$
$9 \cdot 5 = 45$	$9 \cdot 6 = 54$
$10 \cdot 5 = 50$	$10 \cdot 6 = 60$
$1 \cdot 9 = 9$	$1 \cdot 10 = 10$
$2 \cdot 9 = 18$	$2 \cdot 10 = 20$
$3 \cdot 9 = 27$	$3 \cdot 10 = 30$
$4 \cdot 9 = 36$	$4 \cdot 10 = 40$
$5 \cdot 9 = 45$	$5 \cdot 10 = 50$
$6 \cdot 9 = 54$	$6 \cdot 10 = 60$
$7 \cdot 9 = 63$	$7 \cdot 10 = 70$
$8 \cdot 9 = 72$	$8 \cdot 10 = 80$
$9 \cdot 9 = 81$	$9 \cdot 10 = 90$
$10 \cdot 9 = 90$	$10 \cdot 10 = 100$

Das kleine Einmaleins

x	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
1	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
2	2	4	6	8	10	12	14	16	18	20
3	3	6	9	12	15	18	21	24	27	30
4	4	8	12	16	20	24	28	32	36	40
5	5	10	15	20	25	30	35	40	45	50
6	6	12	18	24	30	36	42	48	54	60
7	7	14	21	28	35	42	49	56	63	70
8	8	16	24	32	40	48	56	64	72	80
9	9	18	27	36	45	54	63	72	81	90
10	10	20	30	40	50	60	70	80	90	100

Das große Einmaleins

x	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20
11	121	132	143	154	165	176	187	198	209	220
12	132	144	156	168	180	192	204	216	228	240
13	143	156	169	182	195	208	221	234	247	260
14	154	168	182	196	210	224	238	252	266	280
15	165	180	195	210	225	240	255	270	285	300
16	176	192	208	224	240	256	272	288	304	320
17	187	204	221	238	255	272	289	306	323	340
18	198	216	234	252	270	288	306	324	342	360
19	209	228	247	266	285	304	323	342	361	380
20	220	240	260	280	300	320	340	360	380	400

gsx1

gsx2



Formelsammlung

Kleine Formelsammlung

Addition (plus)

$$23 + 15 = 38$$

Summand + Summand = Summe

Tauschaufgabe: $15 + 23 = 38$

Umkehraufgabe (Probe): $38 - 15 = 23$ oder $38 - 23 = 15$

Subtraktion (minus)

$$38 - 15 = 23$$

Minuend - Subtrahend =

Tauschaufgabe: gibt es nicht

Umkehraufgabe (Probe): $23 + 15 = 38$

Multiplikation (mal)

$$6 \cdot 3 = 18$$

Faktor • Faktor = Produkt

Tauschaufgabe: $3 \cdot 6 = 18$

Umkehraufgabe (Probe): $18 : 3 = 6$ oder $18 : 6 = 3$

Division (geteilt)

$$24 : 8 = 3$$

Divident : Divisor = Quotient

Tauschaufgabe: gibt es nicht

Umkehraufgabe (Probe): $3 \cdot 8 = 24$ oder $24 : 3 = 8$

Mathe-Fachbegriffe

Addition

plus rechnen



Subtraktion

minus rechnen



gsf

Multiplikation

mal rechnen



Division

geteilt rechnen



111

gsf2

215



Maßeinheiten

Maßeinheiten

Längen

Millimeter	Meter	Dezimeter	Centimeter	Millimeter
1 km	1.000 m			
	1 m	10 dm	100 cm	1.000 mm
		1 dm	10 cm	100 mm
			1 cm	10 mm

Flächen

Quadratdezimeter	Hektar	Ar	Akaziaterrasse
1 km ²	100 ha	10.000 a	
	1 ha	100 a	10.000 m ²
		1 a	100 m ²

Quadratdezimeter	Quadratdezimeter	Quadratcentimeter	Quadratmillimeter
1 m ²	100 dm ²	10.000 cm ²	1.000.000 mm ²
		1 dm ²	100 cm ²
			1 cm ²

Volumen

Liter	Milliliter	Außenvolumen	Spülvolumen
1 l	1000 ml		
	1 ml	1000 l	
			1000 ml

Wasser	Öl	Zucker	Wasser
1 l = 1000 ml			1 l = 1000 ml
	1 ml = 1000 l		
		1 l = 1000 ml	

Gewicht

Tonne (Milligramm)	Kilogramm	Milligramm
1 t = 1000 kg		
	1 kg = 1000 g	
		1 g = 1000 mg

Zeit

Tag	Stunden	Wochen	Seconden
1 d	24 h		
	1 h	168 min	
		3 min	60 s

Vorsilben für Maßeinheiten

Vorsilbe	Ziffern	Wortsilben der Maßeinheiten	Vorsilbe	Ziffern	Endsilben der Maßeinheiten
Dezi-	10	dm	Dezi-	10	dm
Hecto-	100	ha	Hecto-	100	ha
Kilo-	1000	kg	Kilo-	1000	kg
Mega-	1.000.000	Mega-	Mega-	1.000.000	Mega-
Giga-	1.000.000.000	Giga-	Giga-	1.000.000.000	Giga-
Tera-	1.000.000.000.000	Tera-	Tera-	1.000.000.000.000	Tera-

Sciwie Ihr individueller Schulverlag

Fächerspezifisches

Grammatik-Regeln

Wichtige Rechtschreibstrategien und -Regeln

1. Ich trenne/spreche das Wort nach Silben
z.B.: o - ri - en - tie - ren
2. Ich bilde die Grundform (Infinitiv) und trenne dann nach Silben
z.B.: Er hat sich bei mir entschuldigt.
Infinitiv: ent - schul - di - gen, er stellt: stel - len
3. Ich verlängere das Wort, indem ich
oder die Steigerungsform (bei Adjektiven)
der Baum - die Bäume, der Tag - die
4. Ich suche verwandte Wörter (Wortfamilien)
z.B.: ich fuhr - die Fahrt, lehren
die Rätsel - raten, Bäume - Baum
5. Ich achte auf den Vokal (Selbstlaut)
 - Nach kurz gesprochenem Vokal vor
nachfolgenden Konsonanten (mm, ll, rr)
 - Nach kurz gesprochenem Vokal folgt
6. Ich achte auf die Nachsilbe/Endsilbe
 - Wörter auf -heit, -keit, -schaft,
(groß schreiben!) z.B.: die Herrschaft
 - Wörter auf -ig, -lich, -isch, -sc
(klein schreiben!) z.B.: niedlich, kindlich
7. Ich mache die Artikelprobe, um zu
z.B.: Martina liebt Blumen. Martina
8. Ich beachte Signalwörter der Grofsch (etwas, wenig, alles, zum, beim, im
(versteckten) Artikel (zum, beim, in
z.B.: Ich habe etwas Neues bekommen
Sein/das Lachen war laut. Alles Gu

Wichtige Rechtschreibstrategien und -Regeln

9. Ich beachte bei zusammengesetzten Wörtern das Grundwort
z.B.: die Voraussetzung - Grundwort: setzen
10. Ich beachte die **Nahstelle**. Bei abgeleiteten/zusammengesetzten Wörtern können zwei oder drei gleiche Laute aufeinandertreffen
z.B.: die Schiffahrt, Schlussignal
11. Ich schreibe Wörter mit den **Vorsilben** ver- und vor- mit v
z.B.: vergessen, vorschreiben
12. Ich überprüfe, ob das Wort am **Satzanfang** steht oder ob es ein **Eigenname** ist
z.B.: Er geht nach Hause. Dort sucht er...
Er und Sabine lachen. Die Deutsche Bahn ...

Merkwörter

Die Schreibweise einiger Wörter musst du dir gut merken

- Wörter mit v/V: viel, vielleicht, Vase
- Wörter mit Dehnungs - h (meist nach lang gesprochenem Vokal): z.B.: das Mahl, die Uhr, die Wahl
- Wörter mit **doppeltem Vokal**: die Haare, die Beere
- Wörter mit **ß**: z.B.: lassen, küssen: kurzer Vokal + scharf gesprochenes s → ss
grüßen: langer Vokal + scharf gesprochenes s → ß
außerdem, beißen, Spieß: nach Doppel - Vokal meist → ß
- Wörter mit **ö ohne Wortfamilie/Ableitung**: z.B. März, Bär, Lärm
- Wörter mit **langem i - Laut**, die nur mit "i" geschrieben werden: z.B.: der Tiger, der Biber
- Wörter mit dem **ks - Laut**: z. B. die Hexe, der Fuchs
- **Fremdwörter**: z.B.: das Handy, der Computer, das Shampoo, intensiv, demonstrieren, ...

80

gsg (2 Seiten)

gsfm

216

217



Rechtschreibstrategien

Rechtschreibstrategien



Wörter in Silben schwingen und langsam und deutlich aussprechen.
Son - nen - un - ter - gang



Wörter verlängern
Verlängere die Wörter, um den richtigen Buchstaben am Ende herauszuhören.
Kind - Kinder Zug - Züge



Wörter ableiten
Suche verwandte Wörter.
Aus a wird ä und aus au wird äu.
Zahl - zählen Traum - Träume



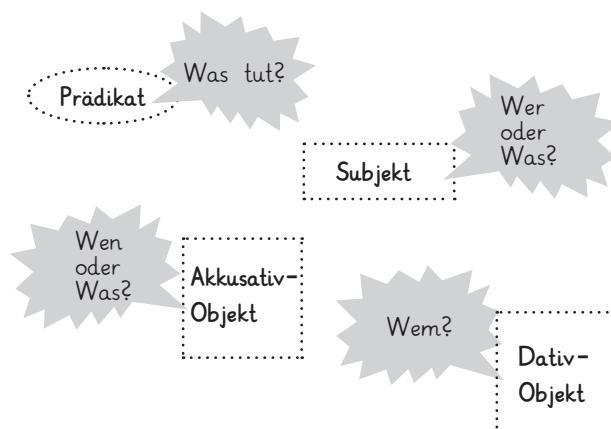
Merkwörter
Diese Wörter musst du dir merken.
mixen, Saal, Vase, Tiger, Pony



Nomen großschreiben
Satzanfänge großschreiben
Nomen werden immer groß geschrieben ebenso wie Satzanfänge
die Oma, das Tier, das Auto

Satzglieder

Satzglieder



adverbiale Bestimmung:

- | | |
|---------------|---|
| Ort | → Wo? Wohin?
Woher? |
| Zeit | → Wann? Wie oft? Wie lange?
Seit wann? Bis wann? |
| Art und Weise | → Wie? Womit? Wodurch?
Woraus? Wie sehr? Wie viel? |
| Grund | → Warum? Wozu? Weshalb? |

Male die Sprechblasen und Ellipsen in den von Euch verwendeten Farben aus.



Classroom Phrases

Classroom Phrases

Entschuldigung, ich verstehe es/sie nicht.	Sorry, I don't understand.
Kannst du/Können sie mir bitte helfen?	Can you help me, please?
Entschuldigung, dass ich zu spät bin.	I'm sorry, I'm late.
Entschuldigung, ich habe meine Hausaufgaben nicht gemacht.	Sorry, I haven't done my homework.
Kann ich das bitte auf Deutsch sagen?	Can I say it in German, please?
Was heißt auf Englisch, bitte?	What is in English, please?
Was heißt auf Deutsch, bitte?	What is in German, please?
Wann ist der nächste Vokabeltest?	When is the next vocabulary test?
Kannst du/Können Sie bitte lauter sprechen?	Can you speak louder, please?
Kannst du/Können Sie das bitte wiederholen?	Could you repeat that, please? Could you say it again, please?
Sollen wir Übung 3 machen?	Should we do exercise three?
Kannst du/Können Sie bitte das Licht anmachen?	Can you switch on the light, please?
Was ist die Hausaufgabe?	What is the homework?
Was bedeutet ?	What does mean?
Können Sie das bitte an die Tafel schreiben?	Can you write it on the blackboard, please?

Englische Zahlen etc.

Englische Zahlen / Tage / Monate

Days - Tage

Monday	-	Montag
Tuesday	-	Dienstag
Wednesday	-	Mittwoch
Thursday	-	Donnerstag
Friday	-	Freitag
Saturday	-	Samstag
Sunday	-	Sonntag

Months - Monate

January	-	Januar
February	-	Februar
March	-	März
April	-	April
May	-	Mai
June	-	Juni
July	-	Juli
August	-	August
September	-	September
October	-	Oktober
November	-	November
December	-	Dezember

Zahlen / numbers

1	one	21	twenty-one
2	two	22	twenty-two
3	three	23	twenty-three
4	four	11	eleven
5	five	12	twelve
6	six	13	thirteen
7	seven	14	fourteen
8	eight	15	fifteen
9	nine	16	sixteen
10	ten	17	seventeen
		18	eighteen
		19	nineteen
		20	twenty
		31	thirty-one
		40	forty
		50	fifty
		60	sixty
		70	seventy
		80	eighty
		90	ninety
		100	one hundred
		1000	one thousand
		1000000	one million



Prinzipien im Sportunterricht

Prinzipien im Sportunterricht



Kleidung im Sportunterricht

- Grundsätzlich muss im Sportunterricht eine geeignete Sportkleidung getragen werden, d.h. Sporthose, kurz oder lang (keine 3/4 Jeans, Cargohosen oder Freizeithosen, o.ä.), T - Shirt oder Sportpullover, Sportsocken.
- Schmuck (Halsketten, Arm - , Bauch - , oder Fußkettchen, Ringe, große Ohringe, o.ä.) müssen abgelegt werden. Kleine Ohrstecker und Piercings müssen mindestens abgeklebt werden.
- Sportschuhe mit Sohlen, die keine Streifen auf dem Hallenboden hinterlassen (keine Freizeitschuhe oder Sportschuhe, die in der Schule getragen werden).
- Evtl. Handtuch zum Frischmachen nach dem Sport.
- Rucksack, Sportbeutel oder Sporttasche für die Sportkleidung.
- Evtl. Sportgetränk, wie Mineralwasser oder Apfelschorle (keine Softdrinks) in Alu - oder Plastikflaschen. Glasflaschen sind in allen Sporthallen/Umkleidekabinen und in der Schwimmhalle verboten!
- Grundsätzlich sollte lange Sportkleidung für den Unterricht im Freien zur Verfügung stehen.

Erkrankung

SchülerInnen, die eine leichte Erkrankung haben, wie Schnupfen, Husten, Erkältung, leichte Verletzung o.ä. brauchen eine schriftliche Entschuldigung eines/r Erziehungsberechtigten.

Bei Verletzungen oder Krankheiten, die sich über mehr als 2 Wochen erstrecken, muss ein(e) qualifizierte(s) ärztliches Attest/Bescheinigung vorgelegt werden.

Schwimmunterricht

Kleidung im Schwimmunterricht

- Badehose/Badeanzug oder spezielle Schwimmshorts
- Shampoo oder Duschseife
- Handtuch
- Es wird keine Bademütze benötigt
- Föhn und Mütze bei entsprechender Witterung

Grundsätzliches

- Vor und nach dem Schwimmen muss mit Seife und ohne Badekleidung geduscht werden.
- SchülerInnen die eine leichte Erkrankung haben (Schnupfen, Husten, Erkältung, leichte Verletzung, o.ä.), brauchen eine schriftliche Entschuldigung eines Erziehungsberechtigten und müssen in die Schwimmhalle leichte Sportkleidung (T - Shirt und Hose) mitbringen.

Rätselgeschichten und Witze

Rätselgeschichten

Rätselgeschichte 1

Daisy macht einen Kopfstand, aber ohne Bodenberührung.
Wie geht das? Lösung: Daisy ist eine Erle: Köpfchen in das Wasser, Schwänzchen in die Höh!

Rätselgeschichte 2

Da schiebt jemand einen Stein vor ein Hotel, zahlt 40.000 Euro und geht weiter. Wo liegt das Hotel?

Lösung: Das Haus liegt auf der Schlossallee von Monopoly.

Rätselgeschichte 3

Er wurde fristlos entlassen, weil er bei Rot über die Straße ging.
Wer war das? Lösung: Der Blindenhund

Rätselgeschichte 4

Dieser Eisverkäufer sieht bei seiner Arbeit nie einen Sonnenstrahl. Warum? Lösung: Das ist der Eisverkäufer im Kino.

Rätselgeschichte 5

Die Sonne scheint, es ist heiß – trotzdem trägt jeder einen Anzug am Strand. Warum? Lösung: Alle hatten einen Badeanzug an.

Rätselgeschichte 6

Neulich sah ich zwei Frauen in der Straßenbahn. Die eine war dick, klein und rothaarig – die andere war groß, schlank und blond. Auf den ersten Blick sah ich jedoch, dass die beiden Schwestern waren. Wieso? Lösung: Es waren zwei Nonnen.

Rätselgeschichte 7

Der Mann schwitzte stark. Trotzdem hatte er dicke Handschuhe an. Wieso? Lösung: Der Mann war Boxer.

Rätselgeschichte 8

Da wird einer vor aller Augen kaltblütig erschossen. Der Mörder kann entfliehen und niemand sagt ein Wort. Warum?

Lösung: Das Ganze spielt sich auf der Leinwand eines Kinos ab.

Rätselgeschichte 9

Bei einem Duell zwischen zwei Männern schießt der eine und trifft seinen Gegner. Der Gegner freut sich. Warum?

Lösung: Das Ganze spielt sich auf dem Fußballplatz ab. In einem Elfmeterduell hält der Torwart den Ball.

Stehen zwei brennende Kerzen auf einem Tisch. Fragt die eine Kerze die andere: „Magst du heute Abend mit mir gemeinsam ausgehen“.

ach Hause und erzählt seiner dem Schwimmbad geworfen n?“, will seine Mutter wissen. cken gepinkelt hat“, sagt Tim. vielen Kindern“, meint seine Mut-0 Meter Brett!“

il beim Äpfel klauen. rde ich deinem Vater Paul: „Drei Äste über

ggt seine Mutter: „Wo warst Du ei- meiner Geburt?“ Mutter: „Na im der Arbeit!“ Darauf Fritzchen: „Toll or mich alleine.“

en, plötzlich sah er ein 1-Euro-Stück, da sagte Fritzchen: „Oh, das möchte ich haben!“ Da sagte die Oma: „Fritzchen, man darf keine Sachen vom Boden aufheben!“ Später sah Fritzchen ein 2-Euro-Stück, dann sagte die Oma wieder: „Man darf keine Sachen vom Boden aufheben!“ Dann fand Fritzchen einen 5-Euro-Schein und die Oma sagte wieder: „Was auf dem Boden liegt, darf man nicht aufheben!“ Dann fiel die Oma hin und sagte: „Kannst du mir bitte aufhelfen, Fritzchen?“ Fritzchen sagte: „Nein, was auf dem Boden liegt, darf man nicht aufheben!“

46

RG

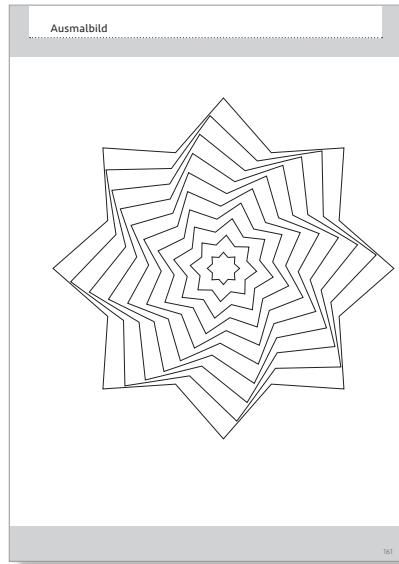
WI

Digitaler Katalog

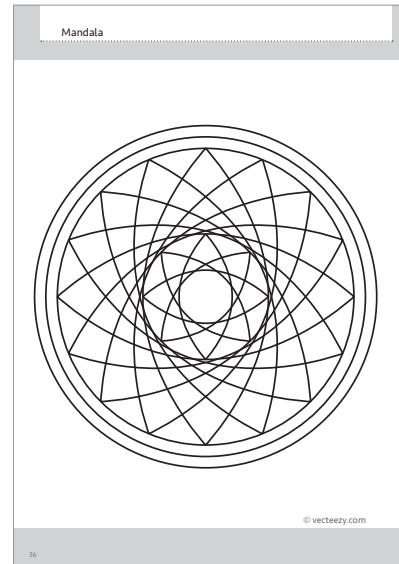


scan mich

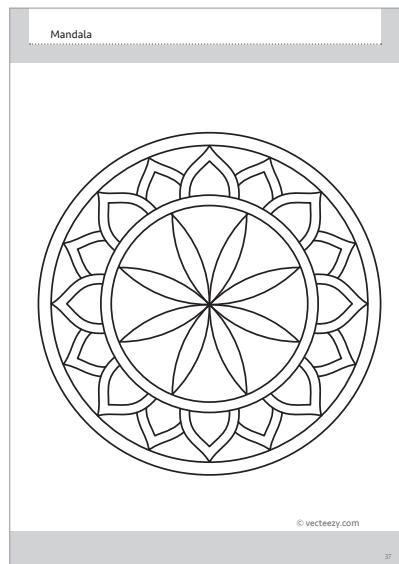
Mandalas



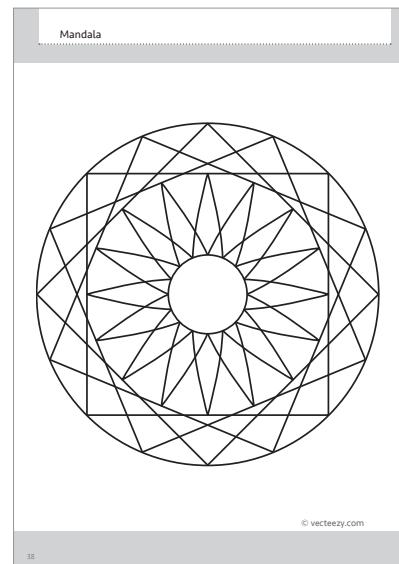
AU



AU2

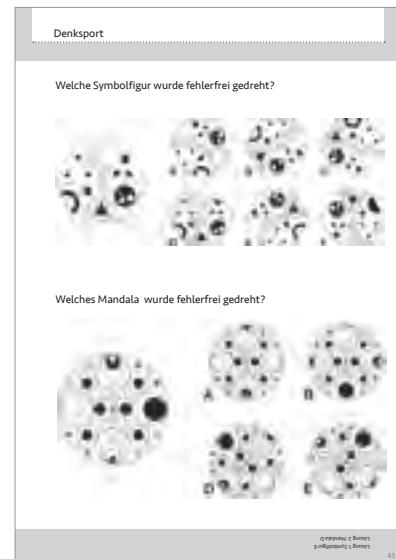


AU3



AU4

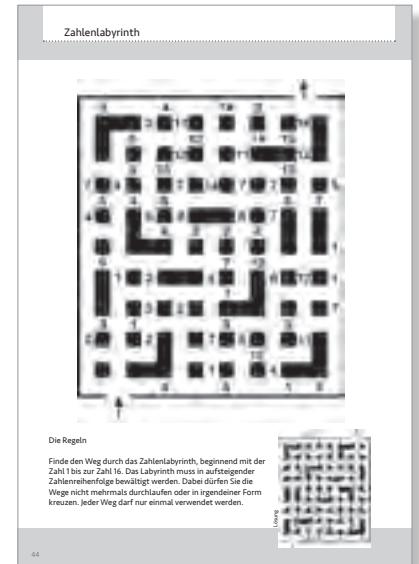
Denksport



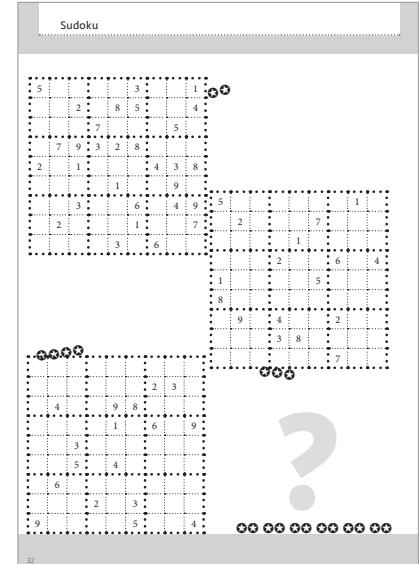
DS1



DS3



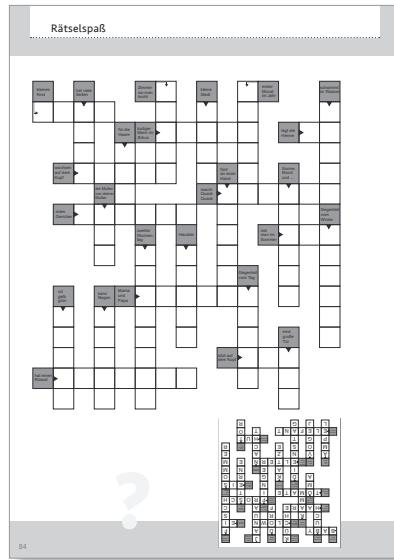
DS2



SU



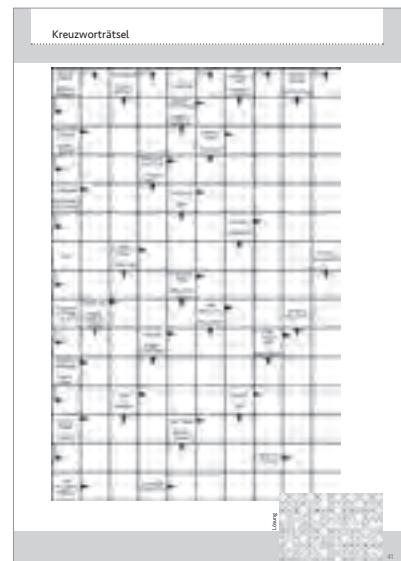
Kreuzworträtsel



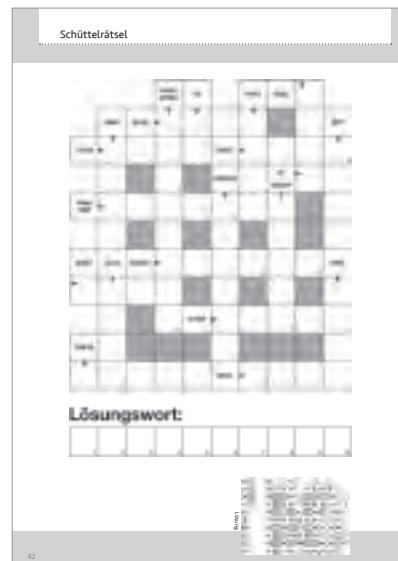
KR



KR2

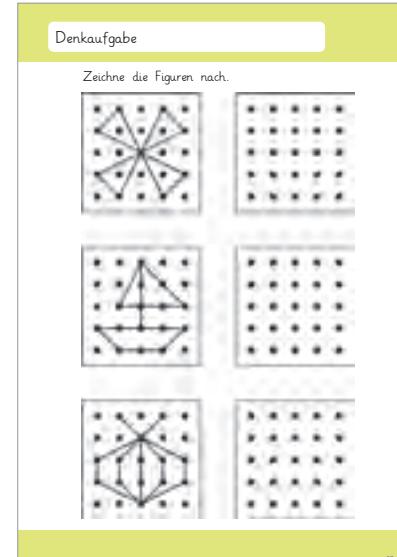


KR3

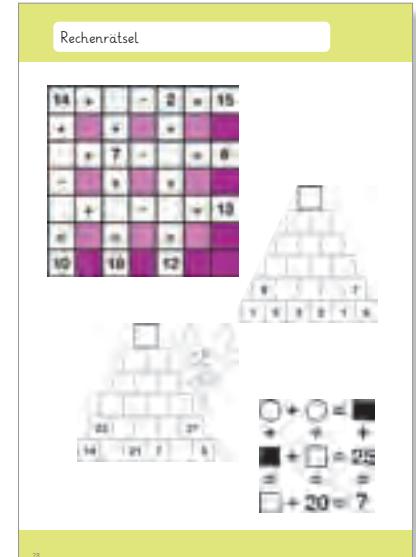


KR4

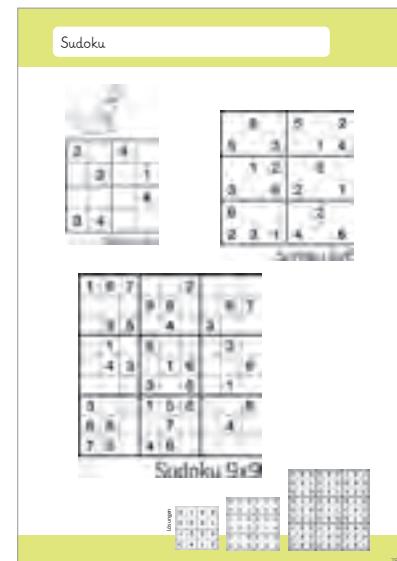
Rechenrätsel



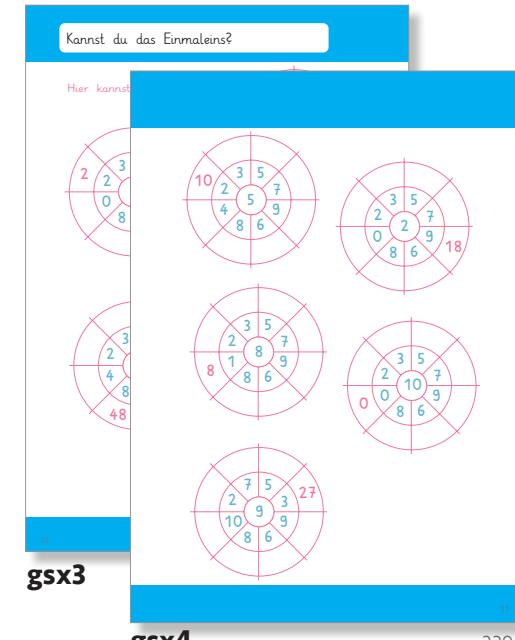
27



gsu34



29



30

gsx3

gsx4

229



Worträtsel

Buchstabengitter mit 8 Tieren



gsu29

Brückenwörter

Banane	→	Spieß
Haupt	→	Führung
Puppen	→	Tür
Obst	→	Blatt
Berg	→	Pferdchen
Wasser	→	Maschine
Diesel	→	Öl
Kinder	→	Bank
Welt	→	Bus
Vanille	→	Becher
Brot	→	Monsieur

Lösung:
Banane | Spieß, Haupt | Führen, Puppen | Türe | Sir Obst | Blatt, Berg | See | Pferdchen, Wasser | Diesel | Maschine, Diesel | Motor | Öl, Kinder | Welt, Welt | Bus, Vanille | Bus | Becher, Brot | Monsieur

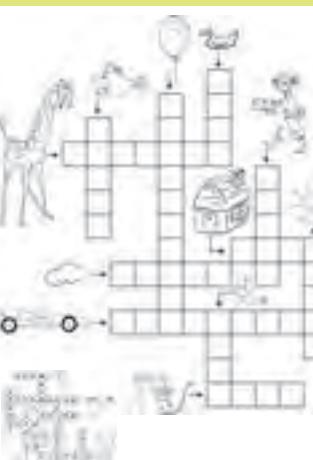
25

Buchstabengitter



gsu30

Kreuzworträtsel



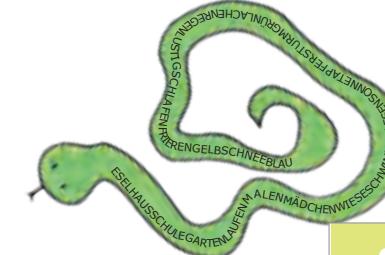
gsu32



Worträtsel und Witze

Rätsel

Welche Wörter (22 insgesamt) hat die Schlange verschluckt?



Esel,



Witze

Streitgespräch am Morgen: „Ich geh nicht in die Schule!“ „Doch, du gehst!“ „Nein: Die Schüler ärgern mich, die Lehrer verachten mich und der Hausmeister nimmt mich nicht ernst!“ „Jetzt reiß dich zusammen! Du bist schließlich der Direktor!“

Max kommt zu spät in die Schule: „Ich bin von Raubern überfallen worden!“ „Und was hat man dir geraut?“ fragt die Lehrerin. „Ich hab es meinem Freund erzählt.“ „Gott sei Dank nur die Hausaufgaben!“ antwortet Max.

„Wo ist denn dein Zeugnis?“, will die Mutter wissen. „Ich hab es meinem Freund geliehen, der will seine Eltern erschrecken.“

Lehrer zum Schüler: „Sag deinem Großvater, er soll morgen zu mir in die Schule kommen.“ „Nicht mein Vater?“ „Nein, ich möchte deinem Großvater zeigen, wie viele Fehler sein Sohn in deiner Hausaufgabe gemacht hat.“

Erster Schultag für die kleinen Kinder. Der Lehrer erklärt der Klasse: „Liebe Kinder, wenn ihr dringend auf Toilette müsst, dann braucht ihr einfach nur die Hand heben.“ – Klein Fritzen meldet sich aus der letzten Reihe: „Und das hilft?“

Max trifft seinen Freund Noah auf der Straße. „Hallo Noah, wie heißt eigentlich Dein neuer Hund?“ Noah antwortet: „Keine Ahnung, er will es mir nicht sagen.“

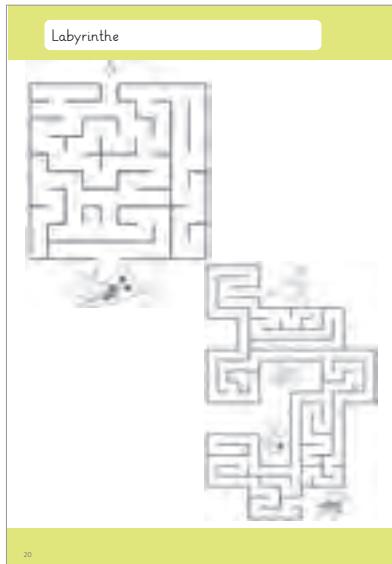
Die Mutter fragt Simon: „Warum Einfach gelegt?“ Darauf antwortet Simon: „Na weil ich so gerne einen Eisbären hätte!“

gsu4

23



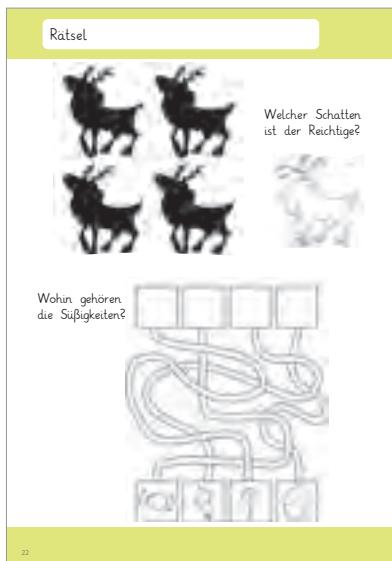
Rätsel



gsu26



gsu27

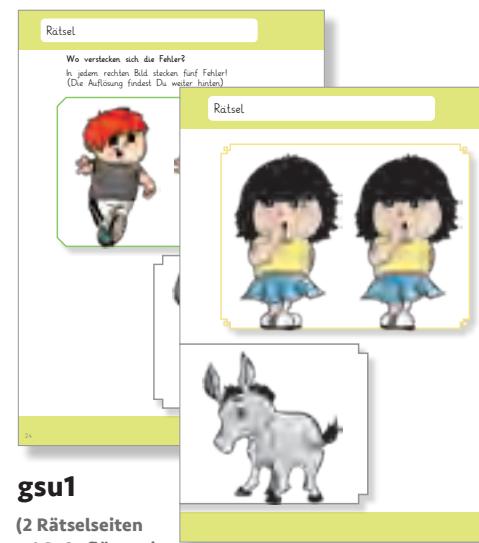


gsu28

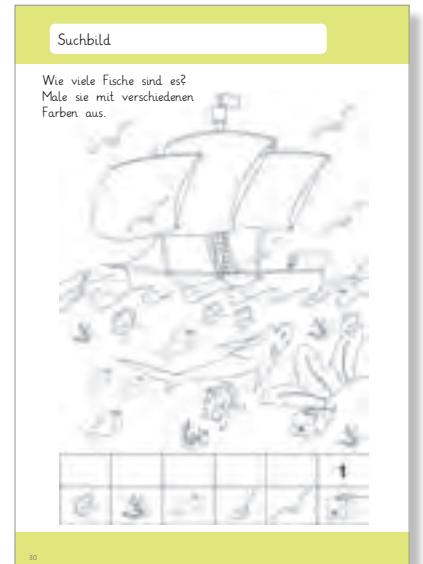


gsu40

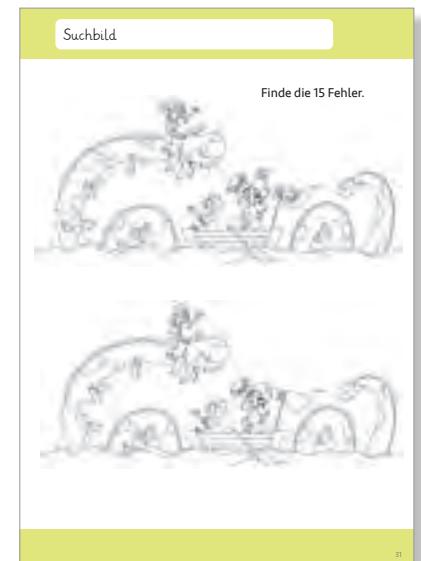
Suchbilder



gsu36



gsu36



gsu37



gsu38



Malen nach Zahlen

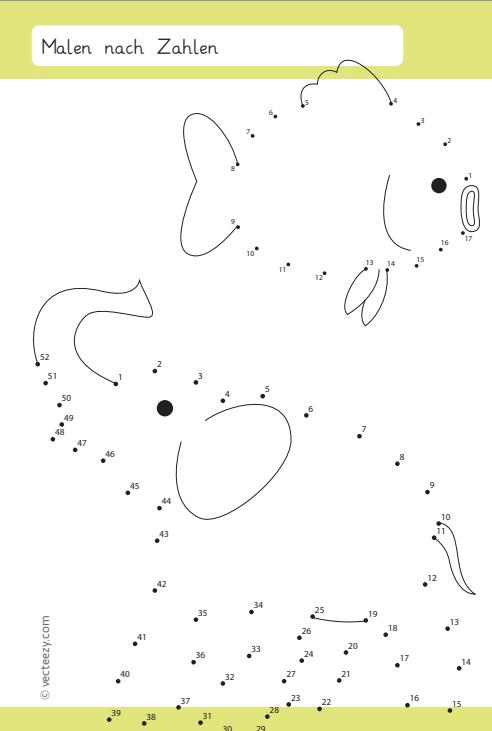
Rätsel

Wer bin ich?

Wenn du die Zahlen der Reihe nach verbindest, findest du es sicher heraus!



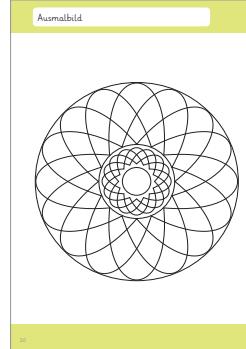
**Alle Farbseiten
sind auch in schwarz/weiß
bestellbar**



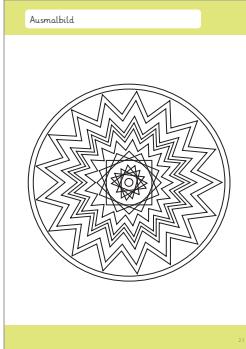
gsu13



Mandalas



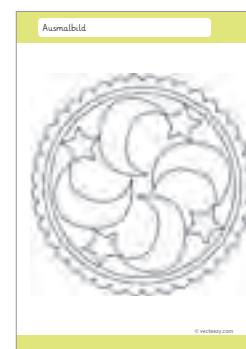
gsu5



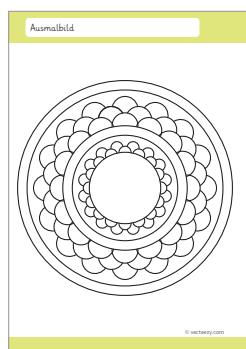
gsu6



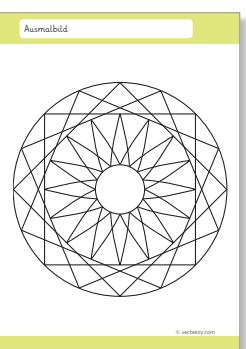
gs14



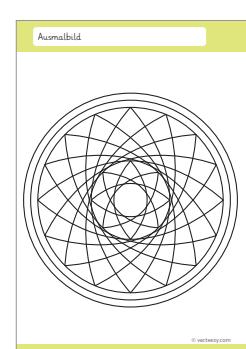
gs15



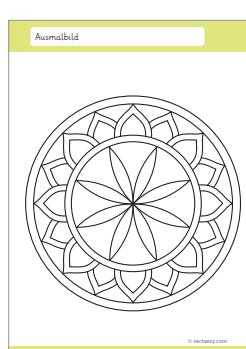
gs16



gs17



gs18



gs19



Ausmalbilder



gsu7



gsu8



gsu9



gsu10



gsu11

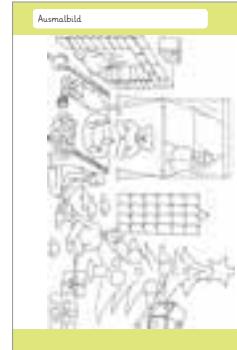


gsu12



gsu20

Ausmalbilder jahreszeitlich



gsu21



gsu22



gsu23



gsu24



gsu39



gsu25



Impressum



Herausgeber: Patrik Neumann
Alle Rechte vorbehalten
© Sciwie Verlag

Weinheimer Straße 6d
69488 Birkenau
6. Auflage, 2023
info@sciwie.de
www.sciwie.de

Verantwortlicher Redakteur: Patrik Neumann
Layout: Ruth Wagner

Die Veröffentlichung aller Informationen
und Abbildungen geschieht mit größter
Sorgfalt; dennoch können Fehler
nicht ausgeschlossen werden. Verlag,
Herausgeber und Layouterin übernehmen
deshalb für fehlerhafte Angaben und
deren Folgen keine Haftung.

Katalog 2023-V6

Bildnachweis: In diesem Katalog werden Bilder von: <https://de.vecteezy.com> verwendet

Ihr Lehrkräfteplaner – ein Zusatzmodul des Hausaufgabenheftes

Optimalerweise wissen Lehrkräfte wie es im Hausaufgabenheft Ihrer SchülerInnen aussieht. In Verknüpfung mit speziellen Lehrerseiten wird das Hausaufgabenheft Ihrer SchülerInnen zu Ihrem persönlichen Planer.

Wählen Sie aus folgenden Zusatz-Seiten:

- Persönliche Daten / Schuldaten
- Stundenpläne
- Klassenlisten
- Notenlisten
- multifunktionale Listen
- Sitzpläne
- Klassenarbeiten
- Monatsplaner / Projektplaner
- Liste der Lehrkräfte



Vorlagen für Lehrerplaner finden Sie auf den nächsten Seiten

Digitaler Katalog



scan mich



Bei Fragen, beraten wir Sie gerne persönlich unter **(06201) 70 49 184** oder per Mail unter info@sciwie.de.

Lehrkräfteplaner

Die Zusatzseiten lassen sich beliebig mit allen anderen Seiten aus dem Katalog kombinieren



Persönliches

Persönliches	
Name und Adresse der Schule:	
Schulleitung:	
Name: Vorname: Adresse:	
Telefon: Mobil: E-Mail: Personal-Nr.:	
IM NOTFALL Hausarzt: Telefon: Adresse:	

Stundenplan

LehrerInnen Stundenplan		gültig ab:									
		Montag		Dienstag		Mittwoch		Donnerstag		Freitag	
Zeit	Klasse	Fach	Raum	Klasse	Fach	Raum	Klasse	Fach	Raum	Klasse	Fach
1	1			1			1			1	
2		2		2		2	2		2	2	
3		3		3		3	3		3	3	
4		4		4		4	4		4	4	
5		5		5		5	5		5	5	
6		6		6		6	6		6	6	
7											
8											
9											
10											
11											
12											
13											
14											
15											
16											
17											
18											
19											
20											
21											
22											
23											
24											
25											
26											
27											
28											
29											
30											
31											
32											
33											
8											

LS

Listen

Schülerliste Klasse:			
Name, Vorname	Geb.-Datum	Telefon zu Hause	Telefon Notfall
1			
2			
3			
4			
5			
6			
7			
8			
9			
10			
11			
12			
13			
14			
15			
16			
17			
18			
19			
20			
21			
22			
23			
24			
25			
26			
27			
28			
29			
30			
31			
32			
33			
8			

LI

Klassenliste	
Adresse	Erziehungsberechtigte/r
1	
2	
3	
4	
5	
6	
7	
8	
9	
10	
11	
12	
13	
14	
15	
16	
17	
18	
19	
20	
21	
22	
23	
24	
25	
26	
27	
28	
29	
30	
31	
32	
33	
9	

Listen

multifunktionale Liste

Klasse:	
	Name
1	
2	
3	
4	
5	
6	
7	
8	
9	
10	
11	
12	
13	
14	
15	
16	
17	
18	
19	
20	
21	
22	
23	
24	
25	
26	
27	
28	
29	
30	
31	
32	
33	
6	

		Klasse:	
		Name	
		1	
		2	
		3	
		4	
		5	
		6	
		7	
		8	
		9	
		10	
		11	
		12	
		13	
		14	
		15	
		16	
		17	
		18	
		19	
		20	
		21	
		22	
		23	
		24	
		25	
		26	
		27	
		28	
		29	
		30	
		31	
		32	
		33	

LM

Kalender von August bis Juli

August 2019						
KW	Montag	Dienstag	Mittwoch	Donnerstag	Freitag	Samstag
31						
32			1	2	3	
5	6	7	8	9	10	
12	13	14	15 <small>Maria Himmelfahrt</small>	16	17	
19	Oktober 2019					
KW	Montag	Dienstag	Mittwoch	Donnerstag	Freitag	Samstag
35	40					
26	41	1	2	3 <small>Tag d. dt. Einheit</small>	4	
12	42	7	8	9	10	11
	43	14	15	16	17	18
	44	21	22	23	24	25
		28	29	30	31 <small>Reformationssonntag</small>	

September 2019						
KW	Montag	Dienstag	Mittwoch	Donnerstag	Freitag	Samstag
35						
36						1
37			2	3	4	5
38			6	7	8	
		9	10	11	12	13
		14	15			

November 2019						
KW	Montag	Dienstag	Mittwoch	Donnerstag	Freitag	Samstag
39						
40						
41						
42						
43						
44						
45						
46						
47						
48						
	1	2	3			
	4	5	6	7	8	9
	10	11	12	13	14	15
	16	17	18	19	20 <small>Buß- und Bettstag</small>	21
	22	23	24	25	26	27
	28	29	30	31		



✓ Weitere Kalendermöglichkeiten ab S. 40

Organisatorisches

Sitzplan

Sie haben Fragen zum Lehrerplaner oder wünschen eine andere Gestaltung?

Wir beraten Sie gerne Persönlich unter

(06201) 70 49 184 oder per Mail unter info@sciwie.de.



Lerntagebücher / LOG-Bücher

In vielen Schulen ist das Hausaufgabenheft zu einem geeigneten Mittel zur Kommunikation zwischen Schule und Elternhaus geworden. Das **Lerntagebuch** geht hier noch einen Schritt weiter.

Wie ein Tagebuch, soll es regelmäßig geführt werden und auch Lernentwicklungen aber auch Stimmungen festhalten. Es bietet Platz für Rückmeldungen und Selbsteinschätzungen.

Es kann zu einem Kommunikationsmittel mit sich selbst werden aber auch mit einer am Lernprozess beteiligten Person (Eltern, Lehrkräfte, Coaches, SozialarbeiterInnen . . .).

Das Lerntagebuch stärkt das Bewusstsein für den eigenen Lernprozess und führt zu einem besseren Verständnis des eigenen Arbeitsverhaltens.



Wir empfehlen als Format A4.

Digitaler Katalog



scan mich

Sie haben Fragen zum Lerntagebuch?
Wir beraten Sie gerne Persönlich unter
(06201) 70 49 184 oder per Mail unter **info@sciwie.de**.



Wochenplanung

KW 41 vom 05.10.20XX bis 09.10.20XX																																										
Montag		bis wann	<input checked="" type="checkbox"/>																																							
Dienstag																																										
Mittwoch																																										
Donnerstag																																										
Freitag																																										
<p>Mein Wochenziel:</p> <p>So habe ich mein Ziel erreicht: </p>																																										
<p>Rückmeldung:</p> <table border="1"> <thead> <tr> <th></th> <th>Ich</th> <th>LehrerIn</th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td>Ich habe aufmerksam zugehört und konzentriert gearbeitet.</td> <td><input checked="" type="checkbox"/></td> <td><input checked="" type="checkbox"/></td> </tr> <tr> <td>Ich habe die Ordnung gehalten und meine Heftinträge sind vollständig. (Datum, Seite, Nr., Lineal)</td> <td><input checked="" type="checkbox"/></td> <td><input checked="" type="checkbox"/></td> </tr> <tr> <td>Mein Durchhaltevermögen war ...</td> <td><input checked="" type="checkbox"/></td> <td><input checked="" type="checkbox"/></td> </tr> <tr> <td>Ich habe die Regeln beachtet.</td> <td><input checked="" type="checkbox"/></td> <td><input checked="" type="checkbox"/></td> </tr> <tr> <td>Ich konnte mich in Gruppen gut einordnen.</td> <td><input checked="" type="checkbox"/></td> <td><input checked="" type="checkbox"/></td> </tr> <tr> <td>Ich habe mich gut gegenüber LehrerInnen und MitschülerInnen verhalten</td> <td><input checked="" type="checkbox"/></td> <td><input checked="" type="checkbox"/></td> </tr> <tr> <td>Ich habe meine Hausaufgaben nicht gemacht in:</td> <td colspan="2"></td> </tr> <tr> <td>Ich habe den Unterricht gestört in:</td> <td colspan="2"></td> </tr> <tr> <td>Unterschrift</td> <td>LehrerIn:</td> <td colspan="2">Erziehungsberechtigte/r:</td> </tr> <tr> <td colspan="4">Mitteilungen:</td> </tr> <tr> <td colspan="4">Unterschrift Erziehungsberechtigte/r Klassenlehrerin</td> </tr> </tbody> </table>					Ich	LehrerIn	Ich habe aufmerksam zugehört und konzentriert gearbeitet.	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	Ich habe die Ordnung gehalten und meine Heftinträge sind vollständig. (Datum, Seite, Nr., Lineal)	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	Mein Durchhaltevermögen war ...	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	Ich habe die Regeln beachtet.	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	Ich konnte mich in Gruppen gut einordnen.	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	Ich habe mich gut gegenüber LehrerInnen und MitschülerInnen verhalten	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	Ich habe meine Hausaufgaben nicht gemacht in:			Ich habe den Unterricht gestört in:			Unterschrift	LehrerIn:	Erziehungsberechtigte/r:		Mitteilungen:				Unterschrift Erziehungsberechtigte/r Klassenlehrerin			
	Ich	LehrerIn																																								
Ich habe aufmerksam zugehört und konzentriert gearbeitet.	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>																																								
Ich habe die Ordnung gehalten und meine Heftinträge sind vollständig. (Datum, Seite, Nr., Lineal)	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>																																								
Mein Durchhaltevermögen war ...	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>																																								
Ich habe die Regeln beachtet.	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>																																								
Ich konnte mich in Gruppen gut einordnen.	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>																																								
Ich habe mich gut gegenüber LehrerInnen und MitschülerInnen verhalten	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>																																								
Ich habe meine Hausaufgaben nicht gemacht in:																																										
Ich habe den Unterricht gestört in:																																										
Unterschrift	LehrerIn:	Erziehungsberechtigte/r:																																								
Mitteilungen:																																										
Unterschrift Erziehungsberechtigte/r Klassenlehrerin																																										

Wochenplanung

Wochenplanung

KW 41 vom 05.10.20XX bis 09.10.20XX

Mein Wochenziel in Deutsch:

Mein Wochenziel in Englisch:

So teile ich meine Aufgaben ein:

Das erledige ich am Mo Di Mi Do Fr o

Das erledige ich am Mo Di Mi Do Fr o

Das erledige ich am Mo Di Mi Do Fr o

Wei

Das erledige ich am Mo Di Mi Do Fr oder:

erledigt

Das erledige ich am Mo Di Mi Do Fr oder:

erledigt

- Termine:**
- Klassenarbeiten:**
- das muss ich mitbringen:**
- Unterschrift im Fach:**
- Sonstiges:**

So war meine Woche:

weil:

Spitze

okay!

naja!

nicht
so gut!

Mitteilungen:

Unterschrift

4

LTW2

5

Wochenplanung

Deine Woche	
Mein Wochenplan	
Montag	
Dienstag	
Mittwoch	
Donnerstag	
Freitag	

Mein Wochenrückblick	
Was habe ich diese Woche gelernt. / Das kann ich gut / Das möchte ich noch üben / ...	
Termine / Klassenarbeiten	
Mitarbeiter im Unterricht:    Konzentration   Verhalten gegenüber MitschülerInnen und LehrerInnen   Materialien Hatte ich immer alles dabei?  	
Daran muss ich denken:	Mitteilungen:

KW 41 vom 05.10.20XX bis 09.10.20XX

Mein Wochenziel**Montag****Dienstag****Mittwoch****Donnerstag****Freitag**

8

Mein Wochenrückblick

Das habe ich diese Woche gelernt. / Das kann ich gut / Das möchte ich noch üben / ...

Termine / Klassenarbeiten

	Mitarbeit im Unterricht:	
	Konzentration	
	Verhalten gegenüber MitschülerInnen und LehrerInnen	
	Materialien Hatte ich immer alles dabei?	

Daran muss ich denken:**Mitteilungen:**

Selbststeuerung

9

Wochenplanung

Deine Woche	
Mein Wochenplan	
Montag	
Dienstag	
Mittwoch	
Donnerstag	
Freitag	

KW 41 vom 05.10.20XX bis 09.10.20XX

Das nehme ich mir für diese Woche vor: So ist es mir gelungen:

Fach	Das ist zu tun:
Mathe	
Deutsch	
Englisch	

andere Fächer / Projekte	Das ist zu tun:	so hat es geklappt:
		
		
		

Ich bin stolz auf ...
Ich finde gut ...

Meine nächsten Klassenarbeiten:

Daran muss ich denken:

Mitteilungen an Deine Eltern an die Schule

Unterschrift Erziehungsberechtigte/r

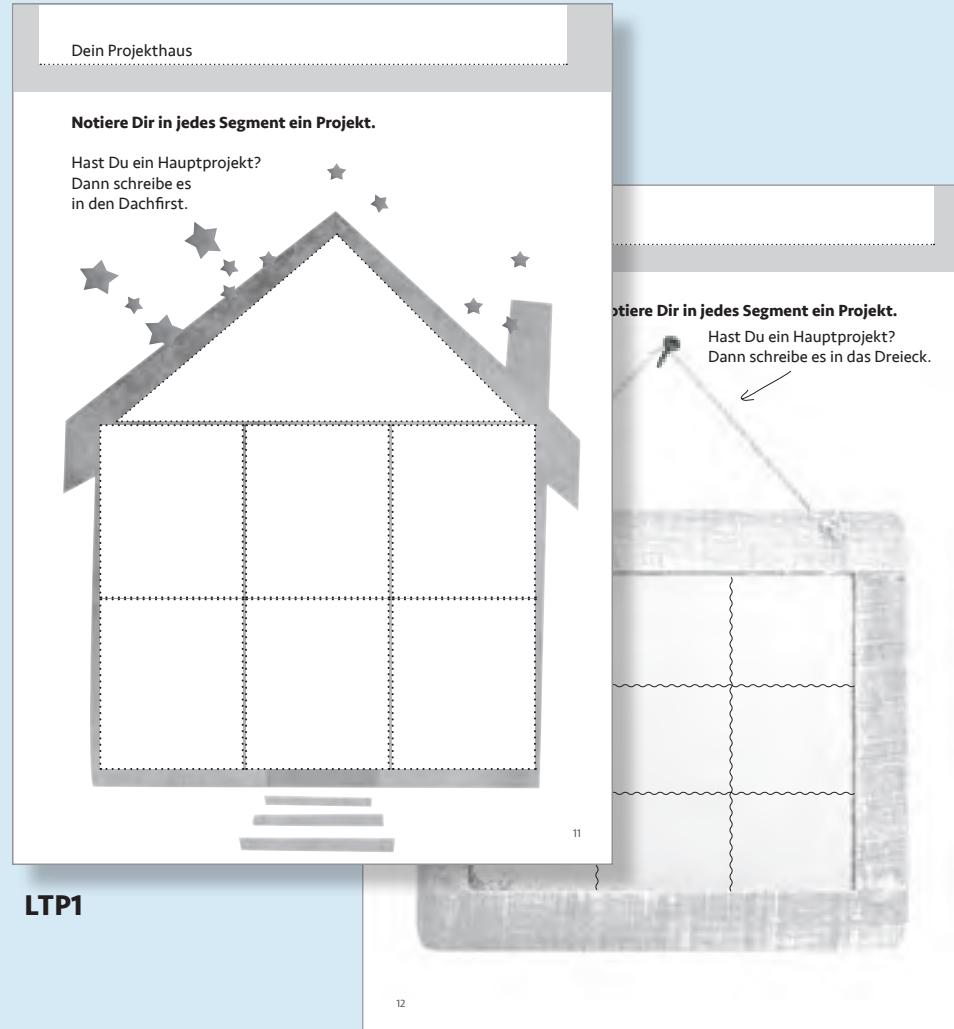
Unterschrift Erziehungsberechtigte/r

6

LTW4

7

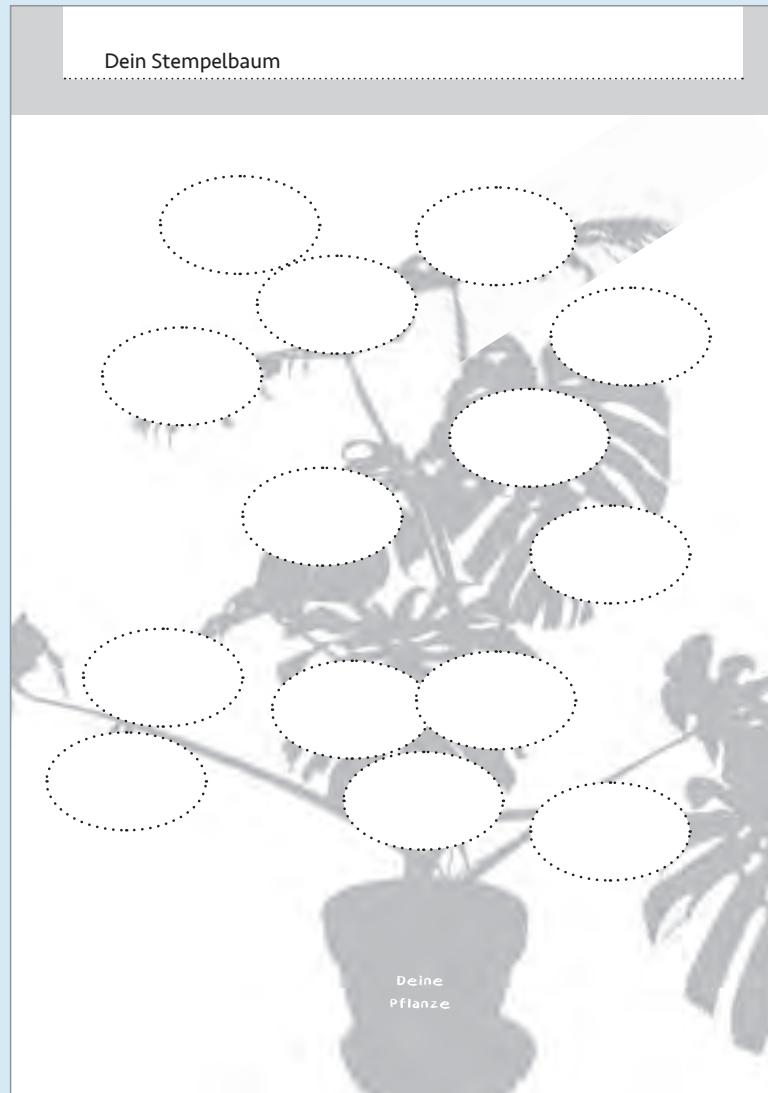
Projektübersicht



Klassenregeln



Motivation



Reflexion Unterrichtsstunde

Reflexion einer Unterrichtsstunde

Fach: Datum: Lehrerin:

Thema der Stunde:

Wie wurde gearbeitet?

Was war neu für mich?

Das möchte ich mir unbedingt merken:

Das plane ich zu tun:

Rückmeldung der Lehrerin:

Meine Stimmung während der Stunde:

Smiley icon

Neutral icon

Unsmiley icon

14

This page is a template for reflecting on a lesson. It includes fields for the subject, date, and teacher. There are several boxes for writing: "Thema der Stunde" (Topic of the lesson), "Wie wurde gearbeitet?" (How was it worked on), "Was war neu für mich?" (What was new for me), "Das möchte ich mir unbedingt merken" (What I want to definitely remember), "Das plane ich zu tun" (What I plan to do), and "Rückmeldung der Lehrerin" (Teacher's feedback). A vertical column on the right is for "Meine Stimmung während der Stunde" (My mood during the lesson) with icons for smiley, neutral, and unsmiley faces. The page number 14 is at the bottom right.

Reflexion

Monatsübersicht

Bewertung des letzten Monats

		
.....
.....
.....
.....

Rückmeldung: Repektvoller Umgang

MitschülerInnen			
Erwachsenen			
Material			
.....

Rückmeldung: Lernen

Planen			
Durchhaltevermögen			
Gelerntes eintragen			
Kontrolle			
.....

Rückmeldung: Ordnung

Ordner/Heftführung			
Arbeitsplatz/Schrank			
Schrift			
Rechtschreibung			
.....

Vereinbarungen:

.....
.....
.....
.....
.....

Unterschrift: Schülerin: Lehrerin:

Klassenbuch

Gestalten Sie den Inhalt und den Umschlag Ihres Klassenbuchs entsprechend Ihrer Bedürfnisse.

Gerne sind wir Ihnen bei der Gestaltung behilflich.



Um Kosten zu reduzieren empfehlen wir Ihre Klassenbücher für mehrere Jahre im voraus zu bestellen. Oder Sie nutzen unsere kostengünstigen Einband-Möglichkeiten mit Klebe- oder Spiralbindung.



Von Ihnen gestellte schulindividuelle Seiten integrieren wir gerne in Ihr Klassenbuch.

Digitaler Katalog



scan mich

Anfangsseiten

Lehrkräfte Ämter / Zugang / Abgang

Veranstaltungen / Schulungen

Belehrungen

Belehrungen

KVS1

KVS2

Stundenplan

Stundenplan

gültig ab:

Zeit	Montag	Dienstag	Mittwoch	Donnerstag	Freitag
Zeit	Fach	Raum	Fach	Raum	Fach
1					
2					
3					
4					
5					
6					
7					
8					
9					
10					
11					

gültig ab:

Zeit	Montag	Dienstag	Mittwoch
Zeit	Fach	Raum	Fach
1			
2			
3			
4			
5			
6			
7			
8			
9			
10			
11			

50

Stundenplan

gültig ab:

Stunde	Montag	Dienstag	Mittwoch	Donnerstag	Freitag
1					
2					
3					
4					
5					
6					
7					
8					
9					
10					
11					

gültig ab:

Stunde	Montag	Dienstag	Mittwoch	Donnerstag	Freitag
1					
2					
3					
4					
5					
6					
7					
8					
9					
10					
11					

2

KS2

SchülerInnenliste

SchülerInnenliste

SchülerInnenliste				
1	Name, Vorname	Geb.-Datum	Telefon zu Hause	Telefon Notfall
2				
3				
4				
5				
6				
7				
8				
9				
10				
11				
12				
13				
14				
15				
16				
17				
18				
19				
20				
21				
22				
23				
24				
25				
26				
27				
28				
29				
30				
31				
32				
33				

SchülerInnenliste				
1	Name, Vorname	Geb.-Datum	Telefon zu Hause	Telefon Notfall
2				
3				
4				
5				
6				
7				
8				
9				
10				
11				
12				
13				
14				
15				
16				
17				
18				
19				
20				
21				
22				
23				
24				
25				
26				
27				
28				
29				
30				
31				
32				
33				

12

13

Multifunktionale Liste

Multifunktionale
Liste

Name, Vorname	
1	
2	
3	
4	
5	
6	
7	
8	
9	
10	
11	
12	
13	
14	
15	
16	
17	
18	
19	
20	
21	
22	
23	
24	
25	
26	
27	
28	
29	
30	
31	
32	
33	

Multifunktionale
Liste

Name, Vorname	
1	
2	
3	
4	
5	
6	
7	
8	
9	
10	
11	
12	
13	
14	
15	
16	
17	
18	
19	
20	
21	
22	
23	
24	
25	
26	
27	
28	
29	
30	
31	
32	
33	

KLM1 (2 Seiten)

Multifunktionale Liste

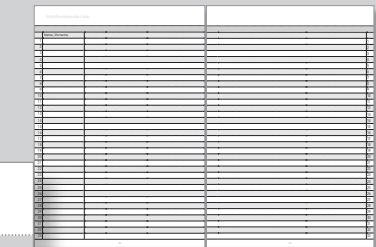
Multifunktionale
Liste

Name, Vorname	
1	
2	
3	
4	
5	
6	
7	
8	
9	
10	
11	
12	
13	
14	
15	
16	
17	
18	
19	
20	
21	
22	
23	
24	
25	
26	
27	
28	
29	
30	
31	
32	
33	

Multifunktionale
Liste

1
2
3
4
5
6
7
8
9
10
11
12
13
14
15
16
17
18
19
20
21
22
23
24
25
26
27
28
29
30
31
32
33

KLM2 (2 Seiten)



Versäumnislisten

- von August bis Juli
- eine Seite pro Monat
- passend zur SchülerInnenliste
(einfach umknicken oder abschneiden)

Versäumnisliste August	
1	Name, Vorname
2	
3	
4	
5	
6	
7	
8	
9	
10	
11	
12	
13	
14	
15	
16	
17	
18	
19	
20	
21	
22	
23	
24	
25	
26	
27	
28	
29	
30	
31	
32	
33	
34	
35	
36	
37	
38	
39	
40	
41	
42	
43	
44	
45	
46	
47	
48	
49	
50	
51	
52	
53	
54	
55	
56	
57	
58	
59	
60	
61	
62	
63	
64	
65	
66	
67	
68	
69	
70	
71	
72	
73	
74	
75	
76	
77	
78	
79	
80	
81	
82	
83	
84	
85	
86	
87	
88	
89	
90	
91	
92	
93	
94	
95	
96	
97	
98	
99	
100	
101	
102	
103	
104	
105	
106	
107	
108	
109	
110	
111	
112	
113	
114	
115	
116	
117	
118	
119	
120	
121	
122	
123	
124	
125	
126	
127	
128	
129	
130	
131	
132	
133	
134	
135	
136	
137	
138	
139	
140	
141	
142	
143	
144	
145	
146	
147	
148	
149	
150	
151	
152	
153	
154	
155	
156	
157	
158	
159	
160	
161	
162	
163	
164	
165	
166	
167	
168	
169	
170	
171	
172	
173	
174	
175	
176	
177	
178	
179	
180	
181	
182	
183	
184	
185	
186	
187	
188	
189	
190	
191	
192	
193	
194	
195	
196	
197	
198	
199	
200	
201	
202	
203	
204	
205	
206	
207	
208	
209	
210	
211	
212	
213	
214	
215	
216	
217	
218	
219	
220	
221	
222	
223	
224	
225	
226	
227	
228	
229	
230	
231	
232	
233	
234	
235	
236	
237	
238	
239	
240	
241	
242	
243	
244	
245	
246	
247	
248	
249	
250	
251	
252	
253	
254	
255	
256	
257	
258	
259	
260	
261	
262	
263	
264	
265	
266	
267	
268	
269	
270	
271	
272	
273	
274	
275	
276	
277	
278	
279	
280	
281	
282	
283	
284	
285	
286	
287	
288	
289	
290	
291	
292	
293	
294	
295	
296	
297	
298	
299	
300	
301	
302	
303	
304	
305	
306	
307	
308	
309	
310	
311	
312	
313	
314	
315	
316	
317	
318	
319	
320	
321	
322	
323	
324	
325	
326	
327	
328	
329	
330	
331	
332	
333	
334	
335	
336	
337	
338	
339	
340	
341	
342	
343	
344	
345	
346	
347	
348	
349	
350	
351	
352	
353	
354	
355	
356	
357	
358	
359	
360	
361	
362	
363	
364	
365	
366	
367	
368	
369	
370	
371	
372	
373	
374	
375	
376	
377	
378	
379	
380	
381	
382	
383	
384	
385	
386	
387	
388	
389	
390	
391	
392	
393	
394	
395	
396	
397	
398	
399	
400	
401	
402	
403	
404	
405	
406	
407	
408	
409	
410	
411	
412	
413	
414	
415	
416	
417	
418	
419	
420	
421	
422	
423	
424	
425	
426	
427	
428	
429	
430	
431	
432	
433	
434	
435	
436	
437	
438	
439	
440	
441	
442	
443	
444	
445	
446	
447	
448	
449	
450	
451	
452	
453	
454	
455	
456	
457	
458	
459	
460	
461	
462	
463	
464	
465	
466	
467	
468	
469	
470	
471	
472	
473	
474	
475	
476	
477	
478	
479	
480	
481	
482	
483	
484	
485	
486	
487	
488	
489	
490	
491	
492	
493	
494	
495	
496	
497	
498	
499	
500	
501	
502	
503	
504	
505	
506	
507	
508	
509	
510	
511	
512	
513	
514	
515	
516	
517	
518	
519	
520	
521	
522	
523	
524	
525	
526	
527	
528	
529	
530	
531	
532	
533	
534	
535	
536	
537	
538	
539	
540	
541	
542	
543	
544	
545	
546	
547	
548	
549	
550	
551	
552	
553	
554	
555	
556	
557	
558	
559	
560	
561	
562	
563	
564	
565	
566	
567	
568	
569	
570	
571	
572	
573	
574	
575	
576	
577	
578	
579	
580	
581	
582	
583	
584	
585	
586	
587	
588	
589	
590	
591	
592	
593	
594	
595	
596	
597	
598	
599	
600	
601	
602	
603	
604	
605	
606	
607	
608	
609	
610	
611	
612	
613	
614	
615	
616	
617	
618	
619	
620	
621	
622	
623	
624	
625	
626	
627	
628	
629	
630	
631	
632	
633	
634	
635	
636	
637	
638	
639	
640	
641	
642	
643	
644	
645	
646	
647	
648	
649	
650	
651	
652	
653	
654	
655	
656	
657	
658	
659	
660	
661	
662	
663	
664	
665	
666	
667	
668	
669	
670	
671	
672	
673	
674	
675	
676	
677	
678	
679	
680	
681	
682	
683	
684	
685	
686	
6	

Sitzplan

Sitzplan Fach:

Raum:

7					
6					
5					
4					
3					
2					
1					

LehrerInnen-Tisch

7					
6					
5					
4					
3					
2					
1					

LehrerInnen-Tisch

31

KSI1

BRITISH ASSOCIATION FOR
THE HISTORY OF SCIENCE

KS12

Notizen

KNO

KNOK

Jahres und Projektplaner

von August bis Juli

Jahres und Projektplaner			1. Halbjahr		
August	September	Oktober	November	Dezember	Januar
1	1	1	1	1	1
2	2	2	2	2	2
3	3	3	3	3	3
4	4	4	4	4	4
5	5	5	5	5	5
6	6	6	6	6	6
7	7	7	7	7	7
8	8	8	8	8	8
9	9	9	9	9	9
10	10	10	10	10	10
11	11	11	11	11	11
12	12	12	12	12	12
13	13	13	13	13	13
14	14	14	14	14	14
15	15	15	15	15	15
16	16	16	16	16	16
17					
18					
19					
20					
21					
22					
23					
Februar	März	April	Mai	Juni	Juli
1	1	1	1	1	1
2	2	2	2	2	2
3	3	3	3	3	3
4	4	4	4	4	4
5	5	5	5	5	5
6	6	6	6	6	6
7	7	7	7	7	7
8	8	8	8	8	8
9	9	9	9	9	9
10	10	10	10	10	10
11	11	11	11	11	11
12	12	12	12	12	12
13	13	13	13	13	13
14	14	14	14	14	14
15	15	15	15	15	15
16	16	16	16	16	16
17	17	17	17	17	17
18	18	18	18	18	18
19	19	19	19	19	19
20	20	20	20	20	20
21	21	21	21	21	21
22	22	22	22	22	22
23	23	23	23	23	23
24	24	24	24	24	24
25	25	25	25	25	25
26	26	26	26	26	26
27	27	27	27	27	27
28	28	28	28	28	28
29	29	29	29	29	29
30	30	30	30	30	30
31	31	31	31	31	31

Wochenseiten

- für jede Schulwoche eine Doppelseite
 - Datumseindruck möglich

St.	Fach Kurs	Fehlverhalten	Thema	Aufgabe	Sonstiges	Unterschriften
1		Montag, den				
2						
3						
4						
5						
6						
7						
8						
9						
10						
1		Dienstag, den				
2						
3						
4						
5						
6						
7						
8						
9						
10						
1		Mittwoch, den				
2						
3						
4						
5						
6						
7						
8						
9						
10						
Bemerkungen:						
<hr/>						
KlassenlehrerIn: _____				SchulleiterIn: _____		

Wochenseiten

- für jede Schulwoche eine Doppelseite
- Datumseindruck möglich

Schulwoche:

St.	Fach Kurs	Thema	Hausaufgaben	Bemerkungen	Unter- schrift
-----	--------------	-------	--------------	-------------	-------------------

Montag, den

1	
2	
3	
4	
5	
6	
7	
8	
9	
10	

Dienstag, den

1	
2	
3	
4	
5	
6	
7	
8	
9	
10	

Mittwoch, den

1	
2	
3	
4	
5	
6	
7	
8	
9	
10	

8

Schulwoche:	
Montag, den	
Donnerstag, den	
Freitag, den	
Samstag, den	
Sonntag, den	

St.	Fach Kurs	Thema	Hausaufgaben	Bemerkungen	Unter- schrift
-----	--------------	-------	--------------	-------------	-------------------

Donnerstag, den

1	
2	
3	
4	
5	
6	
7	
8	
9	
10	

Freitag, den

1	
2	
3	
4	
5	
6	
7	
8	
9	
10	

Fehlzeiten/Versäumnisse in dieser Woche (K= krank, E=Entschuldigt, U=Unentschuldigt)

Montag	Dienstag	Mittwoch	Donnerstag	Freitag

Bemerkungen

Wochendienste:
Datum, Klassenlehrerin
Datum, Schultatzeerin

9

Wochenseiten

- für jede Schulwoche eine Doppelseite
- Datumseindruck möglich

Woche vom	bis
Montag	Freitag
Samstag	Sonntag

Woche vom _____ bis _____

Fach / Lernbereich	Thema	Unter- schrift	Fach / Lernbereich
Deutsch			Religion
			EV
			RK
			Ethik
			Sport
			Musik
			Kunst
			Förder- unterricht
			zusätzliche Angebote
			Sonstiges
			Unterrichtsausfall, Besondere Vorkommnisse, Belohnungen, Veranstaltungen, etc.



Sie können selbstverständlich auch alle anderen Seiten
dieses Katalogs in ihr Klassenbuch integrieren.

Rückwärtssuche

Hier finden Sie anhand unserer Kürzel die entsprechende Katalogseite.

AC1.....137	FS8 .....190	gsa3.....164	gsl.....158
AC2 .....137	FS9 .....191	gsar .....97	gsm .....119
AC3 .....143	FS10.....191	gar2.....97	gsm3 .....120
AC4 .....144	FS11.....192	gs14 .....235	gsn .....96
AR .....89	FS12.....192	gs15 .....235	gsn2.....98
AR2 .....89	FS13.....193	gs16 .....235	gsna .....100
AU .....226	FS14.....193	gs17 .....235	gsno .....95
AU2 .....226	FS15.....194	gs18 .....235	gsp .....50
AU3 .....226	FS16.....194	gs19 .....235	gsp2.....51
AU4 .....226	FS17.....195	gsb .....122	gspa.....99
BL .....114	FS18.....195	gscp.....220	gpa2.....99
CF .....212	FS19.....196	gsd1.....181	gsr .....132
CJ .....213	FS20.....196	gsd2.....182	gss1.....93
CM .....213	FS21.....197	gse.....115	gss2.....94
CP .....208	FS22.....197	gse1.....178	gssg .....219
CR .....213	FS23.....198	gse2.....179	gssp.....222
DS1 .....227	FS24.....198	gse3.....180	gsst .....133
DS2.....227	FS25.....199	gse8.....116	gstd .....95
DS3.....227	FS26.....199	gsef .....117	gstk .....121
DV1.....171	FS27.....200	gsen.....221	gsu1.....233
DV2 .....172	FS28.....200	gsf .....215	gsu2.....234
E .....103	FS29.....201	gsf2.....215	gsu3.....231
E2 .....103	FS30.....201	gsfm.....216	gsu4 .....231
E3 .....104	FS31.....202	gsfr.....52	gsu10.....236
EF .....105	FS32.....202	gsg.....217	gsu11.....236
EU1 .....169	FS33.....203	gsge.....134	gsu12.....236
EU2 .....170	FS34.....203	gsgr .....134	gsu13.....234
EUF1 .....174	FSG.....185	gsrs.....218	gsu20.....236
EUF2.....175	FV .....206	gsh1.....160	gsu21.....237
EV .....207	G .....205	gsh2.....161	gsu22.....237
F2 .....106	GK .....127	gsh3.....159	gsu23.....237
FRE .....108	GK1.....128	gsi.....60	gsu24.....237
FRE2 .....109	GK2 .....129	gsi2.....61	gsu25.....237
FS1 .....186	GL1.....138	gsi3.....62	gsu26.....232
FS2 .....187	GL2.....139	gsi4.....63	gsu27.....232
FS3 .....188	GL3.....140	gsi5.....64	gsu28.....232
FS4 .....188	GL4.....141	gsj1.....76	gsu29.....230
FS5 .....189	GL5.....142	gsjü.....75	gsu30.....230
FS6 .....189	gsa1.....162	gsk.....131	gsu31.....230
FS7 .....190	gsa2.....163	gskf.....74	gsu32.....230

gsu33.....229	KT1.....271	NL2.....86	T32 .....28
gsu34 .....229	KT2.....271	NL3.....87	T33 .....28
gsu35.....229	KR.....228	NL4.....88	T34 .....27
gsu36 .....233	KR2.....228	NO.....84	T35 .....27
gsu37 .....233	KR3.....228	NOK .....84	T36 .....27
gsu38 .....233	KR4.....228	OE .....173	T37 .....27
gsu39 .....237	KS1.....266	PA.....90	T38 .....27
gsu40 .....232	KS2.....266	PA2.....91	T39 .....27
gsu5 .....235	KSI1.....272	P1.....47	T40 .....27
gsu6 .....235	KSI2.....272	P2 .....48	T41 .....27
gsu7 .....236	KV.....270	P3 .....49	T42 .....27
gsu8 .....236	KVS1.....264	PS .....210	T43 .....26
gsu9 .....236	KVS2.....264	PSEF .....209	T44 .....26
gsv.....118	KW1.....275	PSES .....209	T45 .....26
gsw .....176	KW2 .....276	RE .....204	T46 .....26
gsw1.....42	KW3 .....277	RG .....225	T47 .....26
gsw2.....43	L .....147	SI .....125	T48 .....26
gsx1.....214	LL.....246	ST1.....79	T49 .....25
gsx2.....214	LI .....243	ST2 .....80	T50 .....25
gsx3.....229	LK .....245	ST3 .....81	T51 .....25
gsx4.....229	LM .....244	ST4 .....82	T52 .....25
HT.....148	LP .....242	SU .....227	T53 .....25
IN .....55	LS .....242	SUM .....126	T54 .....25
IN2.....56	LSI .....246	T1 .....30	TA .....211
IN3.....57	LTM .....258	T2 .....30	TD .....83
IN4 .....58	LTP1.....254	T3 .....30	TK .....113
IN5 .....59	LTP2.....254	T4 .....30	U .....130
JO2.....73	LTR .....255	T6 .....30	V .....107
JO3 .....73	LTS.....256	T7 .....30	W .....167
JOF .....73	LTU .....257	T10 .....30	W1 .....168
JÜ2/1.....70	LTW1.....250	T11 .....30	WI .....225
JÜ3/1.....69	LTW2.....251	T12 .....30	WS1 .....34
JÜ6/1.....68	LTW3.....252	T15 .....29	WS2 .....35
JÜ6/14F .....71	LTW4.....253	T16 .....29	WS3 .....36
JÜ6/1sw .....72	ME .....110	T17 .....29	WS4 .....37
KA1.....262	ME2 .....111	T19 .....29	WS5 .....38
KA2 .....262	ME3 .....112	T20 .....29	WS1F .....40
KF .....67	MT8.....149	T21 .....29	WS2F .....40
KFO .....73	MT .....150	T22 .....29	WS3F .....41
KJP .....274	MT1.....151	T23 .....29	WS4F .....41
KL .....263	MT2.....152	T24 .....29	WS5F .....41
KLB .....265	MT3.....153	T25 .....28	WSK .....39
KLI .....267	MT4.....154	T26 .....28	
KLM1 .....268	MT5.....155	T27 .....28	
KLM2 .....269	MT6.....156	T28 .....28	
KLZ .....263	MT7.....157	T29 .....28	
KNO .....273	NA .....92	T30 .....28	
KNOK .....273	NL1 .....85	T31 .....28	

Kennen Sie schon alle Produkte aus unserem Verlag?

Abi- und Abschlusszeitung

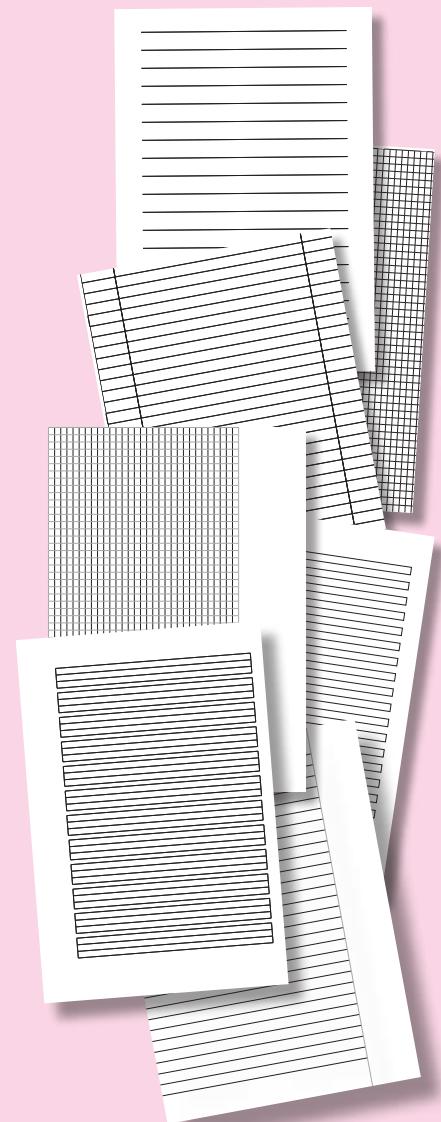
5% Rabatt auf Ihre Hausaufgabenhefte

Sobald Ihre AbiturientInnen oder Ihre Abschlussklassen Ihre Zeitungen bei uns produzieren lassen, schreiben wir Ihnen 5% auf Ihre nächste Bestellung gut. Gerne unterstützen wir bei Beratung und Design.



Kennen Sie schon alle Produkte aus unserem Verlag?

Schulhefte



- alle gängigen Lineaturen
- Umschlag angepasst an Ihr Design
- individuelle Heftgestaltung möglich: Bspw. Korrekturschemata bei Arbeitsheften / Irregular Verbs in Englisch-Heften, etc.



Sprechen Sie uns an: (06201) 70 49 184
oder per Mail unter info@sciwie.de.

Kennen Sie schon alle Produkte aus unserem Verlag?

Schulportfolio

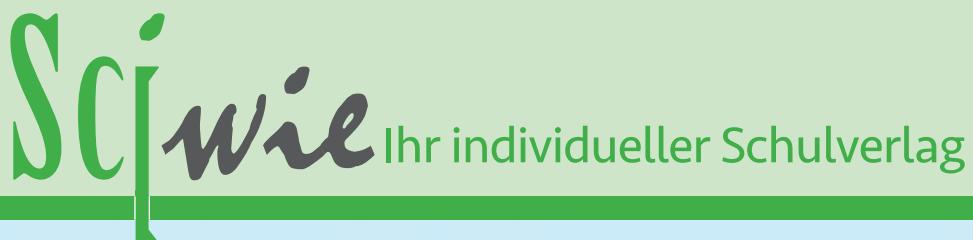
Zeugnis- oder Sammelmappe:
Individuelle Gestaltung
nach Ihren Wünschen.



Gestalten Sie Ihre eigene Imagebroschüre. Vor allem Eltern von Kindern vor einem Schulübergang freuen sich sehr darüber.



Sprechen Sie uns an: **(06201) 70 49 184**
oder per Mail unter info@sciwie.de.



**Hier ist keine
Preisliste
mehr?**



**Wir senden Ihnen gerne
eine neue Preisliste zu!**

© (06201) 70 49 184
@ info@sciwie.de

Sciwie

Ihr individueller Schulverlag

Weinheimer Straße 6d
69488 Birkenau
www.sciwie.de



Kontaktieren Sie uns persönlich unter
(06201) 70 49 184 oder per Mail unter info@sciwie.de

In diesem Katalog finden Sie auch:

- ✓ Lehrkräfteplaner
- ✓ Klassenbücher

